



MB3442, MX331, MX431 MFPs

Benutzerhandbuch

April 2020

www.lexmark.com

Gerätetyp(en):

7019

Modelle:

235, 4a6, 4b6, 486

Inhalt

- Sicherheitshinweise.....6**
 - Konventionen..... 6
 - Produkt-Statements.....6
- Informationen zum Drucker.....10**
 - Ermitteln von Druckerinformationen..... 10
 - Druckerkonfiguration..... 12
 - Über das Bedienfeld.....12
 - Anpassen des Startbildschirms..... 13
 - Ändern der Sprache der Tastatur auf dem Display..... 13
 - Bedeutung der Kontrollleuchtenstatus.....13
 - Auswählen des Papiers..... 14
- Einrichten, Installieren und Konfigurieren..... 20**
 - Auswahl eines Druckerstandorts..... 20
 - Anschließen der Kabel.....21
 - Installieren optionaler Fächer..... 22
 - Einrichten der Faxfunktion des Druckers.....23
 - Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien..... 30
 - Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware.....34
 - Arbeiten im Netzwerk..... 35
 - Erstellen eines Cloud Connector-Profiles..... 38
 - Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen..... 38
- Sichern des Druckers..... 39**
 - Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes..... 39
 - Löschen des DruckerSpeichers..... 39
 - Wiederherstellen der Werksvorgaben.....39
 - Hinweis zu flüchtigem Speicher..... 40
- Drucken..... 41**
 - Von einem Computer aus drucken..... 41
 - Drucken über ein Mobilgerät..... 41
 - Drucken von einem Flash-Laufwerk..... 43
 - Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen..... 44

Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge..... 44
 Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen..... 45
 Drucken aus einem Cloud Connector-Profil..... 46
 Drucken von Schriftartmusterlisten..... 46
 Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien..... 46
 Abbrechen eines Druckauftrags..... 47
 Anpassen des Tonerauftrags..... 47

Kopieren..... 48

Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases..... 48
 Erstellen von Kopien..... 48
 Kopieren von Fotos..... 48
 Kopieren auf Briefbögen..... 49
 Beidseitiges Kopieren..... 49
 Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien..... 49
 Sortieren von Kopien..... 49
 Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt..... 49
 Kopieren von Ausweisen..... 50
 Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer..... 50

E-Mail..... 51

Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases..... 51
 Konfigurieren des SMTP-Server für die E-Mail-Funktion..... 51
 Senden einer E-Mail..... 52
 Erstellen einer E-Mail-Kurzwahlnummer..... 52

Faxen..... 53

Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases..... 53
 Versenden eines Faxes..... 53
 Planen eines Faxes..... 54
 Erstellen einer Fax-Kurzwahlnummer..... 54
 Ändern der Fax-Auflösung..... 54
 Anpassen des Tonerauftrags..... 54
 Drucken eines Faxprotokolls..... 55
 Blockieren unerwünschter Faxe..... 55
 Faxweiterleitung..... 55

Scannen.....	56
Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases.....	56
FTP-Kurzbehl erstellen.....	56
Scannen an einen FTP-Server mithilfe eines Kurzbefehls.....	56
Erstellen eines Netzwerkordner-Kurzbefehls.....	57
Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls.....	57
Scannen an ein Flash-Laufwerk.....	58
Scannen an ein Cloud Connector-Profil.....	59
Druckermenüs verwenden.....	60
Menüzuordnung.....	60
Gerät.....	61
Drucken.....	71
Papier.....	76
Kopieren.....	79
Faxen.....	80
E-Mail.....	87
FTP.....	91
USB-Laufwerk.....	93
Netzwerk/Anschlüsse.....	96
Sicherheit.....	109
Cloud Connector.....	113
Berichte.....	113
Fehlerbehebung.....	114
Wartung des Druckers.....	115
Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile.....	115
Materialbenachrichtigungen konfigurieren.....	115
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....	115
Anzeigen von Berichten.....	116
Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	116
Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	118
Reinigen der Druckerteile.....	131
Sparen von Energie und Papier.....	133
Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort.....	134
Transportieren des Druckers.....	135

Beheben eines Problems.....	136
Der Drucker reagiert nicht.....	136
Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden.....	137
Aktivieren des USB-Anschlusses.....	137
Probleme mit der Netzwerkverbindung.....	138
Probleme mit Zubehör.....	139
Beseitigen von Staus.....	140
Probleme mit der Papierzufuhr.....	157
Druckerprobleme.....	159
Probleme beim Faxen.....	188
Probleme beim Scannen.....	191
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....	195
 Recyceln und Entsorgen.....	 197
Recycling von Lexmark Produkten.....	197
Recycling der Verpackung von Lexmark.....	197
 Hinweise.....	 198
 Index.....	 206

Sicherheitshinweise

Konventionen

Hinweis: Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.

Warnung: Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.

VORSICHT: *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.

Verschiedene Vorsichtshinweise:

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.

Produkt-Statements

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und stecken Sie alle Kabel am Drucker aus.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.

- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

 **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.

Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb eventuell kleine Mengen Ozon und kann mit einem Filter ausgestattet werden, der die Ozonkonzentration so senkt, dass sie weit unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegt. Zur Vermeidung einer hohen Ozonkonzentration bei intensivem Gebrauch sollten Sie dieses Produkt in einer gut-belüfteten Umgebung aufstellen und die Ozon- und Abgasfilter gemäß den Anweisungen zur Produktwartung ersetzen. Wenn sich in den Anweisungen zur Produktwartung keine Angaben zu Filtern befinden, verfügt dieses Produkt nicht über Filter, die ausgetauscht werden müssen.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.

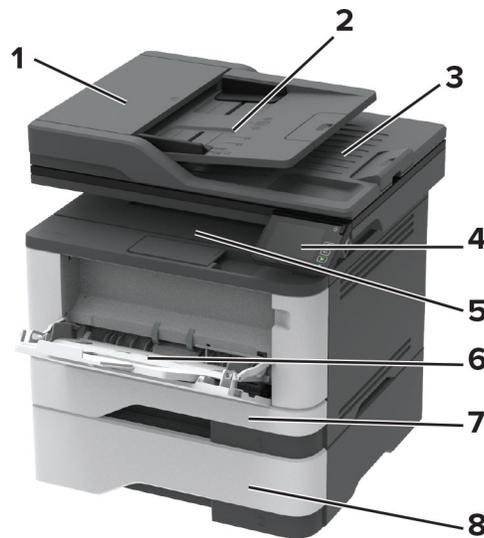
Informationen zum Drucker

Ermitteln von Druckerinformationen

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> • Anschließen des Druckers • Installation der Druckersoftware 	Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Einrichtung zu Ihrem Drucker oder unter http://support.lexmark.com .
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> • Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien • Einlegen von Druckmedien • Konfigurieren der Druckereinstellungen • Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos • Einrichten und Verwenden der Druckersoftware • Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk • Pflege und Wartung des Druckers • Fehlerbehebung und Problemlösung 	<i>Informationscenter</i> —Gehen Sie zu http://infoserve.lexmark.com . <i>Produktvideos</i> —Gehen Sie zu http://infoserve.lexmark.com/idv/ .
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	Hilfe für Betriebssysteme Microsoft Windows oder Macintosh – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf Hilfe . Klicken Sie auf  , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert. • Je nach Betriebssystem befindet sich die Druckersoftware im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
<p>Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation • Treiber-Downloads • Live Chat-Support • E-Mail-Support • Sprachunterstützung 	<p>Gehen Sie zu http://support.lexmark.com.</p> <p>Hinweis: Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendienstes anzuzeigen.</p> <p>Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ort und Datum des Kaufs • Gerätetyp und die Seriennummer <div data-bbox="776 678 1304 1115" data-label="Image"> </div>
<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitshinweise • Rechtliche Informationen • Garantieinformationen • Informationen zum Umweltschutz 	<p>Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> • USA – Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter http://support.lexmark.com. • Andere Länder und Regionen—Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers. <p><i>Produktinformationen</i>—Siehe Dokumentation zu Ihrem Drucker oder unter http://support.lexmark.com.</p>

Druckerkonfiguration



1	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
2	ADZ-Fach
3	ADZ-Ablage
4	Bedienfeld
5	Standardablage
6	Universalzuführung
7	Standard-250-Blatt-Fach
8	Optionales 550-Blatt-Fach

Über das Bedienfeld



	Bedienfeldkomponente	Funktion
1	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie Druckermeldungen und den Verbrauchsmaterialstatus an. • Wird zur Einrichtung und Inbetriebnahme des Druckers verwendet.

	Bedienfeldkomponente	Funktion
2	Netztaste	Schalten Sie den Drucker ein oder aus. Hinweis: Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaste für fünf Sekunden gedrückt.
3	Home-Taste	Kehren Sie zum Startbildschirm zurück.
4	Zurück-Taste	Kehren Sie zum vorherigen Bildschirm zurück.
5	Start-Taste	Startet einen Auftrag je nach ausgewähltem Modus.
6	Kontrollleuchte	Gibt den Druckerstatus an.

Anpassen des Startbildschirms

- 1 Klicken Sie auf dem Bedienfeld auf **Einstellungen > Gerät > Sichtbare Symbole auf Startbildschirm**.
- 2 Wählen Sie die Symbole, die auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Ändern der Sprache der Tastatur auf dem Display

Hinweis: Sie können die Sprache der Tastatur nur für Druckaufträge ändern, bei denen eine alphanumerische Eingabe erforderlich ist, z. B. bei E-Mails oder beim Scannen.

- 1 Tippen Sie auf das Eingabefeld.
- 2 Halten Sie auf der Tastatur den Sprachschlüssel gedrückt.
- 3 Wählen Sie eine Sprache aus.

Bedeutung der Kontrollleuchtenstatus

Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Blau	Der Drucker ist bereit oder verarbeitet gerade Daten.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.

Auswählen des Papiers

Richtlinien für Papier

Verwenden Sie das geeignete Papier, um Papierstaus zu vermeiden und einen störungsfreien Druck zu gewährleisten.

- Verwenden Sie stets neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie kein beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken.

Gewicht

Das Standardfach ist auf Papier mit vertikaler Faserrichtung mit einem Gewicht von 60 bis 120 g/m² ausgelegt. Papier unter 60 g/m² ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden.

Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Wir empfehlen die Verwendung von Papier mit 50 Sheffield-Punkten.

Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Das Aussetzen des Papiers an Feuchtigkeitsschwankungen, kann sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken.

Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 120 g/m² wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerfasertem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als selbstdurchschreibendes Papier, kohlefreies Durchschlagpapier oder kohlepapierfreies Papier bezeichnet)
- vorgedrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- vorgedrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- vorgedrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als $\pm 2,3$ mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung)

In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.

- beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recycling-Papier, das nicht EN12281:2002 (europäisch) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m²
- mehrteilige Formulare oder Dokumente

Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Verwenden Sie Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.

- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.
- Legen Sie beim Bedrucken von Briefbögen das Papier in der richtigen Ausrichtung für Ihren Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet.
- Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

Unterstützte Papierformate

Papierformat	Standard 250 Blatt- Fach	Optional 550-Blatt- Fach	Universal- Zuführung	Beidseitiges Drucken	Scanner	ADZ
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Hochformat A5 (SEF) 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	✓	✓	✓	x	✓	✓
Querformat A5 (LEF)¹ 210 x 148 mm (8,27 x 5,83 Zoll)	✓	✓	✓	x	✓	✓

¹ Standardmäßig wird der Einzug mit der langen Kante unterstützt.

² Für beidseitiges Drucken muss das Papier mindestens 210 mm (8,27 Zoll) breit und 279,4 mm (11 Zoll) lang sein.

³ Bei Auswahl von "Universal" wird die Seite auf 215,90 x 355,60 mm (8,5 x 14 Zoll) formatiert, sofern nicht anderweitig in der Anwendung festgelegt.

Papierformat	Standard 250 Blatt- Fach	Optional 550-Blatt- Fach	Universal- Zuführung	Beidseitiges Drucken	Scanner	ADZ
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	✓	✓	✓	x	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	✓	✓	✓	x	✓	✓
Oficio (Mexiko) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	✓	✓	✓	✓	x	✓
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	✓	x	✓	x	✓	x
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	✓	✓	✓	x	✓	✓
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	✓	✓	✓	x	✓	✓
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓	✓	x	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	✓	✓	✓	✓	x	✓
Universal³ 99 x 148 mm bis 215,9 x 359,92 mm (3,9 x 5,83 Zoll bis 8,5 x 14,17 Zoll)	✓	✓	✓	✓ ₂	x	✓
7 3/4 Briefumschlag 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	x	x	✓	x	✓	x

¹ Standardmäßig wird der Einzug mit der langen Kante unterstützt.

² Für beidseitiges Drucken muss das Papier mindestens 210 mm (8,27 Zoll) breit und 279,4 mm (11 Zoll) lang sein.

³ Bei Auswahl von "Universal" wird die Seite auf 215,90 x 355,60 mm (8,5 x 14 Zoll) formatiert, sofern nicht anderweitig in der Anwendung festgelegt.

Papierformat	Standard 250 Blatt- Fach	Optional 550-Blatt- Fach	Universal- Zuführung	Beidseitiges Drucken	Scanner	ADZ
9 Briefumschlag 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
10 Briefumschlag 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
DL Briefumschlag 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
C5 Briefumschlag 162 x 229 mm (6,38 x 9,01 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
B5 Briefumschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X
Sonstiger Briefumschlag 98,4 x 162 mm bis 176 x 250 mm (3,87 x 6,38 Zoll bis 6,93 x 9,84 Zoll)	X	X	✓	X	✓	X

¹ Standardmäßig wird der Einzug mit der langen Kante unterstützt.

² Für beidseitiges Drucken muss das Papier mindestens 210 mm (8,27 Zoll) breit und 279,4 mm (11 Zoll) lang sein.

³ Bei Auswahl von "Universal" wird die Seite auf 215,90 x 355,60 mm (8,5 x 14 Zoll) formatiert, sofern nicht anderweitig in der Anwendung festgelegt.

Unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Standard-250- Blatt- Fach	Optionales 550-Blatt- Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatisch Dokument Zuführung
Normalpapier	✓	✓	✓	✓	✓
Karten	X	X	✓	X	X
Recyclingpapier	✓	✓	✓	✓	X
Papieretiketten*	✓	✓	✓	X	X
Feinpost	✓	✓	✓	✓	X

* Einseitige Papieretiketten werden für die gelegentliche Verwendung von weniger als 20 Seiten pro Monat unterstützt. Vinyl-, Apotheken- oder beidseitige Etiketten werden nicht unterstützt.

Papiersorte	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatisch Dokument Zuführung
Briefbogen	✓	✓	✓	✓	X
Vorgedruckt	✓	✓	✓	✓	X
Farbpapier	✓	✓	✓	✓	X
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓	X
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓	X
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓	✓	X
Briefumschlag	X	X	✓	X	X
Rauer Umschlag	X	X	✓	X	X

* Einseitige Papieretiketten werden für die gelegentliche Verwendung von weniger als 20 Seiten pro Monat unterstützt. Vinyl-, Apotheken- oder beidseitige Etiketten werden nicht unterstützt.

Unterstütztes Papiergewicht

	Standard-250-Blatt-Fach	Optionales 550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Zweiseitiger Druck	Automatisch Dokument Zuführung
Papiergewicht	60 – 120 g/m ² (16 – 32 lb)	60 – 120 g/m ² (16 – 32 lb)	60 – 217 g/m ² (16 – 58 lb)	60 – 90 g/m ² (16 – 24 lb)	60 – 90 g/m ² (16 – 24 lb)

Einrichten, Installieren und Konfigurieren

Auswahl eines Druckerstandorts

- Lassen Sie ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.
 - ⚠ **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
 - ⚡ **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Halten Sie den Drucker
 - Stets sauber, trocken und staubfrei ist
 - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.
 - Keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt ist
 - Weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen.

Umgebungstemperatur	10 bis 32,2 °C
Lagerungstemperatur	-40 bis 40 °C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1	Oben	305 mm (12 Zoll)
2	Rückseite	100 mm (3,94 Zoll)
3	Rechte Seite	76,2 mm (3 Zoll)

4	Vorne	305 mm (12 Zoll) Hinweis: Vor dem Drucker werden mindestens 76 mm (3 Zoll) Platz benötigt.
5	Linke Seite	110 mm (4,33 Zoll)

Anschließen der Kabel

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche während eines Druckvorgangs nicht, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



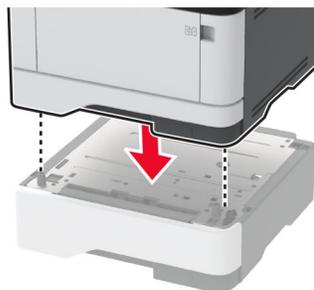
	Druckeranschluss	Funktion
1	EXT-Anschluss	Schließen Sie weitere Geräte (Telefon oder Anrufbeantworter) an den Drucker und die Telefonleitung an. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie über keine eigene Faxleitung für den Drucker verfügen und wenn diese Verbindungsmethode in Ihrem Land oder Ihrer Region unterstützt wird.
2	LINE-Anschluss	Schließen Sie den Drucker über eine Standardtelefonbuchse (RJ-11), einen DSL-Filter oder VoIP-Adapter oder einen anderen Adapter, über den Sie zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten auf die Telefonleitung zugreifen können, an eine aktive Telefonleitung an.
3	USB-Druckeranschluss	Schließen Sie den Drucker an einen Computer an.
4	Ethernet-Anschluss	Verbinden Sie den Drucker mit einem Netzwerk.
5	Netzkabelbuchse	Schließen Sie den Drucker an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.

Installieren optionaler Fächer

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung, und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- 4 Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus und setzen Sie den Drucker auf das Fach.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.



- 5 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 6 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 35](#).

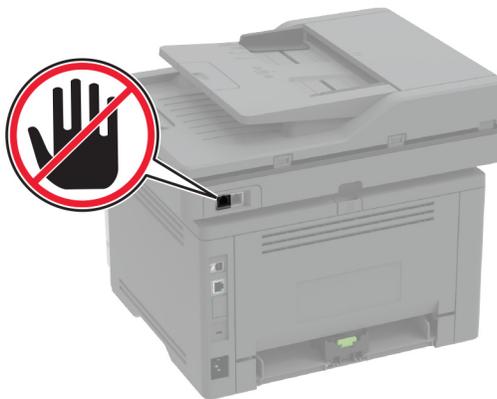
Einrichten der Faxfunktion des Druckers

Einrichten der Faxfunktion

Hinweise:

- Einige Verbindungsmethoden treffen nur für ausgewählte Länder oder Regionen zu.
- Wenn die Faxfunktion aktiviert und nicht vollständig eingerichtet ist, blinkt die Kontrollleuchte unter Umständen rot.
- Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie das Druckerbedienfeld, um das Fax einzurichten.

Warnung—Mögliche Schäden: Um einen Verlust von Daten oder eine Fehlfunktion des Druckers zu vermeiden, berühren Sie weder die Kabel noch den Drucker im abgebildeten Bereich, während ein Fax gesendet oder empfangen wird.



Verwenden des Bedienfelds

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf:
Einstellungen > Gerät > Einstellungen > Ersteinrichtung ausführen
- 2 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- 3 Konfigurieren Sie die Einstellungen auf der Registerkarte "Faxeinrichtung".
- 4 Schließen die Einrichtung ab.

Über den Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Faxen > Faxeinrichtung > Allgemeine Faxeinstellungen**.

3 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

4 Wenden Sie die Änderungen an.

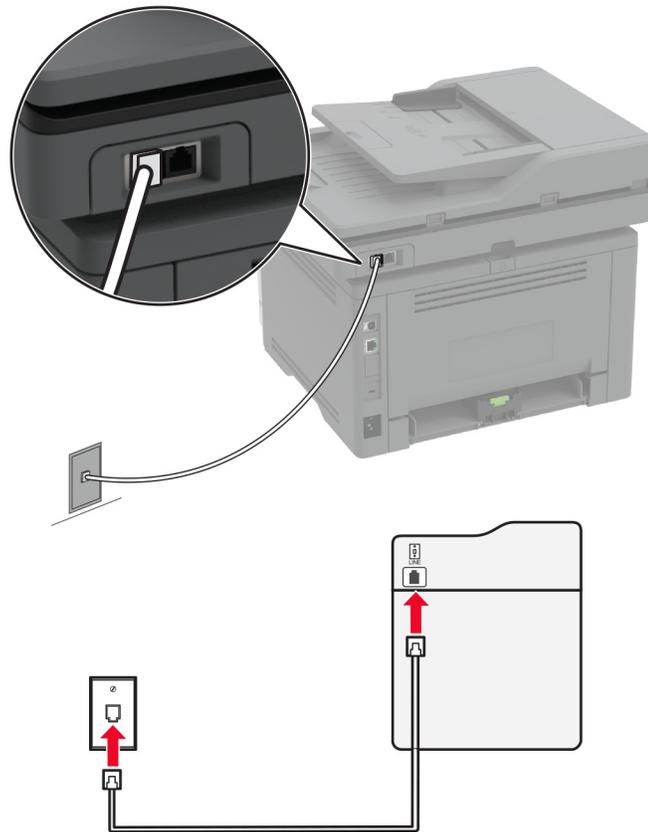
Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Einrichtung 1: Der Drucker ist an eine eigene Faxleitung angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.

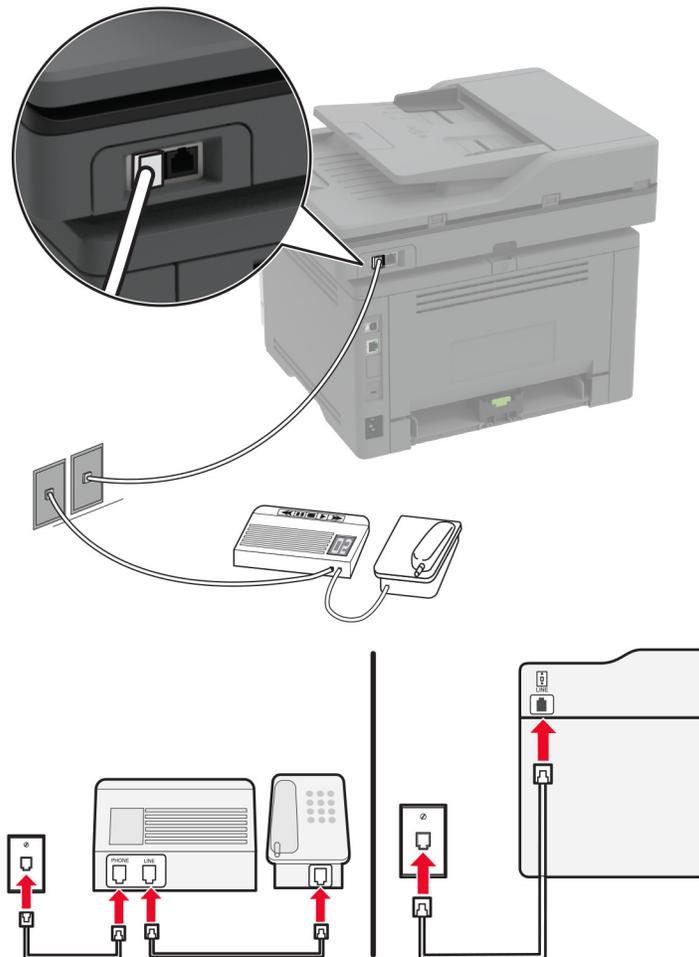
Hinweise:

- Sie können Drucker für den automatischen (legen Sie automatische Antwort auf **Ein** fest) oder manuellen (legen Sie automatische Antwort auf **Aus** fest) Faxempfang einrichten.
- Wenn Sie Faxnachrichten automatisch empfangen möchten, richten Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe nach einer bestimmten Anzahl von Rufzeichen entgegennimmt.

Einrichtung 2: Der Drucker verwendet die Leitung zusammen mit dem Anrufbeantworter

Hinweis: Wenn Sie unterschiedliche Rufzeichen verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Rufzeichenmuster für den Drucker einstellen. Andernfalls nimmt der Drucker keine Faxnachrichten entgegen, auch nicht, wenn Sie ihn für den automatischen Faxempfang eingerichtet haben.

An unterschiedliche Telefonbuchsen angeschlossen



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusdose an.

Hinweise:

- Wenn Ihrer Leitung nur eine Telefonnummer zugewiesen ist, richten Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang ein.
- Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe zwei Rufzeichen nach dem Anrufbeantworter entgegennimmt. Wenn der Anrufbeantworter Anrufe nach vier Rufzeichen entgegennimmt, legen Sie auf dem Drucker für die Anzahl der Rufzeichen bis zur Annahme den Wert **6** fest.

Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern

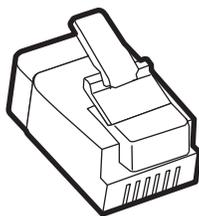
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

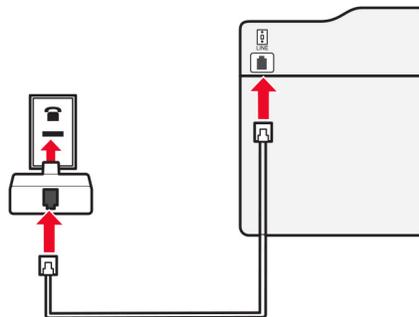
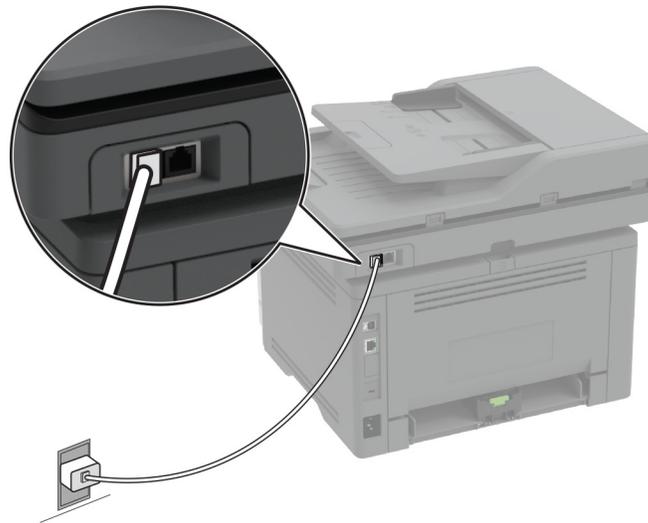
Standardmäßig wird in den meisten Ländern oder Regionen die Telefonbuchse RJ11 verwendet. Wenn die Telefonbuchsen oder die Geräte in Ihrem Telefonsystem mit dieser Verbindungsart nicht kompatibel sind, verwenden Sie einen Telefonadapter. Ein Adapter für Ihr Land oder Ihre Region ist möglicherweise nicht im Lieferumfang Druckers enthalten und muss separat erworben werden.

Möglicherweise ist ein Adapterstecker an den Telefonanschluss des Druckers angeschlossen. Entfernen Sie den Adapterstecker nicht vom Telefonanschluss des Druckers, wenn Sie ein kaskadiertes oder serielles Telefonsystem verwenden.



Teilebezeichnung	Teilenummer
Lexmark Adapterstecker	40X8519

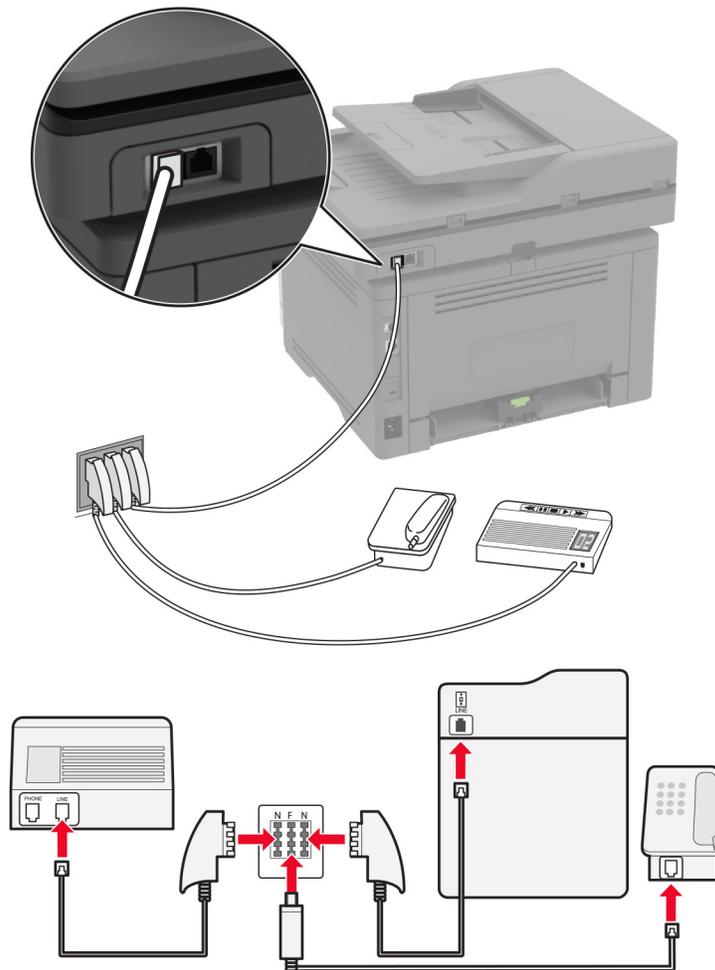
Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse, die nicht dem RJ11-Standard entspricht



- 1** Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter an, und schließen Sie den Adapter an die Telefonbuchse an.
- 3** Wenn Sie ein anderes Gerät mit einem RJ11-Anschluss an dieselbe Telefonbuchse anschließen, verbinden Sie es direkt mit dem Telefonadapter.

Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse in Deutschland

Deutsche Telefonbuchsen verfügen über zwei Anschlussstypen. N-Anschlüsse eignen sich für Faxgeräte, Modems und Anrufbeantworter. Der F-Anschluss ist für Telefone ausgelegt. Schließen Sie den Drucker an einen beliebigen N-Anschluss an.



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter und den Adapter an den N-Anschluss an.
- 3 Wenn Sie ein Telefon und einen Anrufbeantworter an dieselbe Telefonbuchse anschließen möchten, schließen Sie die Geräte wie dargestellt an.

Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Mit unterschiedlichen Rufsignalen können Sie einer Telefonleitung mehrere Telefonnummern zuweisen. Jeder Telefonnummer wird ein anderes Rufzeichenmuster zugewiesen.

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung > Antwort aktiviert**.
- 2 Wählen Sie ein Rufzeichenmuster aus.

Einstellen des Datums und der Uhrzeit auf dem Fax

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Uhrzeit und Datum > Konfigurieren**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Sommerzeit konfigurieren

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Datum und Uhrzeit > Konfigurieren**.
- 2 Wählen Sie im Menü Zeitzone **(UTC+Benutzer) Benutzerdefiniert** aus.
- 3 Tippen Sie im Menü Konfigurieren auf **UTC-Verschiebung**.
- 4 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Konfigurieren der Fax-Lautsprehereinstellungen

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Lautsprehereinstellungen**.
- 2 Gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Stellen Sie den Lautsprechermodus auf **Immer aktiviert**.
 - Legen Sie die Lautsprecherlautstärke auf **Hoch** fest.
 - Aktivieren Sie die Ruftonlautstärke.

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Einstellen von Papierformat und Papiersorte

- 1 Navigieren Sie vom Startbildschirm zu:
Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte > Wählen Sie eine Papierzuführung aus
- 2 Legen Sie das Papierformat und die Papiersorte fest.

Konfigurieren des Papierformats "Universal"

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Papier > Medienkonfiguration > Konfiguration Universal**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

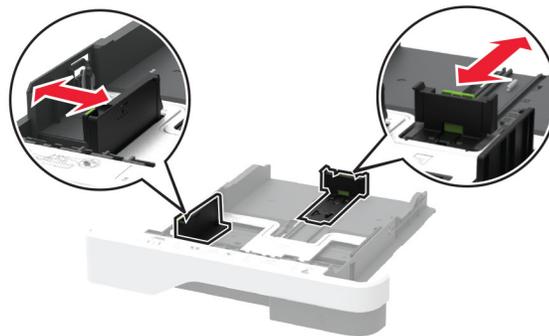
Laden der Fächer

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.

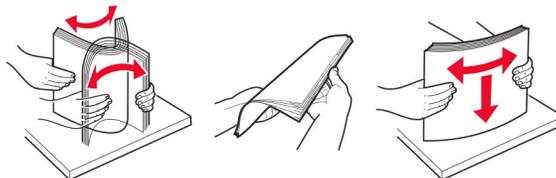
Hinweis: Um Papierstaus zu vermeiden, nehmen Sie das Fach nicht heraus, während der Drucker belegt ist.



2 Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.



3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



4 Legen Sie den Papierstapel mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein, und stellen Sie anschließend sicher, dass die Führungen eng am Papier anliegen.

Hinweise:

- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Druck mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach vorn in das Fach ein.
- Legen Sie Briefbögen beim beidseitigen Druck mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in das Fach ein.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Um Papierstau zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.

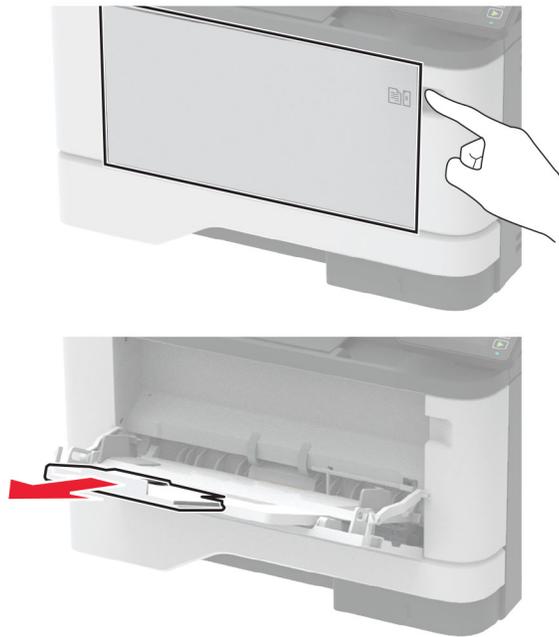


5 Schieben Sie das Fach ein.

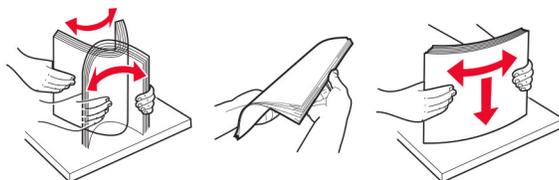
Stellen Sie gegebenenfalls Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem eingelegten Papier ein.

Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



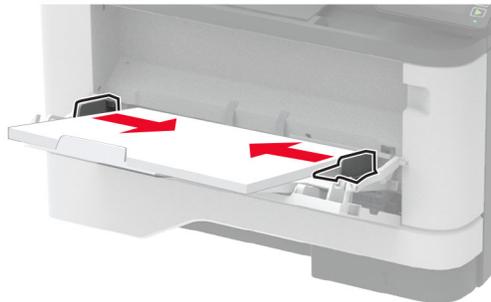
3 Legen Sie Papier mit der Druckseite nach oben ein.

Hinweise:

- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Druck mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in den Drucker ein.
- Legen Sie Briefbögen beim beidseitigen Druck mit der Druckseite nach unten und dem Briefkopf nach vorn in den Drucker ein.
- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten so ein, dass die Umschlagklappe zur linken Seite weist.

Warnung—Mögliche Schäden: Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Klebeflächen verwendet werden.

4 Passen Sie die Führung so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.



5 Stellen Sie am Bedienfeld Papierformat und Papiersorte entsprechend dem eingelegten Papier ein.

Verbinden von Fächern

- 1** Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierzuführung** auswählen.
- 2** Legen Sie bei den Fächern, die Sie verbinden, das gleiche Papierformat und die gleiche Papiersorte fest.
- 3** Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Fachkonfiguration > Fachverbindung**.
- 4** Berühren Sie **Automatisch**.

Stellen Sie zum Lösen der Fachverbindung sicher, dass keine Fächer die gleichen Einstellungen für Papierformat oder Papiersorte haben.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Vergleichen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Einstellung für die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware

Installation der Druckersoftware

Hinweise:

- Der Druckertreiber ist im Software-Installationspaket enthalten.
 - Bei Macintosh-Computern mit macOS-Version 10.7 oder höher müssen Sie den Treiber nicht installieren, um auf einem AirPrint-zertifizierten Drucker zu drucken.
- 1** Beziehen Sie eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
 - Von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Software-CD.
 - Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>, und wählen Sie dann Ihren Drucker und Ihr Betriebssystem aus.
 - 2** Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

Firmware-Aktualisierung

Einige Anwendungen erfordern eine Mindestversion der Gerät-Firmware, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

Weitere Informationen über das Aktualisieren der Geräte-Firmware erhalten Sie von Ihrem Lexmark Händler.

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2** Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Firmware aktualisieren**.

- 3** Navigieren Sie zur Flash-Datei.

- 4** Klicken Sie auf **Hochladen**.

Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei

Sie können die Konfigurationseinstellungen Ihres Druckers in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- 2 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren** oder **Konfiguration importieren**.
 - 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - 4 Wenn der Drucker Anwendungen unterstützt, gehen Sie wie folgt vor:
 - a Klicken Sie auf **Apps** > und wählen Sie die Anwendung > **Konfigurieren**.
 - b Klicken Sie auf **Exportieren** oder **Importieren**.

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
 - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
 - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.
- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Arbeiten im Netzwerk

Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk

Stellen Sie sicher, dass die Option Aktiver Adapter auf Auto eingestellt ist. Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht** > **Aktiver Adapter**.

Verwenden des Bedienfelds

- 1 Berühren Sie im Startbildschirm **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Installation auf Druckerbedienfeld** > **Netzwerk auswählen**.
- 2 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkkenwort ein.

Hinweis: Bei Wi-Fi-fähigen Druckermodellen erscheint bei der Ersteinrichtung eine Aufforderung zur Wi-Fi-Netzwerkeinrichtung.

Verwenden des Lexmark Mobile Assistant

- 1 Laden Sie je nach Mobilgerät die Lexmark Mobile Assistant Anwendung entweder im Google Play™ Store oder im Online-App-Store herunter.
- 2 Berühren Sie im Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Installation mit mobiler App > Drucker-ID**.
- 3 Starten Sie die Anwendung von Ihrem Mobilgerät, und akzeptieren Sie dann die Nutzungsbedingungen.
Hinweis: Erteilen Sie ggf. Berechtigungen.
- 4 Tippen Sie auf **Verbindung zum Drucker herstellen > WLAN-Einstellungen aufrufen**.
- 5 Verbinden Sie Ihr Mobilgerät mit dem WLAN des Druckers.
- 6 Kehren Sie zur Anwendung zurück, und tippen Sie dann auf **WLAN-Verbindung einrichten**.
- 7 Wählen Sie ein WLAN-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkennwort ein.
- 8 Tippen Sie auf **Fertig**.

Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.
- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter**.

Verwenden der Tastendruckmethode

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Wi-Fi Protected Setup > Tastendruck-Methode starten**.
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Verwenden der persönlichen Identifikationsnummer (PIN)-Methode

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Wi-Fi Protected Setup > PIN-Methode starten**.

- 2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.

- 3 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Um die IP-Adresse zu ermitteln, lesen Sie die dem Zugriffspunkt beigelegte Dokumentation.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- 5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderung.

Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker

Stellen Sie vor dem Verbinden des mobilen Geräts Folgendes sicher:

- Aktivieren Sie Wi-Fi Direct® im Drucker. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN > Wi-Fi Direct aktivieren.**
- Zeigen Sie den Pre-Shared-Schlüssel (PSK) auf der Netzwerk-Konfigurationsseite an. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Wi-Fi Direct > PSK a. Installationsss. anz..**
- Drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite.**

Verbindung herstellen mit Wi-Fi Direct

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü "Einstellungen".
- 2 Aktivieren Sie das WLAN, und tippen Sie dann auf **Wi-Fi Direct**.
- 3 Wählen Sie die SSID des Druckers aus.
- 4 Bestätigen Sie die Verbindung auf dem Bedienfeld des Druckers.

Verbindung mit WLAN herstellen

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü "Einstellungen".
- 2 Tippen Sie auf **WLAN**, und wählen Sie die SSID des Druckers aus.

Hinweis: Die Zeichenfolge **DIRECT-xy** (wo **x** und **y** zwei zufällige Zeichen sind) wird vor der SSID hinzugefügt.

- 3 Geben Sie den PSK ein.

Hinweis: Der PSK ist das Kennwort.

Hinweise:

- Sie können die SSID auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu: **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Wi-Fi Direct > SSID.**
- Sie können den PSK auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Navigieren Sie zu: **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Wi-Fi Direct > PSK festlegen.**

Deaktivieren des Wi-Fi-Netzwerks

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter > Standard-Netzwerk.**
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Überprüfen der Druckerverbindung

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.
- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.
Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

Erstellen eines Cloud Connector-Profiles

Wir empfehlen Ihnen, sich am Drucker anzumelden, bevor Sie ein Profil erstellen. Für weitere Informationen zur Aktivierung der Anmeldung, siehe *Embedded Web Server - Security Admin Guide*.

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Cloud Connector**.
- 2 Wählen Sie einen Cloud-Dienstanbieter aus.
- 3 Tippen Sie auf **Erstellen** oder .
- 4 Geben Sie einen einmaligen Profilnamen ein.
- 5 Geben Sie ggf. eine PIN ein.
Hinweis: Bei Verwendung des Druckers als Gast müssen Sie Ihr Profil mit einer PIN schützen.
- 6 Berühren Sie **OK**, und notieren Sie sich dann den Autorisierungscode.
Hinweis: Der Autorisierungscode ist nur für 24 Stunden gültig.
- 7 Öffnen Sie den Web-Browser, und gehen Sie dann zu <http://lexmark.cloud-connect.co>.
- 8 Klicken Sie auf **Weiter**, und stimmen Sie den Nutzungsbestimmungen zu.
- 9 Geben Sie den Autorisierungscode ein, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.
- 10 Melden Sie für Ihr Konto bei Ihrem Cloud-Dienstanbieter an.
- 11 Gewähren von Berechtigungen
Hinweis: Öffnen Sie das Profil zum Abschließen der Autorisierung innerhalb von 72 Stunden.

Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Menüeinstellungsseite**.

Sichern des Druckers

Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Der Drucker kann mit einem gängigen, für Laptops geeigneten Sicherheitsschloss an seinem Standort gesichert werden (Anbringungsort siehe Abbildung).



Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen des flüchtigen Speichers oder in Ihrem Drucker zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen nicht flüchtiger Speicher oder einzelner Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebetteter Lösungen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Löschen außer Betrieb**.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen**, und berühren Sie dann **OK**.
- 3 Wählen Sie entweder **Ersteinrichtung starten** oder **Drucker offline belassen**, und berühren Sie dann **OK**.

Wiederherstellen der Werksvorgaben

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Gerät > Werksvorgaben wiederherstellen**.
- 2 Wählen Sie im Menü "Einstellungen wiederherstellen" die Einstellungen aus, die Sie wiederherstellen möchten.
- 3 Berühren Sie **WIEDERHERSTELLEN**.
- 4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um Informationen zum Betriebssystem, zu Geräteeinstellungen sowie Netzwerkinformationen zu speichern.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

Drucken

Von einem Computer aus drucken

Hinweis: Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Lexmark™ Mit Mobile Print können Sie Dokumente und Bilder direkt an ein unterstütztes Lexmark Gerät senden.

- 1 Öffnen Sie zuerst das Dokument, und senden Sie es dann an Lexmark Mobile Print oder geben Sie es an Lexmark Mobile Print frei.

Hinweis: Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.

- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Google Cloud Print

Google Cloud Print™ ist ein Druckservice, mit dem Sie auf jedem Google Cloud Print-fähigen Drucker drucken können.

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Drucker ist auf dem Google Cloud Print-Server registriert.
- Das Cloud Print Plugin wird über den Google Play Store heruntergeladen und im Mobilgerät aktiviert.

- 1 Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie das Lesezeichen aus, und tippen Sie dann auf .

Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria-Druckdienst

Mopria® Der Druckdienst ist eine Mobile Printing-Lösung für Mobilgeräte mit Android™ Version 5.0 oder höher. So können Sie direkt auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker drucken.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die Mopria-Druckdienst-Anwendung aus Google Play herunterladen und in Ihrem Mobilgerät aktivieren.

- 1 Öffnen Sie auf Ihrem mobilen Android-Gerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Tippen Sie auf .

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

Die AirPrint-Softwarefunktion ist eine mobile Drucklösung, mit der Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker drucken können.

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass das Apple-Gerät und der Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind. Wenn das Netzwerk über mehrere drahtlose Hubs verfügt, stellen Sie sicher, dass beide Geräte mit demselben Subnetz verbunden sind.
 - Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.
- 1 Wählen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument aus Ihrem Dateimanager aus, oder starten Sie eine kompatible Anwendung.

- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Wi-Fi Direct®

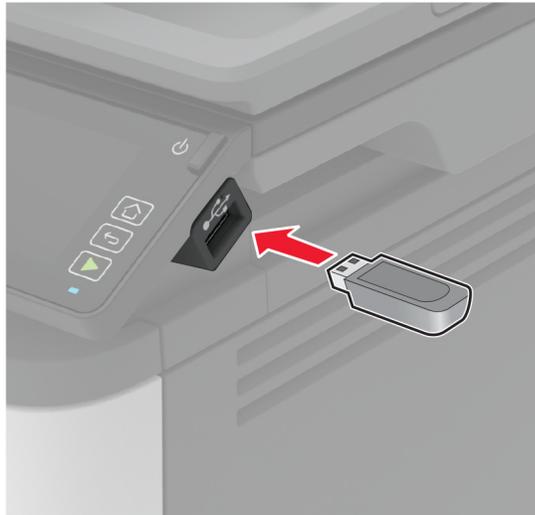
Wi-Fi Direct ist ein Druckdienst, mit dem Sie auf jedem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker drucken können.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Mobilgerät an das WLAN des Druckers angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker](#)" auf Seite 37.

- 1 Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Abhängig von Ihrem Mobilgerät befolgen Sie einen der folgenden Schritte:
 - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
 - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
 - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von einem Flash-Laufwerk

- 1 Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.



Hinweise:

- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen und eine Fehlermeldung angezeigt wird, dann ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Display angezeigt.

- 2 Berühren Sie auf dem Display das Dokument, das Sie drucken möchten.

Konfigurieren Sie gegebenenfalls die Druckeinstellungen.

- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

Zum Drucken eines weiteren Dokuments berühren Sie **USB-Laufwerk**.

Warnung—Mögliche Schäden: Flash-Laufwerk oder Drucker sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

Flash-Laufwerke

- Lexar JumpDrive S70 (16 GB und 32 GB)
- SanDisk Cruzer (16 GB und 32 GB)
- PNY Attaché (16 GB und 32 GB)

Hinweise:

- Der Drucker unterstützt High-Speed USB-Flash-Laufwerke mit Full-Speed-Standard.
- USB-Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen.

Dateitypen

Dokumente

PDF (Version 1.7 oder frühere)

Bilder

.JPEG oder .jpg

Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

Einstellungen > Sicherheit > Einstellungen für den vertraulichen Druck.

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Funktion	Beschreibung
Max. ungültige PINs	Beschränken Sie die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.
Ablauffrist für vertrauliche Aufträge	Legen Sie den Ablaufzeitraum für vertrauliches Drucken fest. Hinweis: Vertrauliche angehaltene Aufträge sind im Drucker Speicher, bis freigegeben oder manuell gelöscht werden.
Ablauffrist für Druckwiederholung	Legen Sie den Ablaufzeitraum für einen wiederholten Druckauftrag fest. Hinweis: Wiederholen Sie im Drucker Speicher gespeicherte Aufträge.
Ablauffrist für zu überprüfende Aufträge	Legen Sie die Ablauffrist so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt, bevor er die restlichen Exemplare druckt. Hinweis: Bestätigte Aufträge drucken eine Kopie, damit Sie diese überprüfen können, bevor die restlichen Exemplare gedruckt werden.
Ablauffrist für reservierten Druck	Legen Sie die zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen im Drucker fest. Hinweis: Reserviert angehaltene Aufträge werden nach dem Drucken automatisch gelöscht.
Anhalten aller Aufträge erfordern	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
Doppelte Dokumente beibehalten	Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen gedruckt werden.

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei einem geöffneten Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Klicken Sie auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten**.
- 4 Wählen Sie **Drucken und Zurückhalten** aus, und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu.
- 5 Wählen Sie den Druckauftragstyp aus (vertraulich, wiederholt, reserviert oder bestätigt).
Wenn der Druckauftrag vertraulich ist, geben Sie eine vierstellige PIN ein.
- 6 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.
- 7 Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei.
 - Wechseln Sie bei vertraulichen Druckaufträgen zu:
Angehaltene Aufträge > Benutzernamen auswählen > **Vertrauliche Aufträge** > PIN eingeben > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**
 - Wechseln Sie bei anderen Druckaufträgen zu:
Angehaltene Aufträge > Benutzernamen auswählen > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
Klicken Sie bei Bedarf auf das Dreieck, um weitere Optionen einzublenden.
- 2 Wählen Sie im Dialogfeld mit den Druckoptionen oder im Menü "Kopien & Seiten" die Option **Auftrags-Routing**.
- 3 Wählen Sie den Druckauftragstyp aus (vertraulich, wiederholt, reserviert oder bestätigt).
Wenn der Druckauftrag vertraulich ist, weisen Sie einen Benutzernamen und eine vierstellige PIN zu.
- 4 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.
- 5 Geben Sie den Druckauftrag vom Startbildschirm des Druckers frei.
 - Wechseln Sie bei vertraulichen Druckaufträgen zu:
Angehaltene Aufträge > Benutzernamen auswählen > **Vertrauliche Aufträge** > PIN eingeben > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**
 - Wechseln Sie bei anderen Druckaufträgen zu:
Angehaltene Aufträge > Benutzernamen auswählen > Druckauftrag auswählen > Einstellungen konfigurieren > **Drucken**

Drucken aus einem Cloud Connector-Profil

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Cloud Connector**.
- 2 Wählen Sie einen Cloud-Dienstanbieter aus, und wählen Sie dann ein Profil aus.
Hinweis: Weitere Informationen zum Erstellen eines Cloud Connector-Profiles finden Sie unter ["Erstellen eines Cloud Connector-Profiles" auf Seite 38](#).
- 3 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie dann eine Datei aus.
Ändern Sie ggf. die Einstellungen.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie eine unterstützte Datei auswählen.
- 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von Schriftartmusterlisten

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Berichte > Drucken > Schriftarten drucken**.
- 2 Drücken Sie **PCL-Schriftarten** oder **PostScript-Schriftarten**.

Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Einstellungen > Drucken > Layout > Trennseiten > Zwischen Kopien**.
- 2 Drucken Sie das Dokument.

Abbrechen eines Druckauftrags

Über die Druckerbedienerkonsole

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Auftrag abbrechen**.
- 2 Wählen Sie einen abzubrechenden Auftrag aus.

Computer

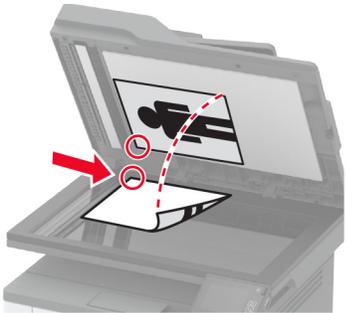
- 1 Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:
 - Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
 - Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker.
- 2 Wählen Sie einen abzubrechenden Auftrag aus.

Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Druck- > qualität > Tonerauftrag**.
- 2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

Kopieren

Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente. • Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten. • Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte). • Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Erstellen von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.

Hinweis: Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, muss das Papierformat des Originaldokuments und des Ausdrucks identisch sein.

- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopie**, und geben Sie dann die Anzahl der Kopien an. Passen Sie ggf. die Kopiereinstellungen an.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

Hinweis: Um eine Schnellkopie zu erstellen, drücken Sie im Bedienfeld die Taste .

Kopieren von Fotos

- 1 Legen Sie ein Foto auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren** > **Inhaltstyp** > **Foto**.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

Kopieren auf Briefbögen

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Kopie > Kopieren von >**, und wählen Sie das Format des Originaldokuments aus.
- 3 Tippen Sie auf **Kopieren nach**, und wählen Sie anschließend die Papierquelle mit dem Briefbogen. Nach dem Einlegen des Briefbogens in die Universalzuführung wechseln Sie zu:
Kopieren nach > Universalzuführung > Papierformat auswählen > Briefbogen
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

Beidseitiges Kopieren

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren > Seiten**.
- 3 Passen Sie die Einstellungen an.
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > Skalieren > Eingeben des gewünschten Wertes
Hinweis: Wenn die Größe des Originaldokuments oder der Ausgabe nach Einstellung von "Skalieren" geändert wird, wird der Wert für "Skalieren" auf "Auto" zurückgesetzt.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

Sortieren von Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren > Sortieren > Ein [1,2,1,2,1,2]**.
- 3 Kopieren Sie das Dokument.

Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren > Seiten pro Seite**.
- 3 Passen Sie die Einstellungen an.
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

Kopieren von Ausweisen

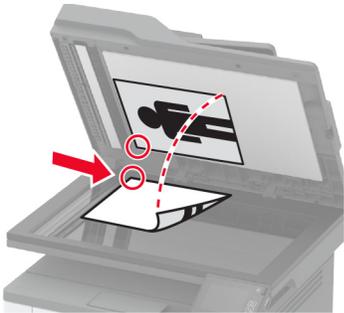
- 1 Legen Sie einen Ausweis auf das Scannerglas.
- 2 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:
Kopieren > Ausweiskopie
- 3 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 4 Kopieren Sie das Dokument.

Erstellen einer Kopierkurzwahlnummer

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen, und berühren Sie dann .
- 3 Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

E-Mail

Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente. • Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten. • Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte). • Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Konfigurieren des SMTP-Server für die E-Mail-Funktion

Über das Bedienfeld

- 1 Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Einstellungen > E-Mail > E-Mail-Einrichtung**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Über den Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > E-Mail**.
- 3 Konfigurieren Sie die Einstellungen im Abschnitt E-Mail-Einrichtung.
- 4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Senden einer E-Mail

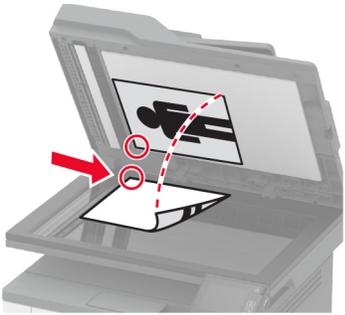
- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **E-Mail**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Falls erforderlich, konfigurieren Sie die Einstellungen für den Ausgabedateityp.
- 4 Senden Sie die E-Mail.

Erstellen einer E-Mail-Kurzwahlnummer

- 1 Drücken Sie im Startbildschirm die Option **E-Mail**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen, und berühren Sie dann .
- 3 Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

Faxen

Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente. • Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten. • Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte). • Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Versenden eines Faxes

Verwenden des Bedienfelds

- 1 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Faxen**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeneinstellungen.
- 4 Senden Sie den Fauxauftrag.

Verwenden des Computers

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Universalfaxtreiber installiert ist.

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei einem geöffneten Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxen > Fax aktivieren**, und geben Sie die Nummer des Empfängers ein.

- 4 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere FaxEinstellungen.
- 5 Senden Sie den Faxauftrag.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus, und geben Sie die Nummer des Empfängers ein.
- 3 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere FaxEinstellungen.
- 4 Senden Sie den Faxauftrag.

Planen eines Faxes

- 1 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Fax > An > Faxnummer eingeben > Fertig
- 3 Berühren Sie **Sendezeit**, um Datum und Uhrzeit zu konfigurieren, und berühren Sie dann **OK**.
- 4 Senden Sie die Faxnachricht.

Erstellen einer Fax-Kurzwahlnummer

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Fax > An**.
- 2 Geben Sie die Nummer des Empfängers ein, und drücken Sie dann auf **Fertig**.
- 3 Berühren Sie .
- 4 Erstellen Sie einen Kurzbefehl.

Ändern der Fax-Auflösung

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Fax**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Berühren Sie **Auflösung**, und passen Sie dann die Einstellung an.
- 4 Senden Sie die Faxnachricht.

Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Fax**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.

- 3 Berühren Sie **Helligkeit**, und passen Sie die Einstellung an.
- 4 Senden Sie die Faxnachricht.

Drucken eines Faxprotokolls

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen** > **Berichte** > **Fax**.
- 2 Berühren Sie **Faxauftragsprotokoll** oder **Faxanruf-Protokoll**.

Blockieren unerwünschter Faxe

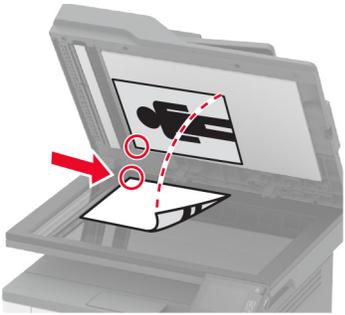
- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen** > **Fax** > **Faxeinrichtung** > **Fax-Empfangseinstellungen** > **Admin-Steuerung**.
- 2 Wählen Sie für Spam-Faxe blockieren **Ein** aus.

Faxweiterleitung

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen** > **Fax** > **Faxeinrichtung** > **Fax-Empfangseinstellungen** > **Admin-Steuerung**.
- 2 Berühren Sie **Faxweiterleitung** > **Weiterleiten**.
- 3 Konfigurieren Sie die Einstellungen für Weiterleiten an und Bestätigungs-E-Mail-.

Scannen

Verwendung der automatischen Dokumentzuführung (ADZ) und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente. • Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. Achten Sie vor dem Einlegen mehrseitiger Dokumente darauf, die Führungskante auszurichten. • Passen Sie die ADZ-Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte). • Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

FTP-Kurzbefehl erstellen

Hinweis: Zur Erstellung eines Kurzbefehls benötigen Sie möglicherweise Administratorrechte.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Kurzbefehle** > **Kurzbefehl hinzufügen**.

- 3 Wählen Sie aus dem Menü "Kurzbefehltyp" **FTP** aus, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Scannen an einen FTP-Server mithilfe eines Kurzbefehls

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kurzbefehle** > **FTP**

- 3 Legen Sie den Kurzbefehl fest.

Erstellen eines Netzwerkordner-Kurzbefehls

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

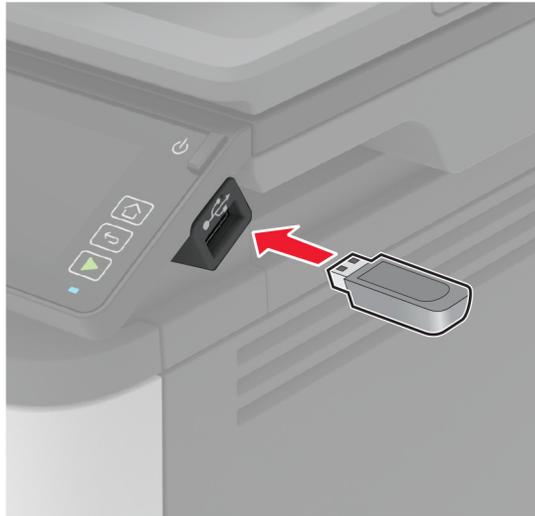
- 2 Klicken Sie auf **Kurzbefehle > Kurzbefehle hinzufügen**.
- 3 Wählen Sie aus dem Menü "Kurzbefehltyp" **Netzwerkordner** aus, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Scannen an einen Netzwerkordner mithilfe eines Kurzbefehls

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Kurzbefehle > Scan-to-Network**
- 3 Legen Sie den Kurzbefehl fest.

Scannen an ein Flash-Laufwerk

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.



- 3 Berühren Sie **Scan an USB** und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.

Hinweis: Drücken Sie auf **USB-Laufwerk** auf dem Startbildschirm, wenn der Bildschirm für das USB-Laufwerk nicht angezeigt wird.

- 4 Scannen Sie das Dokument.

Warnung—Mögliche Schäden: Drucker oder Flash-Laufwerk sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



Scannen an ein Cloud Connector-Profil

- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Cloud Connector**.
- 3 Wählen Sie einen Cloud-Dienstanbieter aus, und wählen Sie dann ein Profil aus.

Hinweis: Weitere Informationen zum Erstellen eines Cloud Connector-Profiles finden Sie unter ["Erstellen eines Cloud Connector-Profiles" auf Seite 38](#).

- 4 Tippen Sie auf **Scannen**, und weisen Sie dann einen Dateinamen und einen Zielordner zu.
- 5 Tippen Sie auf **Hier scannen**.
Ändern Sie ggf. die Scaneinstellungen.
- 6 Scannen Sie das Dokument.

Druckermenüs verwenden

Menüzuordnung

Gerät	<ul style="list-style-type: none"> • Einstellungen • Sparmodus • Druckerferne Bedienerkonsole • Benachrichtigungen • Energiemanagement 	<ul style="list-style-type: none"> • An Lexmark gesendete Info • Werksvorgaben wiederherstellen • Wartung • Symbole auf Startbildschirm • Druckerinformationen
Drucken	<ul style="list-style-type: none"> • Layout • Einrichtung • Qualität • PDF 	<ul style="list-style-type: none"> • PostScript • PCL • Bild
Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkonfiguration 	<ul style="list-style-type: none"> • Medienkonfiguration
Kopieren	Standardeinstellungen zum Kopieren	
Faxen	<ul style="list-style-type: none"> • Fax-Standardwerte 	
E-Mail	<ul style="list-style-type: none"> • E-Mail-Einrichtung 	<ul style="list-style-type: none"> • E-Mail-Standards
FTP	FTP-Standards	
USB-Laufwerk	<ul style="list-style-type: none"> • Scan auf Flash-Laufwerk 	<ul style="list-style-type: none"> • Druck von Flash-Laufwerk
Netzwerk/Anschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkübersicht • WLAN • Ethernet • TCP/IP • SNMP • IPSec • 802.1x 	<ul style="list-style-type: none"> • LPD-Konfiguration • HTTP/FTP-Einstellungen • USB • Externen Netzwerkzugriff einschränken • Google Cloud Print • Wi-Fi Direct
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> • Anmeldemethoden* • Zertifikatsverwaltung* • USB-Geräte planen • Anmeldeeeinschränkung 	<ul style="list-style-type: none"> • Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge • Temporäre Dateien löschen • Verschiedenes
Cloud-Anschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Anschlüsse aktivieren/deaktivieren 	
Berichte	<ul style="list-style-type: none"> • Menüeinstellungsseite • Gerät • Drucken 	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzbefehle • Faxen • Netzwerk
Fehlerbehebung	Testseiten für Druckqualität	Reinigen des Scanners
* Diese Menüoptionen werden nur im Embedded Web Server angezeigt.		

Gerät

Einstellungen

Menüoption	Beschreibung
Anzeigesprache [Sprachenliste]	Legt fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird.
Land/Region [Liste der Länder oder Regionen]	Identifizieren Sie das Land oder die Region, in dem bzw. in der der Drucker für den Betrieb konfiguriert wurde.
Ersteinrichtung ausführen Ein Aus*	Ausführen des Konfigurationsassistenten.
Tastatur Tastaturtyp [Sprachenliste]	Wählen Sie eine Sprache als Tastaturtyp. Hinweis: Es können möglicherweise nicht alle Tastaturtyp-Werte angezeigt werden oder eine bestimmte Hardware ist erforderlich, damit sie angezeigt werden.
Angezeigte Informationen Anzeigetext 1 [IP-Adresse*] Anzeigetext 2 [Datum/Zeit*] Benutzerdefinierter Text 1 Benutzerdefinierter Text 2	Wählen Sie die auf dem Startbildschirm anzuzeigenden Informationen aus.
Datum und Uhrzeit Konfigurieren Aktuelle Datum/Uhrzeit Datum & Uhrzeit manuell festlegen Datumsformat [MM-TT-JJJJ*] Zeitformat [12 Stunden AM/PM*] Zeitzone [GMT*] UTC (GMT)-Verschiebung Beginn der Sommerzeit Ende der Sommerzeit Verschiebung zur Sommerzeit	Konfigurieren Sie Druckerdatum und -uhrzeit. Hinweis: UTC (GMT)-Verschiebung, Beginn der Sommerzeit, Ende der Sommerzeit und Verschiebung zur Sommerzeit werden nur angezeigt, wenn Zeitzone auf Benutzerdefiniert eingestellt ist.
Datum und Uhrzeit Network Time Protocol (NTP) NTP aktivieren [Ein*] NTP-Server Authentifizierung aktivieren	Konfigurieren Sie die Einstellungen für das Network Time Protocol (NTP). Hinweis: Wenn Authentifizierung aktivieren auf MD5-Schlüssel eingestellt ist, werden Schlüssel-ID und Kennwort angezeigt.
Papierformate U.S.* Metrische Werte	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an. Hinweis: Das Land oder die Region, die während der Ersteinrichtung ausgewählt wurden, bestimmen die Anfangseinstellung für das Papierformat.
Anzeigeelligkeit 20-100 % (100*)	Passen Sie die Anzeigeelligkeit an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Zugriff auf das Flash-Laufwerk Aktiviert* Deaktiviert	Ermöglichen Sie den Zugriff auf das Flash-Laufwerk.
Einseitiges Flachbettscannen Ein Aus*	Stellt ein, dass jeweils nur eine Seite vom Scannerglas kopiert wird.
Anzeige-Zeitsperre 5-300 (60*)	Stellen Sie die inaktive Zeit des Druckers in Sekunden ein, die vergehen muss, bevor das Display den Startbildschirm anzeigt oder der Drucker sich automatisch von einem Benutzerkonto abmeldet.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Eco-Modus

Menüoption	Beschreibung
Drucken Seiten Einseitig* Zweiseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder zweiseitig bedruckt werden soll.
Drucken Seiten pro Seite Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
Drucken Tonerauftrag Leichtes Papier Normal* Dunkel	Legen Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Text oder Bildern fest.
Kopieren Seiten pro Seite Aus* 2 Seiten Hochformat 4 Seiten Hochformat 2 Seiten Querformat 4 Seiten Querformat	Geben Sie die Anzahl der Bilder an, die auf eine Seite eines Blattes Papier gedruckt werden sollen.
Kopieren Helligkeit 1-9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Druckerferne Bedienerkonsole

Menüoption	Beschreibung
Externe VNC-Verbindung Nicht zulassen* Zulassen	Schließen Sie einen externen Virtual Network Computing (VNC) Client an das druckerferne Bedienfeld an.
Authentifizierungstyp Keine* Standardauthentifizierung	Stellen Sie den Authentifizierungstyp beim Zugriff auf den VNC-Client-Server ein.
VNC-Passwort	Geben Sie das Passwort für die Verbindung mit dem VNC-Clientserver ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Authentifizierungstyp" auf "Standardauthentifizierung" eingestellt ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Benachrichtigungen

Menüoption	Beschreibung
Signalton ADZ geladen Aus Ein*	Aktivieren Sie einen Ton für den Einzug von Papier in die ADZ.
Alarmsteuerung Aus Einmal* Fortlaufend	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn der Drucker einen Benutzereingriff erfordert.
Verbrauchsmaterialien Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen Schätzungen anzeigen* Schätzungen nicht anzeigen	Zeigt den geschätzten Status der Verbrauchsmaterialien an.
Verbrauchsmaterialien Kassetten-Alarm Aus* Einmal Fortlaufend	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn die Kassette fast leer ist.
Verbrauchsmaterialien Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen	Konfigurieren Sie die Benachrichtigungseinstellungen für den Fall, dass ein Benutzereingriff erforderlich ist. Hinweis: Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
E-Mail-Alarm-Einrichtung E-Mail-Einrichtung Primäres SMTP-Gateway Primärer SMTP-Gateway-Anschluss (25*) Sekundäres SMTP-Gateway Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss (25*) SMTP-Zeitsperre (30 Sekunden*) Rückantwort an Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden(Aus*) SSL/TLS verwenden(Deaktiviert*) Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich(Ein*) SMTP-Server-Authentifizierung (Keine Authentifizierung erforderlich*) Vom Gerät initiierte E-Mail(Keine*) Geräte-Benutzer-ID Gerätekenntwort NTLM-Domäne Fehler "SMTP Server nicht eingerichtet" deaktivieren(Aus*)	Konfigurieren Sie die E-Mail-Einstellungen des Druckers.
Fehlerverhinderung Stauassistent Aus Ein*	Legen Sie fest, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht.
Fehlerverhinderung Auto. fortfahren Deaktiviert Aktiviert* (5 Sekunden) Automatisch fortfahren – Uhrzeit	Lassen Sie den Drucker Druckaufträge automatisch weiter verarbeiten oder drucken, nachdem bestimmte Aufmerksamkeitsbedingungen automatisch behoben wurden.
Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Automatischer Neustart Neu starten, wenn inaktiv Immer neu starten* Nie neu starten	Legen Sie fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt.
Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Max. automatische Neustarts (2*)	Legen Sie die Anzahl automatischer Neustarts fest, die der Drucker durchführen kann.
Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Fenster "Autom. Neustarts" (720*)	Legen Sie die Anzahl der Sekunden fest, die vergehen müssen, bevor der Drucker einen automatischen Neustart durchführt.
Fehlerverhinderung Automatischer Neustart Zähler für automatische Neustarts	Zeigen Sie den schreibgeschützten Status des Neustartzählers an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Fehlerverhinderung Fehler "Papier ist zu kurz" anz. Ein Auto-Löschen*	Legen Sie fest, dass der Drucker eine Meldung anzeigt, wenn der Fehler "Papier ist zu kurz" auftritt. Hinweis: "Papier ist zu kurz" bezieht sich auf das Format des eingelegten Papiers.
Fehlerverhinderung Seitenschutz Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker die gesamte Seite im Speicher ablegt, bevor er diese druckt.
Stauinhalt-Wiederherstellung Nach Stau weiter Aus Ein Auto*	Stellen Sie ein, dass der Drucker gestaute Seiten neu ausdruckt.
Stauinhalt-Wiederherstellung Nach Stau weiter - Scanner Auftragsebene Seitenebene*	Geben Sie an, wie ein Scanauftrag nach dem Beheben eines Papierstaus neu gestartet wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Energiemanagement

Menüoption	Beschreibung
Energiesparm.-Profil Im Energiesparmodus drucken Nach Drucken nicht in den Energiesparmodus wechseln Nach Drucken in den Energiesparmodus wechseln*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er nach dem Drucken im Modus "Bereit" verbleibt oder in den Energiesparmodus zurückwechselt.
Zeitsperren Energiesparmodus 1–120 Min. (15*)	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt.
Zeitsperren Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage* 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Stellen Sie die Zeit ein, bevor der Drucker abgeschaltet wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Zeitsperren Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Ruhezustand aktivieren Nicht in Ruhemodus wechseln*	Legen Sie Ruhemodus-Zeitsperre fest, um den Drucker auszuschalten, während eine aktive Ethernet-Verbindung vorhanden ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

An Lexmark gesendete Informationen

Menüoption	Beschreibung
An Lexmark gesendete Informationen Nutzung Verbrauchsmaterialien und Seiten Geräteleistung Keine*	Senden Sie den Druckerverbrauch und Informationen zur Druckerleistung an Lexmark. Hinweis: Information: Sendezeit wird nur dann angezeigt, wenn Sie eine der Einstellungen unter An Lexmark gesendete Informationen auswählen, außer Keine.
Information: Sendezeit Startzeit Stoppzeit	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Werksvorgaben wiederherstellen

Menüoption	Beschreibung
Einstellungen wiederherstellen Alle Einstellungen zurücksetzen Druckereinstellungen zurücksetzen Netzwerkeinstellungen zurücksetzen Fax-Einstellungen zurücksetzen	Stellen Sie die Werksvorgaben des Druckers wieder her.

Wartung

Konfig.menü

Menüoption	Beschreibung
USB-Konfiguration USB PnP 1* 2	Ändern Sie den USB-Treiber-Modus des Druckers, um dessen Kompatibilität mit einem PC zu verbessern.
USB-Konfiguration USB-Scan an Lokal Ein* Aus	Legen Sie fest, ob der USB-Gerätetreiber als ein einfaches USB-Gerät (einfache Schnittstelle) oder als USB-Kombinationsgerät (mehrere Schnittstellen) spezifiziert wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
USB-Konfiguration USB-Geschwindigkeit Voll Auto*	Stellen Sie ein, dass der USB-Anschluss mit voller Geschwindigkeit arbeitet und deaktivieren Sie dessen Hi-Speed-Funktion.
Fachkonfiguration Fachverbindung Automatisch* Aus	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Fächer mit denselben Einstellungen für Papiersorte und Papierformat verbindet.
Fachkonfiguration Meldung "Facheinschub" anzeigen Aus Nur für unbekannte Papiergrößen* Immer	Die Meldung Facheinschub wird angezeigt.
Fachkonfiguration A5 einlegen Kurze Kante Lange Kante*	Geben Sie die Seitenausrichtung für den Einzug von Papier im A5-Format an.
Fachkonfiguration Papieraufforderungen Auto* Universal-Zufuhr Papier manuell	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Papier aufgefordert wird.
Fachkonfiguration Umschlagaufforderungen Auto* Universal-Zufuhr Briefumschlag manuell	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Umschlägen aufgefordert wird.
Fachkonfiguration Aktion für Aufford. Benutzer auffordern* Fortfahren Aktuell verwenden	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Eingabeaufforderungen in Bezug auf Papier- bzw. Umschlagwechsel ausgibt.
Berichte Menüeinstellungsseite Ereignisprotokoll Ereignisprotokollzusammenfassung	Drucken Sie Berichte zu den Menüeinstellungen des Druckers, Status- und Ereignisprotokolle.
Verbrauchsmaterialien und Zähler Verlauf des Verbrauchsmaterials löschen Zähler Belichtungseinheit Schwarz zurücksetzen Wartungszähler zurücksetzen	Setzen Sie den Verbrauchsmaterial-Druckseitenzähler zurück, oder lassen Sie die Gesamtzahl der gedruckten Seiten anzeigen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Druckeremulation PS-Emulation Aus Ein*	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PS-Datenstroms ein.
Druckeremulation Emulator-Sicherheit Seiten-Timeout 0-60 (60*)	Stellen Sie das Seiten-Timeout während der Emulation ein.
Druckeremulation Emulator-Sicherheit Emulator nach Auftrag zurücksetzen Aus* Ein	Setzen Sie den Emulator nach einem Druckauftrag zurück.
Druckeremulation Emulator-Sicherheit Druckermeldungszugriff deaktivieren Ein* Aus	Deaktivieren Sie den Zugriff auf die Druckermeldung während der Emulation.
Druckkonfiguration Schriftartverschärfung 0–150 (24*)	Legen Sie einen Höchstwert für die Punktgröße des Textes fest, unter dem beim Drucken von Schriftartdaten Hochfrequenzbildschirme verwendet werden.
Faxkonfiguration Fax unterst. Stromsparmodes Ruhemodus deaktivieren Ruhemodus zulassen Auto*	Stellen Sie die Faxfunktion so ein, dass sie in den Ruhemodus wechselt, sobald der Drucker dies vorgibt.
Druckkonfiguration Deckungsgrad Deaktiviert* 1 – 5 Kopierdichte Deaktiviert* 1 – 5	Passen Sie die Tonerdicke beim Drucken oder Kopieren von Dokumenten an.
Betriebsdauer Gerät Stiller Modus Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker ein, um die Geräuschentwicklung des Druckers beim Drucken zu reduzieren. Hinweis: Bei Aktivierung dieser Einstellung wird die Gesamtleistung des Druckers verlangsamt.
Betriebsdauer Gerät Konsolenmenüs Aktivieren* Deaktivieren	Richten Sie den Drucker für die Anzeige der Menüs des Bedienfelds ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Betriebsdauer Gerät Sicherer Modus Aus* Ein	Richten Sie den Drucker für den Betrieb in einem speziellen Modus ein, in dem er trotz bekannter Probleme weiterhin versucht, so viele Funktionen wie möglich anzubieten. Wenn Sie beispielsweise Ein ausgewählt haben und der Duplexmotor nicht betriebsbereit ist, führt der Drucker einen einseitigen Druck der Dokumente durch, auch wenn ein beidseitiger Druck in Auftrag gegeben wurde. Hinweis: Diese Einstellung kann nicht verwendet werden, wenn das Fach nicht vollständig eingesetzt oder der Fachsensor beschädigt ist.
Betriebsdauer Gerät Benutzerdefinierten Status löschen	Alle benutzerdefinierten Meldungen löschen.
Betriebsdauer Gerät Alle von per Fernzugriff installierten Meldungen löschen	Alle von per Fernzugriff installierten Meldungen löschen
Betriebsdauer Gerät Fehlerbildschirme automatisch anzeigen Ein* Aus	Lassen Sie vorhandene Fehlermeldungen auf dem Display anzeigen, nachdem der Drucker auf dem Startbildschirm für eine Zeit inaktiv ist, die der in der Einstellung Anzeige-Zeitsperre entspricht.
Scannerkonfiguration Manuelle Scanner-Registrierung Druckschnelltest	Drucken Sie eine Schnelltest-Zielseite aus. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Randabstand auf der Zielseite um das gesamte Ziel herum einheitlich ist. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen die Druckränder möglicherweise zurückgesetzt werden.
Scannerkonfiguration Manuelle Scanner-Registrierung Registrierung vordere ADZ Registrierung hintere ADZ Flachbettregistrierung	Registrieren Sie manuell Flachbett und automatische Dokumentenzuführung (ADZ), nachdem ADZ, Scannerglas oder die Steuerungsplatine ausgetauscht wurden.
Scannerkonfiguration Rand löschen Flachbett – Rand löschen 0-6 (3*) ADZ – Rand löschen 0-6 (3*)	Legen Sie die Größe des Nicht-Druckbereichs in Millimetern um einen Scanauftrag mit ADZ oder Flachbett fest.
Scannerkonfiguration Scanner deaktivieren Aktiviert* Deaktiviert ADZ deaktiviert	Deaktivieren Sie den Scanner, falls er nicht ordnungsgemäß funktioniert.
Scannerkonfiguration Tiff Byte-Reihenfolge CPU-Byte-Reihenfolge* Little-Endian Big-Endian	Legen Sie die Byte-Reihenfolge einer TIFF-formatierten Scanausgabe fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Scannerkonfiguration Exact Tiff Rows Per Strip Ein* Aus	Legen Sie den RowsPerStrip-Tag-Wert für eine TIFF-formatierte Scanausgabe fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Löschen außer Betrieb

Menüoption	Beschreibung
Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen Alle Drucker- und Netzwerkeinstellungen löschen Alle Kurzwahlnummern und Kurzwahlnummern-Einstellungen löschen	Löschen Sie alle Einstellungen und Anwendungen, die im Drucker gespeichert sind.

Symbole auf Startbildschirm

Menü	Beschreibung	
Kopieren Nicht anzeigen Anzeigen*	Legen Sie fest, welche Symbole auf dem Startbildschirm angezeigt werden sollen.	
E-Mail Nicht anzeigen Anzeigen*		
Faxen Nicht anzeigen Anzeigen*		
Status/Material Nicht anzeigen Anzeigen*		
Auftrags-Warteschlange Nicht anzeigen Anzeigen*		
Sprache ändern Nicht anzeigen* Anzeigen		
Angehaltene Aufträge Nicht anzeigen Anzeigen*		
USB Nicht anzeigen Anzeigen*		
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.		

Druckerinformationen

Menüoption	Beschreibung
Gerätenummer	Beschreiben Sie den Drucker. Die maximale Länge beträgt 32 Zeichen.
Standort des Druckers	Identifiziert den Druckerstandort. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
Kontakt	Personalisieren Sie den Druckernamen. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
Konfigurationsdatei an USB exportieren*	Exportiert Konfigurationsdateien auf ein Flash-Laufwerk.
Komprimierte Logdateien an USB exportieren*	Exportiert komprimierte Logdateien auf ein Flash-Laufwerk.
Sendeprotokolle Abbrechen Senden	Senden Sie Diagnoseinformationen an Lexmark.
* Diese Menüoption erscheint nur auf manchen Druckermodellen.	

Drucken

Layout

Menüoption	Beschreibung
Seiten Einseitig* Beidseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
Stil "Umlättern" Lange Kante* Kurze Kante	Legen Sie bei beidseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird. Hinweis: Je nachdem, welche Option aktiviert wurde, versetzt der Drucker automatisch jede gedruckte Information auf der Seite, damit der Auftrag korrekt gebunden wird.
Leere Seiten Drucken Nicht drucken*	Leere Seiten in einem Druckauftrag ausdrucken.
Sortieren Aus [1,1,1,2,2,2] Ein [1,2,1,2,1,2]*	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
Trennseiten Kein* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
Trennseitenquelle Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr	Legen Sie fest, aus welcher Papierzuführung die Trennseite zugeführt wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Seiten pro Seite Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
Seiten pro Seite (Anordnung) Horizontal* Umgekehrt horizontal Vertikal Umgekehrt vertikal	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie Seiten pro Seite verwenden. Hinweis: Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie von deren Ausrichtung ab.
Seiten pro Blattausrichtung Auto* Querformat Hochformat	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Dokumente fest, wenn Sie Seiten pro Seite verwenden.
Seiten pro Seite (Rand) Kein* Festtinte	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder bei der Verwendung von Seiten pro Seite.
Kopien 1–9999 (1*)	Geben Sie die Anzahl an Kopien für jeden Druckauftrag an.
Druckbereich Normal* Ganze Seite	Legen Sie den bedruckbaren Bereich auf einem Blatt Papier fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Einrichtung

Menüoption	Beschreibung
Druckersprache PCL-Emulation* PS-Emulation	Legen Sie die Druckersprache fest. Hinweis: Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Ressourcen speichern Aus* Ein	Legen Sie fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen wie z. B. Schriftarten und Makros verfahren soll, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung von Aus bewahrt der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange auf, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Mit der inaktiven Druckersprache verbundene Ressourcen werden gelöscht. • Bei der Einstellung von Ein behält der Drucker alle dauerhaft heruntergeladenen Ressourcen bei allen Sprachumschaltungen. Falls erforderlich, zeigt der Drucker an, wenn der Speicher belegt ist, anstatt dauerhafte Ressourcen zu löschen.
Alle Druckaufträge drucken Alphabetisch* Neueste zuerst Älteste zuerst	Legen Sie die Reihenfolge fest, wenn Sie alle vertraulichen und angehaltenen Druckaufträge drucken möchten.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Qualität

Menüoption	Beschreibung
Auflösung 300 dpi 600 dpi* 1200 Bild-Q 2400 Bild-Q	Legen Sie die Auflösung für den Text und die Bilder auf der Druckausgabe fest. Hinweis: Die Auflösung wird durch die Punkte pro Zoll oder die Bildqualität angegeben.
Tonerauftrag Leicht Normal* Dunkel	Ermitteln Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern.
Halbton Normal* Details	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

PDF

Menüoption	Beschreibung
Größe anpassen Ja Nein*	Skaliert den Seiteninhalt auf das ausgewählte Papierformat.
Anmerkungen Drucken Nicht drucken*	Legen Sie fest, ob Anmerkungen in der PDF-Datei gedruckt werden sollen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
PDF-Fehler drucken Aus Ein*	Ermöglichen Sie das Drucken von PDF-Fehlern.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

PostScript

Menüoption	Beschreibung
PS-Fehler drucken Aus* Ein	Drucken Sie eine Seite mit der Beschreibung des PostScript®-Fehlers aus. Hinweis: Wenn ein Fehler auftritt, wird die Verarbeitung des Druckauftrags beendet, der Drucker druckt eine Fehlermeldung, und der restliche Druckauftrag wird abgebrochen.
Minimale Linienbreite 1–30 (2*)	Legen Sie die Mindeststrichbreite fest. Hinweis: Mit 1200 dpi gedruckte Aufträge verwenden den Wert direkt.
PS-Startmodus sperren Aus Ein*	Deaktivieren Sie die SysStart-Datei.
Wartezeitssperre Deaktiviert Aktiviert*	Legt fest, dass der Drucker auf den Empfang weiterer Daten wartet, bevor er einen Auftrag abbricht. Hinweis: Zeit für Wartezeitssperre wird nur angezeigt, wenn Wartezeitssperre aktiviert ist.
Zeit für Wartezeitssperre 15-65535 (40 Sekunden*)	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

PCL

Menüoption	Beschreibung
Schriftartname [Liste der verfügbaren Schriftarten] (Courier*)	Wählen Sie eine Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle aus.
Zeichensatz [Liste des verfügbaren Zeichensatzes] (10U PC-8*)	Legen Sie den Zeichensatz für die einzelnen Schriftartnamen fest. Hinweis: Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte.
Teilung 0,08–100,00 (10,00*)	Geben Sie die Teilung der Schriftarten mit festgelegtem oder einheitlichem Zeichenabstand an. Hinweis: Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro horizontalem Zoll.
Ausrichtung Hochformat* Querformat	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Zeilen pro Seite 1–255	Legen Sie die Anzahl der Textzeilen für jede über den PCL®-Datenstrom gedruckte Seite fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption aktiviert den vertikalen Vorschub. Dieser veranlasst, dass die Anzahl an erforderlichen Zeilen zwischen den Standardrändern der Seite gedruckt wird. • 60 ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet "64".
PCL5 Minimale Linienbreite 1–30 (2*)	Legen Sie die ursprüngliche Mindeststrichbreite fest. Hinweis: Mit 1200 dpi gedruckte Aufträge verwenden den Wert direkt.
PCLXL Minimale Linienbreite 1–30 (2*)	
A4-Breite 198 mm* 203 mm	Stellen Sie die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein. Hinweis: Die logische Seite ist der Raum auf der physischen Seite, auf den Daten gedruckt werden.
Auto WR nach ZV Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführt. Hinweis: Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
Auto ZV nach WR Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführt.
Fachumkehrung Uni.Zuf-Zuordnung Fach Zuordnung [x] Man.Pap.-Zuordnung Manuelle Briefumschlag- Zuordnung	Konfigurieren Sie den Drucker für die Zusammenarbeit mit einem anderen Druckertreiber oder einer benutzerdefinierten Anwendung, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung: Aus*: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung der Papierzuführung. Keine: Der Papiereinzug ignoriert den Befehl "Papierzuführung auswählen". 0–199: Wählen Sie einen numerischen Wert, um einer Papierzuführung einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.
Fachumkehrung Werksvorgaben anzeigen	Zeigen Sie die Werksvorgabewerte für die einzelnen Papierzuführungen an.
Fachumkehrung Standardeinstellungen wiederherstellen	Setzen Sie die Fachumkehrungswerte auf die Werkseinstellungen zurück.
Druckzeitsperre Deaktiviert Aktiviert*	Legen Sie fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er für die angegebene Zeit (in Sekunden) im Leerlauf war. Hinweis: Zeit für Druckzeitsperre wird nur angezeigt, wenn Druckzeitsperre aktiviert ist.
Zeit für Druckzeitsperre 1–255 (90*)	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Bild

Menüoption	Beschreibung
Autom. anpassen Ein Aus*	Wählen Sie das beste verfügbare Papierformat und die gewünschte Ausrichtung für ein Bild aus. Hinweis: Bei Auswahl von Ein überschreibt diese Menüoption die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für das Bild.
Invertieren Aus* Ein	Invertiert Schwarzweißbilder. Hinweis: Diese Menüoption kann bei GIF- oder JPEG-Grafikformaten nicht verwendet werden.
Skalieren Oben links verankern Beste Anpassung* Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Passen Sie das Bild optimal an den Druckbereich an. Hinweis: Wenn die Option Autom. anpassen auf Ein gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch Beste Anpassung festgelegt.
Ausrichtung Hochformat* Querformat Umgekehrt Hochformat Umgekehrt Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Papier

Fachkonfiguration

Menüoption	Beschreibung
Standardeinzug Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr Papier manuell Briefumschlag manuell	Legen Sie die Papierzuführung für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Universal-Zufuhr wird nur eingeblendet, wenn Universal-Zufuhr konfigurieren auf Tonerkassette eingestellt ist.
Papierformat/-sorte Fach [x] Universal-Zufuhr Papier manuell Briefumschlag manuell	Geben Sie das Papierformat oder die Papiersorte an, die in die jeweilige Papierzuführung eingelegt wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Ersatzformat Aus Statement/A5 Letter/A4 Aufgelistete*	Legen Sie fest, dass der Drucker ein angegebenes Papierformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Papierformat in keiner der Papierzuführungen eingelegt ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auswahl von Aus wird der Benutzer aufgefordert, das angeforderte Papierformat einzulegen. • Statement/A5 druckt Dokumente im Format A5 auf Statement-Papier und Aufträge im Statement-Format auf A5-Papier, wenn Papier im Format A5 eingezogen wird. • Letter/A4 druckt Dokumente im Format A4 auf Letter-Papier und Aufträge im Letter auf A4-Papier, wenn Papier im A4-Format eingezogen wird. • Aufgelistete ersetzt Letter/A4.
Universal-Zufuhr konfigurieren Tonerkassette* Manuell Zuerst	Legen Sie fest, wann der Drucker das in der Universalzuführung eingelegte Papier einziehen soll. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn diese Option auf Tonerkassette eingestellt ist, verwendet der Drucker die Universalzuführung wie ein Fach. • Wenn sie auf Manuell eingestellt ist, verwendet der Drucker die Universalzuführung wie eine manuelle Zufuhr. • Bei Auswahl der Einstellung Zuerst zieht der Drucker Papier aus der Universalzuführung ein, bis diese leer ist, unabhängig von der für den Druckauftrag angeforderten Papierzuführung oder dem Papierformat.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Medienkonfiguration

Universaleinrichtung

Menüoption	Beschreibung
Maßeinheiten Zoll Millimeter	Geben Sie die Maßeinheit für das Papierformat "Universal" an. Hinweis: Zoll ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet Millimeter.
Hochformatbreite 3,90 bis 14,17 Zoll (8,50*) 99 bis 360 mm (216*)	Einstellen der Hochformatbreite des Papierformats "Universal".
Hochformathöhe 3,90 bis 14,17 Zoll (14*) 99 bis 360 mm (356*)	Einstellen der Hochformathöhe des Papierformats "Universal".
Einzugsrichtung Kurze Kante* Lange Kante	Stellen Sie ein, dass der Drucker das Papier entweder über die kurze Kante oder die lange Kante einzieht. Hinweis: Lange Kante wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximal unterstützte Breite ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Benutzerdefinierte Scangröße

Menüoption	Beschreibung
Benutzerdefinierte Scangröße [x] Name Scangröße Breite 1 bis 8,5 Zoll (8,50*) 25-216 mm (216*) Höhe 1 bis 14 Zoll (14*) 25-356 mm (297*) Ausrichtung Hochformat* Querformat 2 Scans pro Seite Aus* Ein	Weisen Sie der Scangröße einen Namen zu und konfigurieren Sie die Scaneinstellungen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Druckmedien

Menüoption	Beschreibung
Normalpapier Karten Recyclingpapier Etiketten Feinpost Briefumschlag Rauer Briefumschlag Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Geben Sie die Struktur, das Gewicht und die Ausrichtung des eingelegten Papiers an.

Kopieren

Standardeinstellungen zum Kopieren

Menüoption	Beschreibung
Inhaltstyp Text Text/Foto* Foto Grafiken	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments.
Seiten Einseitig – Einseitig* Einseitig – Beidseitig Beidseitig – Einseitig Beidseitig – Beidseitig	Legen Sie das Scanverhalten ausgehend vom Originaldokument fest.
Seiten pro Seite Aus* 2 Seiten Hochformat 4 Seiten Hochformat 2 Seiten Querformat 4 Seiten Querformat	Geben Sie die Anzahl der Bilder an, die auf eine Seite eines Blattes Papier gedruckt werden sollen.
Seitenränder drucken Ein Aus*	Legen Sie beim Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt einen Rahmen um jedes einzelne Bild.
Sortieren Aus [1,1,1,2,2,2] Ein [1,2,1,2,1,2]*	Drucken Sie mehrere Exemplare in Folge.
"Kopieren von" Größe [Liste der Papierformate]	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest. Hinweis: Letter ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet A4.
"Kopieren nach" Quelle Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr Autoformat Übereinstimmung	Geben Sie die Papierzuführung für den Kopierauftrag an.
Helligkeit 1 bis 9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
Anzahl Kopien 1–9999 (1*)	Legen Sie die Anzahl der Kopien fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
Kontrast Beste Einstellung: Inhalt* 0 1 2 3 4 5	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an.
Hintergrund entfernen Stand -4 bis 4 (0*)	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an.
Von Kante zu Kante scannen Ein Aus*	Lassen Sie das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante zu.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
Speichern als Kurzwahl zulassen Ein* Aus	Speichert benutzerdefinierte Kopiereinstellungen als Kurzbefehle.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Faxen

Fax-Standardwerte

Faxmodus

Menüoption	Beschreibung
Faxmodus Fax* Deaktiviert	Wählen Sie einen Faxmodus aus.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Faxeinrichtung

Allgemeine FaxEinstellungen

Menüoption	Beschreibung
Faxname	Identifizieren Sie Ihr Faxgerät.
Faxnummer	Identifizieren Sie Ihre Faxnummer.
Fax-ID Faxname Faxnummer*	Benachrichtigen Sie Faxempfänger über Ihren Faxnamen oder Ihre Faxnummer.
Manuelles Faxen aktivieren Ein Aus*	Stellt den Drucker auf manuellen Faxbetrieb ein. Hinweis: Verwenden Sie eine Standardtelefonleitung, um einen eingehenden Faxe auftrag anzunehmen und eine Faxnummer zu wählen.
Speicherverwendung Nur zum Empfangen Fast nur zum Empfangen Zu gleichen Teilen* Fast nur zum Senden Nur zum Senden	Weisen Sie eine bestimmte Menge des internen Druckerspeichers der Faxfunktion zu. Hinweis: Diese Menüoption verhindert Pufferspeicher-Bedingungen und fehlgeschlagene Faxe.
Faxe abbrechen Zulassen* Nicht zulassen	Brechen Sie ausgehende Faxe ab, bevor sie gesendet werden, oder brechen Sie eingehende Faxe ab, bevor der Druckvorgang abgeschlossen ist.
Faxnummer ausblenden Aus* Von links Von rechts	Legen Sie das Format für die Verschlüsselung einer ausgehenden Faxnummer fest.
Zu verschlüsselnde Zeichen 0-58 (0*)	Legen Sie die Anzahl der Stellen fest, die in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden sollen.
Erkennung für angeschlossene Leitung aktivieren Ein* Aus	Stellen Sie fest, ob eine Telefonleitung an den Drucker angeschlossen ist. Hinweis: Die Erkennung erfolgt beim Einschalten des Druckers und vor jedem Aufruf.
Erkennung für Leitung in falscher Anschlussdose aktivieren Ein* Aus	Stellen Sie fest, ob eine Telefonleitung an den richtigen Anschluss für den Drucker angeschlossen ist. Hinweis: Die Erkennung erfolgt beim Einschalten des Druckers und vor jedem Aufruf.
Support für verwendete Erweiterung aktivieren Ein* Aus	Stellen Sie fest, ob eine Telefonleitung von einem anderen Gerät verwendet wird, wie z. B. von einem anderen Telefon über dieselbe Leitung. Hinweis: Diese Menüoption wird nach dem Einschalten des Druckers kontinuierlich überwacht.
Faxkompatibilität optimieren	Konfigurieren Sie die Drucker-Faxfunktion für eine optimale Kompatibilität mit anderen Faxgeräten.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Faxtransport Analog etherFAX Keine	Legen Sie die Faxtransport-Methode fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Fax-Sendeeinstellungen

Menüoption	Beschreibung
Auflösung Standard* Fein Superfein Extrafein	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest. Hinweis: Eine höhere Auflösung erhöht die Dauer der Faxübertragungen und den Speicherbedarf.
Originalformat [Liste der Papierformate]	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. Hinweis: Letter ist die Werkseinstellung in den USA. Die internationale Werkseinstellung lautet A4.
Ausrichtung Hochformat* Querformat	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
Seiten Aus* Kurze Kante Lange Kante	Geben Sie die Seitenausrichtung von Text und Grafiken beim Scannen eines beidseitigen Dokuments ein.
Inhaltstyp Text* Text/Foto Foto Grafiken	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend von den Inhalten des Originaldokuments.
Helligkeit 1–9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
Hinter einem PABX Ein* Aus	Richten Sie den Drucker so ein, dass er die Faxnummer wählt, ohne auf das Freizeichen zu warten. Hinweis: Private Automated Branch Exchange (PABX) ist ein Telefonnetzwerk, in dem Teilnehmern über eine einzelne Zugangsnummer mehrere Leitungen für ausgehende Anrufe angeboten werden können.
Wählmodus Ton* Impuls	Geben Sie den Wählmodus für eingehende oder ausgehende Faxe an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
Farbausgleich Cyan – Rot -4 bis 4 (0*) Magenta – Grün -4 bis 4 (0*) Gelb – Blau -4 bis 4 (0*)	Passen Sie die für jede Farbe verwendete Toner Menge an.
Kontrast Beste Einstellung: Inhalt* 0 1 2 3 4 5	Geben Sie den Kontrast der Ausgabe an.
Hintergrund entfernen Stand -4 bis 4 (0*)	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an.
Von Kante zu Kante scannen Ein Aus*	Lassen Sie das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante zu.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
Automatische Wahlwiederholung 0–9 (5*)	Passen Sie die Anzahl der Wahlwiederholungsversuche basierend auf den Aktivitätsniveaus der empfangenden Faxgeräte an.
Neuwahl-Intervall 1-200 Min. (3*)	Erhöhen Sie die Zeit zwischen den Wahlwiederholungsversuchen und damit auch die Chance für den erfolgreichen Faxversand.
ECM aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie den Fehlerkorrekturmodus (Error Correction Mode, ECM) für Faxaufträge. Hinweis: ECM erkennt und korrigiert Fehler im Fax-Übertragungsprozess, die durch das Rauschen der Telefonleitung und eine schwache Signalstärke verursacht werden.
Fax-Scannen aktivieren Ein* Aus	Faxen Sie Dateien, die auf dem Drucker gescannt wurden.
Faxtreiber Ein* Aus	Lassen Sie zu, dass Faxaufträge über den Druckertreiber versendet werden.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Speichern als Kurzwahl zulassen Ein* Aus	Speichern Sie Faxnummern als Kurzwahlnummern im Drucker.
Max. Geschwindigkeit 33600 14400 9600* 4800 2400	Stellen Sie die maximale Geschwindigkeit für dem Faxversand ein.
Farbfaxscan aktivieren Standardmäßig deaktiviert* Standardmäßig aktiviert Nie verwenden Immer verwenden	Aktivieren Sie Farbscans für das Faxen.
Farbfaxe autom. in S/W-Faxe umwandeln Ein* Aus	Konvertiert alle ausgehenden farbigen Faxe in Schwarzweiß.
Bestätigen Sie die Faxnummer Aus* Ein	Bitten Sie den Benutzer, die Faxnummer zu bestätigen.
Vorwahl	Geben Sie eine Vorwahl ein.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Einstellungen für den Faxempfang

Menüoption	Beschreibung
Rufzeichen bis Anrufannahme 1–25 (3*)	Legen Sie die Anzahl der Rufzeichen für eingehende Faxe fest.
Automatisch verkleinern Ein* Aus	Passen Sie die Größe eingehender Faxe an die Seite an.
Papierzuführung Fach [X] Universal-Zufuhr Auto*	Geben Sie die Papierzuführung für das Drucken eingehender Faxe an.
Seiten Ein Aus*	Bedrucken Sie das Papier beidseitig.
Trennseiten Kein* Vor dem Auftrag Nach dem Auftrag	Legen Sie fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden sollen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Trennseitenquelle Fach [X] (1*) Universal-Zufuhr	Legen Sie fest, aus welcher Papierzuführung die Trennseite zugeführt wird.
Fax-Fußzeile Ein Aus*	Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehenden Faxes am Ende jeder Seite.
Zeitstempel der Faxfußzeile Empfangen* Drucken	Drucken Sie den Zeitstempel am Ende jeder Seite eines eingehenden Faxes.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
Faxempfang aktivieren Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker für den Empfang von Faxen.
Farbfaxempfang aktivieren Ein* Aus	Stellen Sie ein, dass der Drucker Faxnachrichten in Farbe empfängt.
Anrufer-ID aktivieren Ein Aus*	Lassen Sie die Nummer anzeigen, von der aus das eingehende Fax gesendet wird.
Spam-Faxe blockieren Ein Aus*	Sperren Sie eingehende Faxe von Geräten ohne Angabe der Stations-ID oder Fax-ID.
Automatische Antwort Alle Ruftöne* Nur einfacher Rufton Nur doppelter Rufton Nur dreifacher Rufton Nur einfacher oder doppelter Rufton Nur einfacher oder dreifacher Rufton Nur doppelter oder dreifacher Rufton	Stellen Sie eine eindeutige Klingelmelodie für eingehende Faxnachrichten ein.
Autom. Antwort Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Manueller Antwortcode 0–9 (9*)	Geben Sie manuell einen Code über die Telefontastatur ein, um Faxe anzunehmen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der Drucker die Telefonleitung nutzt. • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Sie den Drucker auf manuellen Faxempfang einstellen.
Faxweiterleitung Drucken* Drucken & Weiterleiten Weiterleiten	Geben Sie an, ob empfangene Faxe weitergeleitet werden sollen.
Weiterleiten an Ziel 1 Ziel 2	Geben Sie an, wohin empfangene Faxe weitergeleitet werden sollen. Hinweis: Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn Faxweiterleitung auf Drucken & Weiterleiten oder Weiterleiten eingestellt ist.
Max. Geschwindigkeit 33600* 14400 9600 4800 2400	Stellen Sie die maximale Geschwindigkeit für die Faxübertragung ein.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Einstellungen für das Faxprotokoll

Menüoption	Beschreibung
Intervall für Übertragungsprotokoll Immer* Nie Nur bei Fehler	Legen Sie fest, wie oft der Drucker ein Übertragungsprotokoll erstellen soll.
Maßnahme für Übertragungsprotokoll Drucken Aus Ein* E-Mail Aus* Ein	Drucken oder senden Sie ein Protokoll für erfolgreiche Faxübertragungen bzw. Übertragungsfehler.
Empfangsfehler-Protokoll Nie drucken* Bei Fehler drucken	Drucken Sie ein Protokoll für Fehler beim Faxempfang.
Protokolle automatisch drucken Ein* Aus	Drucken Sie alle Faxaktivitäten.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Protokoll-Papiereinzug Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr	Geben Sie die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird.
Protokollanzeige Remotefax-Name* Gewählte Nummer	Identifizieren Sie den Absender durch Remote-Faxname oder die Faxnummer.
Auftragsprotokoll aktivieren Ein* Aus	Zeigen Sie eine Zusammenfassung aller Faxaufträge an.
Anrufprotokoll aktivieren Ein* Aus	Zeigen Sie eine Zusammenfassung des Faxeinwahlverlaufs an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Lautsprechereinstellungen

Menüoption	Beschreibung
Lautsprechermodus Immer deaktiviert* Immer aktiviert Bis zum Verbindungsaufbau aktiviert	Stellen Sie den Fax-Lautsprechermodus ein.
Lautsprecherlautstärke Niedrig* Mittel Hoch	Passen Sie die Lautstärke des Faxlautsprechers an.
Ruftonlautstärke Aus* Ein	Aktivieren Sie die Ruftonlautstärke.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

E-Mail

E-Mail-Einrichtung

Menüoption	Beschreibung
Primäres SMTP-Gateway	Geben Sie den primären SMTP-Gateway oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers für den E-Mail-Versand ein.
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss 1-65535 (25*)	Geben Sie die Anschlussnummer des primären SMTP-Servers ein.
Sekundäres SMTP-Gateway	Geben Sie die Server-IP-Adresse oder den Hostnamen Ihres sekundären oder Backup-SMTP-Servers ein.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss 1-65535 (25*)	Geben Sie die Anschlussnummer Ihres sekundären oder Backup-SMTP-Servers ein.
SMTP-Zeitsperre 5-30 Sekunden (30*)	Stellen Sie die Uhrzeit ein, ehe das Zeitlimit des Druckers abgelaufen ist, wenn der SMTP-Server nicht antwortet.
Rückantwort an	Geben Sie in der E-Mail eine Antwortadresse an.
Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden Ein Aus*	Verwenden Sie immer die standardmäßige Antwortadresse im Feld "SMTP-Server".
SSL/TLS verwenden Deaktiviert* Verhandeln Erforderlich	Legen Sie fest, ob der E-Mail-Versand über einen verschlüsselten Link erfolgen soll.
Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich Aus Ein*	Fordern Sie ein vertrauenswürdige Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Server an.
SMTP-Server-Authentifizierung Keine Authentifizierung erforderlich* Anmeldung/Normal NTLM CRAM-MD5 Digest-MD5	Stellen Sie den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server ein.
Vom Gerät initiierte E-Mail Keine* SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden	Legen Sie fest, ob für vom Gerät initiierte E-Mails Authentifizierungsinformationen erforderlich sind.
Geräte-Benutzer-ID	Geben Sie die Benutzer-ID und das Passwort für die Verbindung mit dem SMTP-Servers ein.
Gerätepasswort	
NTLM-Domäne	Geben Sie den Domännennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokolls an.
Fehler "SMTP Server nicht eingerichtet" deaktivieren Aus* Ein	Blenden Sie die Fehlermeldung SMTP-Server nicht eingerichtet aus.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

E-Mail-Standards

Menüoption	Beschreibung
Betreff	Geben Sie E-Mail-Betreff und Nachricht an.
Nachricht	
Dateiname	Geben Sie den Dateinamen für das gescannte Dokument an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Format PDF (.pdf)* TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Dokument an.
PDF-Einstellungen PDF-Version (1.5*) Archiv. Version (A-1a*) Sicher (Aus*) Archivarisch (PDF/A) (Aus*)	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen des gescannten Dokuments. Hinweis: Archiv. Version und Archivarisch (PDF/A) werden nur unterstützt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
Inhaltstyp Text Text/Foto* Foto Grafiken	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend vom Inhaltstyp des Originaldokuments.
Farbe Schwarzweiß Grau Farbe*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er den Inhalt der Datei in Farbe oder Schwarzweiß erfasst.
Auflösung 75 dpi 150 dpi* 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
Helligkeit 1–9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
Ausrichtung Hochformat* Querformat	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
Originalformat Gemischte Formate*	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.
Seiten Aus* Kurze Kante Lange Kante	Geben Sie die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
Farbausgleich Cyan – Rot (0*) Magenta – Grün (0*) Gelb – Blau (0*)	Passen Sie die Farbintensität für Zyan, Magenta und Gelb an.
Kontrast Beste Einstellung: Inhalt* 0–5	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
Hintergrund entfernen Stufe (0*)	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.
Von Kante zu Kante scannen Ein Aus*	Scannen Sie das Originaldokument von Kante zu Kante.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
Max. E-Mail-Größe 0–65535 (0*)	Legen Sie die maximal zulässige Dateigröße für jede E-Mail fest.
Größen-Fehlermeldung	Legen Sie eine Fehlermeldung fest, die der Drucker sendet, wenn eine E-Mail die zulässige Dateigröße überschreitet. Hinweis: Sie können maximal 1024 Zeichen eingeben.
Kopie an mich Nie angezeigt* Standardmäßig aktiviert Standardmäßig deaktiviert Immer aktiviert	Senden Sie eine Kopie der E-Mail an sich selbst.
Text-Standard 5–95 (75*)	Stellen Sie die Textqualität des zu scannenden Inhalts ein.
Text/Foto-Standard 5–95 (75*)	Stellen Sie die Text- und Fotoqualität des zu scannenden Inhalts ein.
Foto-Standard 5–95 (50*)	Stellen Sie die Fotoqualität des zu scannenden Inhalts ein.
Übertragungsprotokoll Protokoll drucken* Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Drucken Sie ein Übertragungsprotokoll für E-Mail-Scans.
Protokoll-Papiereinzug Fach [x] (1*) Universalzuführung	Geben Sie die Papierzuführung zum Drucken von E-Mail-Protokollen an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Speichern als Kurzwahl zulassen Ein* Aus	Speichern Sie E-Mail-Adressen als Kurzbefehle.
E-Mail-Informationen nach dem Senden zurücksetzen Ein* Aus	Setzen Sie die Felder "An", "Betreff", "Nachricht" und "Dateiname" auf die Standardwerte zurück, nachdem Sie eine E-Mail versendet haben.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

FTP

FTP-Standards

Menüoption	Beschreibung
Format PDF (.pdf)* TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Bild an.
PDF-Einstellungen PDF-Version (1.5*) Archiv. Version (A-1as*) Sicher (Aus*) Archivarisch (PDF/A) (Aus*)	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen für das gescannte Bild. Hinweis: Archiv. Version und Archivarisch (PDF/A) werden nur unterstützt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
Inhaltstyp Text Text/Foto* Grafiken Foto	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend vom Inhaltstyp des Originaldokuments.
Farbe Schwarzweiß Grau Farbe*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er den Inhalt der Datei in Farbe oder Schwarzweiß erfasst.
Auflösung 75 dpi 150 dpi* 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
Helligkeit 1–9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Ausrichtung Hochformat* Querformat	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
Originalformat Gemischte Formate*	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.
Seiten Aus* Lange Kante Kurze Kante	Legen Sie die Ausrichtung beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments fest.
Dateiname	Geben Sie den Dateinamen des gescannten Bildes an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
Farbausgleich Cyan – Rot (0*) Magenta – Grün (0*) Gelb – Blau (0*)	Passen Sie die Farbintensität für Zyan, Magenta und Gelb an.
Kontrast Beste Einstellung: Inhalt* 0 1 2 3 4 5	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
Hintergrund entfernen Stufe (0*)	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument. s
Von Kante zu Kante scannen Aus* Ein	Lassen Sie das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante zu.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
Text-Standard 5–95 (75*)	Stellen Sie die Qualität von Text auf dem gescannten Bild ein.
Text/Foto-Standard 5–95 (75*)	Stellen Sie die Qualität von Text und Foto auf dem gescannten Bild ein.
Foto-Standard 5–95 (50*)	Stellen Sie die Qualität von Fotos auf dem gescannten Bild ein.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Übertragungsprotokoll Protokoll drucken* Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Drucken Sie ein Übertragungsprotokoll für FTP-Scans.
Protokoll-Papiereinzug Fach [x] (1*) Universalzuführung	Geben Sie die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von FTP-Protokollen verwendet wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

USB-Laufwerk

Scan auf Flash-Laufwerk

Menüoption	Beschreibung
Format PDF (.pdf)* TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Geben Sie das Dateiformat für das gescannte Bild an.
PDF-Einstellungen PDF-Version (1.5*) Archiv. Version (A-1a*) Sicher (Aus*) Archivarisch (PDF/A) (Aus*)	Konfigurieren Sie die PDF-Einstellungen des gescannten Bildes. Hinweis: Archiv. Version und Archivarisch (PDF/A) werden nur unterstützt, wenn die PDF-Version 1.4 lautet.
Inhaltstyp Text Text/Foto* Grafiken Foto	Verbessern Sie das Ausgabeergebnis ausgehend vom Inhaltstyp des Originaldokuments.
Farbe Schwarzweiß Grau Farbe*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er den Inhalt der Datei in Farbe oder Schwarzweiß erfasst.
Auflösung 75 dpi 150 dpi* 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Legen Sie die Auflösung des gescannten Bildes fest.
Helligkeit 1–9 (5*)	Passen Sie die Helligkeit des gescannten Bildes an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Ausrichtung Hochformat* Querformat	Geben Sie die Seitenausrichtung des Originaldokuments an.
Originalformat Gemischte Formate*	Legen Sie das Papierformat des Originaldokuments fest.
Seiten Aus* Lange Kante Kurze Kante	Geben Sie die Ausrichtung des Originaldokuments beim Scannen auf beiden Seiten des Dokuments an.
Dateiname	Geben Sie den Dateinamen des gescannten Bildes an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Erweiterte Bildfunktionen

Menüoption	Beschreibung
Farbausgleich Cyan – Rot (0*) Magenta – Grün (0*) Gelb – Blau (0*)	Passen Sie die Farbintensität für Zyan, Magenta und Gelb an.
Kontrast Beste Einstellung: Inhalt* 0–5	Geben Sie den Kontrast für das gescannte Bild an.
Hintergrund entfernen Stufe (0*)	Entfernen Sie die Hintergrundfarbe oder das Bildrauschen aus dem Originaldokument.
Von Kante zu Kante scannen Aus* Ein	Scannen Sie das Originaldokument von Kante zu Kante.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Admin-Steuerung

Menüoption	Beschreibung
Text-Standard 5–95 (75*)	Stellen Sie die Qualität von Text auf dem gescannten Bild ein.
Text/Foto-Standard 5–95 (75*)	Stellen Sie die Qualität von Text und Foto auf dem gescannten Bild ein.
Foto-Standard 5–95 (50*)	Stellen Sie die Qualität eines Fotos auf dem gescannten Bild ein.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Druck von Flash-Laufwerk

Menüoption	Beschreibung
Anzahl Kopien 1–9999 (1*)	Legen Sie die Anzahl an Kopien fest.
Papierzuführung Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr Papier manuell Briefumschlag manuell	Geben Sie die Papierzuführung für den Druckauftrag an.
Sortieren 1,1 - 2,2,2 1,2,3 - 1,2,3	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
Seiten Einseitig* Beidseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
Stil "Umblättern" Lange Kante* Kurze Kante	Legen Sie bei beidseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird.
Seiten pro Seite Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
Seiten pro Seite (Anordnung) Horizontal* Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Seiten pro Blattausrichtung Auto* Querformat Hochformat	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Seiten pro Seite (Rand) Kein* Festtinte	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Trennseiten Aus* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Trennseitenquelle Fach [x] (1*) Universal-Zufuhr	Legen Sie fest, aus welcher Papierzuführung die Trennseite zugeführt wird.
Leere Seiten Nicht drucken* Drucken	Drucken Sie leere Seiten in einem Druckauftrag.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Netzwerk/Anschlüsse

Netzwerkübersicht

Menüoption	Beschreibung
Aktiver Adapter Auto* Standard-Netzwerk WLAN	Geben Sie den Typ der Netzwerkverbindung an.
Netzwerkstatus	Zeigen Sie den Verbindungsstatus des Druckernetzwerks an.
Netzwerkstatus am Drucker anzeigen Aus Ein*	Zeigen Sie den Netzwerkstatus auf dem Display an.
Geschwindigkeit, Duplex	Zeigen Sie die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an.
IPv4	Zeigen Sie die IPv4-Adresse an.
Alle IPv6-Adressen	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
Druckserver zurücksetzen Starten	Setzen Sie alle aktiven Netzwerkverbindungen am Drucker zurück. Hinweis: Diese Einstellung entfernt alle Netzwerk-Konfigurationseinstellungen.
Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre Aus Ein* (90 Sekunden)	Legen Sie den Zeitraum fest, nach dessen Ablauf der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht.
Deckblatt Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt.
Portbereich für Scannen an PC	Geben Sie einen gültigen Portbereich für Drucker an, die durch eine Firewall geschützt sind, die Ports blockiert.
Netzwerkverbindungen aktivieren Aktivieren* Deaktivieren	Alle Netzwerkverbindungen aktivieren oder deaktivieren.
LLDP aktivieren Aus* Ein	Aktivieren Sie Link Layer Discovery Protocol (LLDP) auf dem Drucker.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

WLAN

Menüoption	Beschreibung
Installation mit mobiler App	Konfigurieren Sie die WLAN-Verbindung mit dem Lexmark Mobile Assistant.
Installation auf Druckerbedienfeld Netzwerk auswählen Wi-Fi-Netzwerk hinzufügen <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkname • Netzwerkmodus Infrastruktur • WLAN-Sicherheitsmodus Deaktiviert* WEP WPA2/WPA-Personal WPA2 - Personal 	Legen Sie fest, mit welchem WLAN der Drucker verbunden werden soll. Hinweis: Diese Menüoption wird als <i>WLAN-Verbindung einrichten</i> im Embedded Web Server angezeigt.
Wi-Fi Protected Setup Start durch Tastendruck-Methode Start durch PIN-Eingabe	Richten Sie ein WLAN ein, und aktivieren Sie die Netzwerksicherheit. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Durch Start durch Tastendruck-Methode wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne Tasten am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt werden. • Durch Start durch PIN-Eingabe wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.
Wi-Fi Direct aktivieren Ein Aus*	Wählen Sie diese Einstellung, wenn sich der Drucker direkt mit WLAN-Geräten verbinden soll.
Kompatibilität 802.11b/g/n (2,4 GHz)*	Geben Sie den WLAN-Standard für das WLAN an.
WLAN-Sicherheitsmodus Deaktiviert* WEP WPA2/WPA-Personal WPA2-Personal 802.1x - RADIUS	Wählen Sie den Sicherheitstyp, um den Drucker mit drahtlosen Geräten zu verbinden.
WEP-Authentifizierungsmodus Auto* Öffnen Freigegeben	Stellen Sie ein, welchen Wireless Encryption Protocol (WEP)-Typ der Drucker verwenden soll. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WEP eingestellt ist.
WEP-Schlüssel festlegen	Legen Sie ein WEP-Kennwort für eine sichere WLAN-Verbindung fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WEP eingestellt ist.
WPA2-Personal AES*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2-Personal eingestellt ist.

Menüoption	Beschreibung
PSK festlegen	Legen Sie das Kennwort für eine sichere WLAN-Verbindung fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2/WPA-Personal oder WPA2-Personal eingestellt ist.
WPA2/WPA-Personal AES*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2/WPA. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2/WPA-Personal eingestellt ist.
802.1x-Verschlüsselungsmodus WPA+ WPA2*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mit der Standardoption 802.1x. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf 802.1x - RADIUS eingestellt ist.
IPv4 DHCP aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP). Hinweis: DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.
IPv4 Statische IP-Adresse einrichten IP-Adresse Netzmaske Gateway	Geben Sie die statische IP-Adresse des Druckers an.
IPv6 IPv6 aktivieren Ein* Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker.
IPv6 DHCPv6 aktivieren Aus* Ein	Aktiviert DHCPv6 im Drucker.
IPv6 Zustandslose Adressenautokonfiguration Aus Ein*	Legen Sie über diese Option fest, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.
IPv6 DNS-Adresse	Geben Sie die DNS-Serveradresse an.
IPv6 Adressen-Präfix 0-128 (64*)	Geben Sie das Adressen-Präfix an.
IPv6 Alle IPv6-Adressen	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
IPv6 Alle IPv6-Router-Adressen	Lassen Sie alle IPv6-Router-Adressen anzeigen.
Netzwerkadresse UAA LAA	Zeigen Sie die Netzwerkadressen an.

Menüoption	Beschreibung
PCL-SmartSwitch Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
PS-SmartSwitch Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
MAC-Binär-PS Auto* Ein Aus	Konfigurieren Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Ein werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. • Bei Aus werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.

Ethernet

Menüoption	Beschreibung
Netzwerkgeschwindigkeit	Lassen Sie die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters anzeigen.
IPv4 DHCP aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP). Hinweis: DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.
IPv4 Statische IP-Adresse einrichten IP-Adresse Netzmaske Gateway	Geben Sie die statische IP-Adresse des Druckers an.
IPv6 IPv6 aktivieren Ein* Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker.
IPv6 DHCPv6 aktivieren Aus* Ein	Aktiviert DHCPv6 im Drucker.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
IPv6 Stateless Address Autokonfiguration Ein* Aus	Legen Sie über diese Option fest, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.
IPv6 DNS-Adresse	Geben Sie die DNS-Serveradresse an.
IPv6 Adressen-Präfix 0-128 (64*)	Geben Sie die Vorwahl der Adresse an.
IPv6 Alle IPv6-Adressen	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
IPv6 Alle IPv6-Router-Adressen	Lassen Sie alle IPv6-Routeradressen anzeigen.
Netzwerkadresse UAA LAA	Lassen Sie die MAC-Adressen (Media Access Control = Medienzugriffssteuerung) des Druckers anzeigen: Die lokal verwaltete Adresse (Locally Administered Address, LAA) und die unveränderbare zugewiesene Adresse (Universally Administered Address, UAA). Hinweis: Sie können die LAA des Drucker manuell ändern.
PCL-SmartSwitch Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
PS-SmartSwitch Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
MAC-Binär-PS Auto* Ein Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Ein werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. • Bei Aus werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.
Energieeffizientes Ethernet Auto* Ein Aus	Reduzieren Sie den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

TCP/IP

Hinweis: Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker oder Drucker, die mit Druckservern verbunden sind, angezeigt.

Menüoption	Beschreibung
Hostnamen festlegen	Legen Sie den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.
Domänenname	Legen Sie den Domännennamen fest.
Aktualisierung des NTP-Servers durch DHCP/BOOTP zulassen Ein* Aus	Lassen Sie zu, dass die DHCP-/BOOTP-Clients die NTP-Einstellungen des Druckers aktualisieren.
Name für konfigurationsfreie Lösung	Geben Sie einen Dienstnamen für das Zeroconf-Netzwerk an.
Auto-IP aktivieren Ein* Aus	Weisen Sie automatisch eine IP-Adresse zu.
DNS-Adresse	Geben Sie die Server-Adresse des aktuellen Domain Name System (DNS) ein.
Ersatz-DNS	Geben Sie die Ersatz-DNS-Serveradressen an.
Ersatz-DNS 2	
Ersatz-DNS 3	
Domänen-Suchfolge	Geben Sie eine Liste von Domännennamen zum Auffinden des Druckers und seiner Ressourcen ein, die sich in unterschiedlichen Domänen im Netzwerk befinden.
DDNS aktivieren Aus* Ein	Aktualisieren Sie die dynamischen DNS-Einstellungen.
DDNS-TTL	Geben Sie die aktuellen DDNS-Einstellungen an.
Standard-TTL	
DDNS-Aktualisierungszeit	
mDNS aktivieren Ein* Aus	Aktualisieren Sie die Multicast-DNS-Einstellungen.
WINS-Adresse	Geben Sie eine Serveradresse für den Windows Internet Name Service (WINS) ein.
BOOTP aktivieren Aus* Ein	Lassen Sie den BOOTP eine Drucker-IP-Adresse zuweisen.
Eingeschränkte Serverliste	Geben Sie eine IP-Adresse für die TCP-Verbindungen ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt. • Setzen Sie ein Komma, um die einzelnen IP-Adressen abzutrennen. • Sie können bis zu 50 IP-Adressen eingeben.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Optionen für die eingeschränkte Serverliste Blockieren aller Ports* Nur Drucken sperren Nur Drucken und HTTP sperren	Legen Sie fest, wie die IP-Adressen in der Liste auf die Druckerfunktion zugreifen können. Hinweis: Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
MTU	Legen Sie einen Parameter für die Maximale Transmission Unit (MTU) für TCP-Verbindungen fest.
Raw-Print-Port 1-65535 (9100*)	Geben Sie eine Raw-Portnummer für Drucker in einem Netzwerk an.
Ausgehender Datenverkehr – maximale Geschwindigkeit Deaktiviert* Aktiviert	Aktivieren Sie die maximale Übertragungsrate des Druckers.
TLSv1.0 aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das TLSv1.0-Protokoll.
TLSv1.1 aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das TLSv1.1-Protokoll.
SSL-Ziffernliste	Legen Sie die Verschlüsselungsalgorithmen fest, die für die SSL- oder die TLS-Verbindungen verwendet werden sollen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

SNMP

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
SNMP-Versionen 1 und 2c Aktiviert Aus Ein* SNMP-Einstellung zulassen Aus Ein* AÜP-MIB aktivieren Aus Ein* SNMP-Gemeinschaft	Konfigurieren Sie die Versionen 1 und 2c des Simple Network Management Protocol (SNMP) für die Installation von Druckertreibern und Anwendungen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
SNMP Version 3 Aktiviert Aus Ein* Anmeldeinformationen mit Lese-/schreibgeschützt festlegen Benutzername Kennwort Anmeldeinformationen mit Lesezugriff festlegen Benutzername Kennwort Authentifizierungs-Hash MD5 SHA1* Mindest-Authentifizierungsstufe Keine Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, Datenschutz* Datenschutz-Algorithmus DES AES-128*	Konfigurieren Sie die Version 3 des SNMP zur Installation und Aktualisierung der Druckersicherheit.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

IPSec

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
IPSec aktivieren Aus* Ein	Aktivieren Sie das IP-Sicherheitsprotokoll (IPSec).
Grundkonfiguration Standard* Kompatibilität Sicher	Richten Sie die IPSec-Grundkonfiguration ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman) modp2048 (14)* modp3072 (15) modp4069 (16) modp6144 (17)	Legen Sie die IPSec-Verschlüsselung fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman) wird nur angezeigt, wenn für die Grundkonfiguration die Option Kompatibilität ausgewählt wurde. Laufzeit IKE SA (Stunden) und Laufzeit IPSec SA (Stunden) werden nur angezeigt, wenn für die Grundkonfiguration die Option Sicher ausgewählt wurde.
Laufzeit IKE SA (Stunden) 1 2 4 8 24*	
Laufzeit IPSec SA (Stunden) 1 2 4 8* 24	
Vorgeschlagener Verschlüsselungsmodus 3DES AES*	Geben Sie die Verschlüsselung und Authentifizierungsmethoden an, um eine sichere Verbindung herzustellen. Hinweis: Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn die Grundkonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist.
Vorgeschlagene Authentifizierungsmethode SHA1 SHA256* SHA512	
IPSec-Gerätezertifikat	Geben Sie ein IPSec Zertifikat aus. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
Mit vorläufigem gemeinsamem Schlüssel authentifizierte Verbindungen Host [x] Adresse Schlüssel	Konfigurieren Sie die authentifizierte Verbindungen des Druckers. Hinweis: Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
Mit Zertifikat authentifizierte Verbindungen Host [x] Adresse[/Subnetz] Adresse[/Subnetz]	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

802.1x

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
Aktiv Aus* Ein	Erlauben Sie, dass der Drucker eine Verbindung zu Netzwerken herstellt, die vor dem Zugriff eine Authentifizierung erfordern.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

LPD-Konfiguration

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüoption	Beschreibung
LPD-Zeitsperre 0-65535 Sekunden (90*)	Stellen Sie einen Wert für die automatische Abschaltung ein, damit das LPD-Programm (Line Printer Daemon) nicht unbegrenzte Zeit auf hängende oder ungültige Druckaufträge wartet.
LPD-Deckblatt Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt für alle LPD-Druckaufträge aus. Hinweis: Ein Deckblatt ist die erste Seite eines Druckauftrags. Es wird zur Trennung von Druckaufträgen und zur Identifizierung des Urhebers der Druckeranforderung verwendet.
LPD-Folgeseite Aus* Ein	Drucken Sie eine Folgeseite für alle LPD-Druckaufträge aus. Hinweis: Eine Folgeseite ist die letzte Seite eines Druckauftrags.
LPD-Wagenrücklaufkonvertierung Aus* Ein	Aktivieren Sie "Wagenrücklaufkonvertierung". Hinweis: Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

HTTP-/FTP-Einstellungen

Menüoption	Beschreibung
HTTP-Server aktivieren Aus Ein*	Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu, um den Drucker zu überwachen und zu verwalten.
HTTPS aktivieren Aus Ein*	Konfigurieren Sie die Einstellungen für das Protokoll HyperText Transfer Protocol Secure (HTTPS).
HTTPS-Verbindungen erzwingen Ein Aus*	Legen Sie fest, dass der Drucker die HTTPS-Verbindungen verwendet.
FTP/TFTP aktivieren Aus Ein*	Versenden Sie Dateien mit FTP.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Lokale Domänen	Geben Sie Domännennamen für HTTP- und FTP-Server ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
IP-Adresse - HTTP-Proxy	Konfigurieren Sie die HTTP- und FTP-Server-Einstellungen. Hinweis: IP-Adresse - HTTP-Proxy und IP-Adresse - FTP-Proxy werden nur im Embedded Web Server angezeigt.
IP-Adresse - FTP-Proxy	
HTTP IP-Standardanschluss 1-65535 (80*)	
HTTPS-Gerätezertifikat	
FTP IP-Standardanschluss 1-65535 (21*)	
Zeitsperre für HTTP/FTP-Anforderungen 1-299 (30*)	Legen Sie den Zeitraum fest, bevor der Server die Verbindung stoppt.
Wiederholversuche für HTTP/FTP-Anforderungen 1-299 (3*)	Legen Sie die Anzahl der Einwahlversuche beim HTTP/FTP-Server fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

USB

Menüoption	Beschreibung
PCL-SmartSwitch Aus Ein*	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PCL-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
PS-SmartSwitch Aus Ein*	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn PS-SmartSwitch ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
MAC-Binär-PS Ein Auto* Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Bei der Einstellung Ein verarbeitet der Drucker unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge von Computern, die das Macintosh-Betriebssystem verwenden. Bei der Einstellung Auto verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden. Bei der Einstellung Aus filtert der Drucker PostScript-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
USB-Anschluss aktivieren Deaktivieren Aktivieren*	Aktivieren Sie den Standard-USB-Anschluss.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Externen Netzwerkzugriff einschränken

Menüoption	Beschreibung
Externen Netzwerkzugriff einschränken Aus* Ein	Zugriff auf Netzwerkseiten einschränken
Externe Netzwerkadresse	Geben Sie die Netzwerkadressen mit eingeschränktem Zugang an.
E-Mail-Adresse für Benachrichtigung	Geben Sie eine E-Mail-Adresse zum Zusenden von protokollierten Ereignissen an.
Pingintervall 1-300 (10*)	Geben Sie das Netzwerkabfrageintervall in Sekunden an.
Betreff	Geben Sie den Betreff und den Text der Benachrichtigungs-E-Mail ein.
Meldung	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Google Cloud Print

Menüoption	Beschreibung
Registrierung Anmelden	Registrieren Sie den Drucker beim Google Cloud Print-Server.
Optionen Google Cloud Print aktivieren Aus Ein*	Drucken Sie direkt aus Ihrem Google-Konto heraus.
Optionen Lokale Suche aktivieren Aus Ein*	Erlauben Sie dem registrierten Benutzer und anderen Benutzern, im selben Subnetz lokal Druckaufträge an den Drucker zu senden.
Optionen SSL Peer-Bestätigung aktivieren Aus Ein*	Überprüfen Sie die Authentizität des Peer-Zertifikats für eine Verbindung mit Ihrem Google-Konto.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Optionen Immer als Bild drucken Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Dateien als Bild verarbeitet, damit er schneller druckt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Wi-Fi Direct

Hinweis: Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein direktes Wi-Fi-Netzwerk als aktives Netzwerk eingestellt ist.

Menüoption	Beschreibung
SSID	Geben Sie den Service Set Identifier (SSID) des Wi-Fi-Netzwerks ein.
Bevorzugte Kanalnummer 1–11 (6*) Auto	Legen Sie den bevorzugten Kanal des WLAN-Netzwerks fest.
PSK festlegen	Legen Sie den Pre-Shared-Schlüssel fest, mit dem Benutzer über eine Wi-Fi-Verbindung authentifiziert und validiert werden.
PSK a. Installationss. anz. Aus Ein*	Zeigen Sie den Pre-Shared-Schlüssel auf der Netzwerk-Konfigurationsseite an.
IP-Adresse des Gruppenbesitzers	Geben Sie die IP-Adresse des Gruppenbesitzers an.
Tastendruckanforderungen autom. best. Aus* Ein	Akzeptieren Sie Anfragen, um die Verbindung zum Netzwerk automatisch herzustellen. Hinweis: Das automatische Akzeptieren von Clients ist nicht sicher.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Sicherheit

Anmeldemethoden

Öffentlich

Menüoption	Beschreibung
<p>Berechtigungen verwalten</p> <ul style="list-style-type: none"> Funktionszugriff Kurzahlen verwalten Profile erstellen Druck von Flash-Laufwerk Scan auf Flash-Laufwerk Kopierfunktion E-Mail-Funktion Faxfunktion FTP-Funktion Zurückgehaltene Faxe freigeben Zugriff auf angehaltene Druckaufträge Benutzerprofile Aufträge am Gerät abbrechen Sprache ändern Internet Printing Protocol (IPP) Scans fernstarten S/W-Druck Netzwerkordner – Scan 	<p>Steuern Sie den Zugriff auf die Druckerfunktionen.</p>
<p>Berechtigungen verwalten</p> <ul style="list-style-type: none"> Verwaltungsmenüs Menü "Sicherheit" Menü "Netzwerk/Anschlüsse" Menü "Papier" Menü "Berichte" Menüs "Funktionskonfiguration" Menü "Verbrauchsmaterial" SE-Menü Gerätemenü 	<p>Kontrollieren Sie den Zugriff auf Druckermenüs.</p>
<p>Berechtigungen verwalten</p> <ul style="list-style-type: none"> Geräteverwaltung Remote-Verwaltung Firmware-Aktualisierungen Zugriff auf Embedded Web Server Alle Einstellungen importieren/exportieren Löschen außer Betrieb 	<p>Steuern Sie den Zugriff auf die Verwaltungsoptionen des Druckers.</p>

Lokale Konten

Menüoption	Beschreibung
Benutzer hinzufügen Benutzername/Passwort Benutzername Kennwort PIN	Erstellen Sie lokale Konten zur Verwaltung des Zugangs zu den Druckerfunktionen.
Gruppen/Berechtigungen verwalten Gruppe hinzufügen Zugriffssteuerungen importieren Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung Alle Benutzer Zugriffssteuerungen importieren Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung Admin Funktionszugriff Verwaltungsmenüs Geräteverwaltung	Kontrollieren Sie den Zugriff von Gruppen oder Benutzern auf die Druckerfunktionen, Anwendungen und Sicherheitseinstellungen.

Zertifikatsverwaltung

Menüoption	Menüoption
Zertifikatsstandards konfigurieren Gemeinsamer Name Name der Organisation Abteilungsname Land/Region Bundesland Ort Alternativer Name	Legen Sie die Standardwerte für generierte Zertifikate fest.
Gerätezertifikate	Generieren, löschen oder zeigen Sie Gerätezertifikate an.
CA-Zertifikate verwalten	Laden, löschen oder zeigen Sie CA-Zertifikate an.

USB-Geräte planen

Menüoption	Beschreibung
Zeitpläne Neuen Zeitplan hinzufügen	Planen Sie den Zugriff auf den frontseitigen USB-Anschluss.

Anmeldebeschränkung

Menüoption	Beschreibung
Anmeldefehler 1–10 (3*)	Legen Sie die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche fest, bevor der Benutzer gesperrt wird.
Fehlerzeitfenster 1–60 Min. (5*)	Legen Sie den Zeitraum zwischen den fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen fest, bevor der Benutzer gesperrt wird.
Sperrzeit 1–60 Min. (5*)	Legen Sie die Dauer der Sperrung fest.
Web-Anmeldungszeitsperre 1–120 Min. (10*)	Legen Sie die Verzögerung für eine druckerferne Anmeldung fest, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge

Menüoption	Beschreibung
Max. ungültige PINs 2–10 (0*)	Beschränken Sie die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Der Wert Null setzt diese Einstellung außer Kraft. • Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Ablauffrist für vertrauliche Aufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie den Ablaufszeitraum für vertrauliches Drucken fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn diese Menüoption geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im Druckerspeicher befinden, wird die Ablauffrist für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert. • Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im Speicher des Druckers gelöscht.
Ablauffrist für Druckwiederholung Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie das Zeitlimit für einen Druckauftrag fest, den Sie wiederholen möchten.
Zeitlimit für zu überprüfende Aufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie die Ablauffrist so fest, dass der Drucker eine Kopie für den Benutzer zur Qualitätsprüfung ausdruckt, bevor er die restlichen Exemplare druckt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Menüoption	Beschreibung
Zeitlimit für gespeicherte Aufträge Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie die zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen fest, die erst später gedruckt werden können.
Anhalten aller Aufträge erfordern Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
Doppelte Dokumente beibehalten Aus* Ein	Lassen Sie die Speicherung von Dokumenten mit denselben Dateinamen zu.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Temporäre Dateien löschen

Menüoption	Beschreibung
In Onboard-Speicher gespeichert Aus* Ein	Löschen Sie alle Dateien im Druckerspeicher.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Verschiedenes

Menüoption	Beschreibung
Druckberechtigung Aus* Ein	Erteilen Sie dem Benutzer Druckerlaubnis.
Sicherheits-Reset-Jumper Gastzugriff aktivieren* Keine Auswirkung	Gewähren Sie Benutzerzugriff auf den Drucker. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Der Jumper befindet sich neben einem Sperrsymbol auf der Steuerungsplatine. • Mit Gastzugriff aktivieren kann eine beliebige Person auf alle Aspekte des Druckers zugreifen. • Mit Keine Auswirkung kann auf den Drucker möglicherweise nicht zugegriffen werden, wenn die erforderlichen Sicherheitsinformationen nicht verfügbar sind.
Minimale Passwortlänge 0–32	Geben Sie die Länge des Passworts an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksstandardeinstellungen an.	

Cloud Connector

Menüoption	Beschreibung
Anschlüsse aktivieren/deaktivieren	Aktivieren Sie einen Cloud-Dienstanbieter.

Berichte

Menüeinstellungsseite

Menüoption	Beschreibung
Menüeinstellungsseite	Drucken Sie einen Bericht, der die Druckermenüs enthält.

Gerät

Menüoption	Beschreibung
Geräteinformationen	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über den Drucker enthält.
Gerätestatistik	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über die Verwendung des Druckers und den Verbrauchsmaterialstatus enthält.
Profilliste	Drucken Sie eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.
Bestandsbericht	Drucken Sie einen Bericht mit Bestandsinformationen wie Seriennummer und Modellname des Druckers.

Drucken

Menüoption	Beschreibung
Schriftarten drucken PCL-Schriftarten PostScript-Schriftarten	Drucken von Mustern und Informationen der Schriftarten, die in jeder Druckersprache zur Verfügung stehen.

Kurzwahlnummern

Menüoption	Beschreibung
Alle Kurzwahlnummern	Drucken Sie einen Bericht, der die Kurzwahlnummern auflistet, die im Drucker gespeichert sind.
Fax-Kurzwahlnummern	
Kopie-Kurzwahlnummern	
E-Mail-Kurzwahlnummern	
FTP-Kurzwahlnummern	
Netzwerkordner-Kurzwahlnummern	

Fax

Menüoption	Beschreibung
Faxauftragsprotokoll	Drucken Sie einen Bericht zu den 200 letzten fertiggestellten Faxaufträgen. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Auftragsprotokoll aktivieren im Menü auf Ein festgelegt ist.
Faxanrufprotokoll	Druckt einen Bericht zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Auftragsprotokoll aktivieren im Menü auf Ein festgelegt ist.

Netzwerk

Menüoption	Beschreibung
Netzwerk-Konfigurationsseite	Drucken Sie eine Seite, die das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker anzeigt. Hinweis: Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
Wi-Fi Direct verbundene Clients	Drucken Sie eine Seite, auf der alle Geräte aufgelistet sind, die mit dem Drucker über Wi-Fi Direct verbunden sind. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Wi-Fi Direct aktivieren auf Ein festgelegt ist.

Fehlerbehebung

Menüoption	Beschreibung
Seiten zum Qualitätstest drucken	Drucken Sie Testseiten, um Druckqualitätsmängel zu identifizieren und zu beheben.
Reinigen des Scanners	Drucken Sie die Anweisungen zum Reinigen des Scanners aus.

Wartung des Druckers

Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Status/Material**.
- 2 Wählen Sie das Teil oder die Verbrauchsmaterialien, das/die Sie prüfen möchten.

Hinweis: Sie können diese Einstellung auch aufrufen, indem Sie auf den oberen Bereich des Startbildschirm tippen.

Materialbenachrichtigungen konfigurieren

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen**.
- 3 Über das Menü "Material" auf **Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen** klicken.
- 4 Wählen Sie eine Benachrichtigung für jedes Verbrauchsmaterial.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Richten Sie den Drucker so ein, dass er E-Mail-Benachrichtigungen sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander getrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > E-Mail-Alarm-Einrichtung**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

- 3 Klicken Sie auf **E-Mail-Listen und Warnungen einrichten**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Anzeigen von Berichten

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Einstellungen > Berichte**.
- 2 Wählen Sie den anzuzeigenden Bericht aus.

Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter www.lexmark.com oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Hinweis: Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

Warnung—Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Zurücks. der Zähler auf das Verbr.mat. oder Teil ohne ordnungsgem. Aufber. kann zu einer Besch. des Druckers führen. Nach dem Zurücks. d. Verbr.mat. oder Teilez., kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein d. zurückges. Elements anzeigen.

Bestellen von Tonerkassetten

Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19752-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

Tonerkassetten Lexmark MX331 und MX431 des Rückgabeprogramms

Artikel	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum	Restlicher Asiatisch-Pazifischer-Raum	Lateinamerika	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	Australien und Neuseeland
Rückgabe-Tonerkassette	55B1000	55B2000	55B3000	55B4000	55B5000	55B6000
Rückgabe-Tonerkassette mit hoher Kapazität	55B1H00	55B2H00	55B3H00	55B4H00	55B5H00	55B6H00
Rückgabe-Tonerkassette mit extra hoher Kapazität ¹	55B1X00	55B2X00	55B3X00	55B4X00	55B5X00	55B6X00
Rückgabe-Tonerkassette für Firmenkunden ²	55B100E	55B200E	55B300E	55B400E	55B500E	55B600E
Rückgabe-Tonerkassetten mit hoher Kapazität für Firmenkunden ²	55B1H0E	55B2H0E	55B3H0E	55B4H0E	55B5H0E	55B6H0E
Rückgabe-Tonerkassette mit extra hoher Kapazität für Firmenkunden ^{1, 2}	55B1X0E	55B2X0E	55B3X0E	55B4X0E	55B5X0E	55B6X0E

¹ Nur vom Druckermodell Lexmark MX431 unterstützt.

² Nur für vertragsgebundene Drucker verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Kundendienstvertreter von Lexmark oder Ihrem Systemadministrator.

Lexmark MX331 und MX431 Standard-Tonerkassetten

Artikel	Weltweit
Normale Tonerkassette mit hoher Kapazität ¹	55B0HA0
Normale Tonerkassette mit extrahoher Kapazität ²	55B0XA0

¹ Nur vom Druckermodell Lexmark MX331 unterstützt.
² Nur vom Druckermodell Lexmark MX431 unterstützt.

Lexmark MB3442 Rückgabe-Tonerkassetten

Artikel	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum	Restlicher Asiatisch-Pazifischer-Raum	Lateinamerika	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	Australien und Neuseeland
Rückgabe-Tonerkassette	B341000	B342000	B343000	B344000	B345000	B346000
Rückgabe-Tonerkassette mit hoher Kapazität	B341H00	B342H00	B343H00	B344H00	B345H00	B346H00
Rückgabe-Tonerkassette mit extra hoher Kapazität	B341X00	B342X00	B343X00	B344X00	B345X00	B346X00

Lexmark Standard-Tonerkassette MB3442

Artikel	Weltweit
Normale Tonerkassette mit extrahoher Kapazität	B340XA0

Bestellen einer Belichtungseinheit

Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann dazu führen, dass Teile der Belichtungseinheit ausfallen, bevor der Toner aufgebraucht ist.

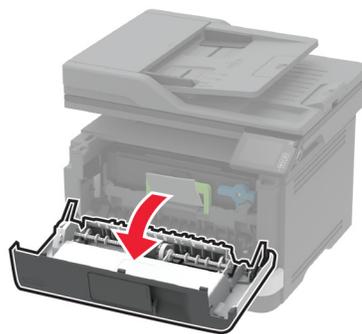
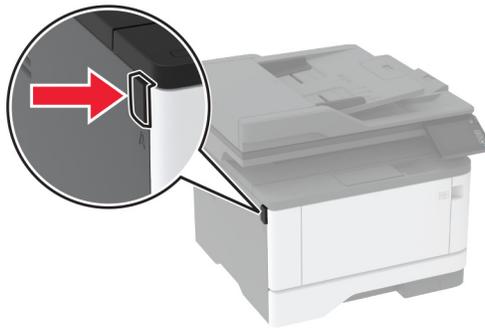
Artikel	Teilenummer
Standard-Belichtungseinheit	55B0ZA0

Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

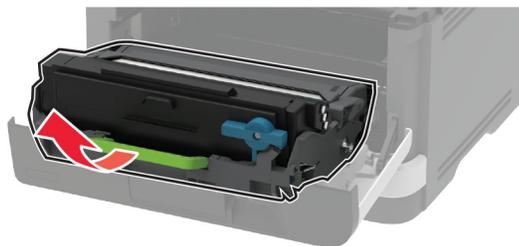
Austauschen der Tonerkassette

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



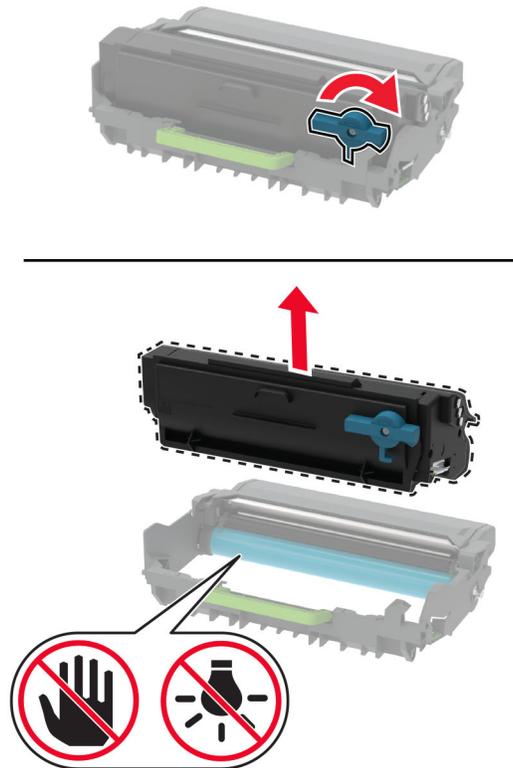
2 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.



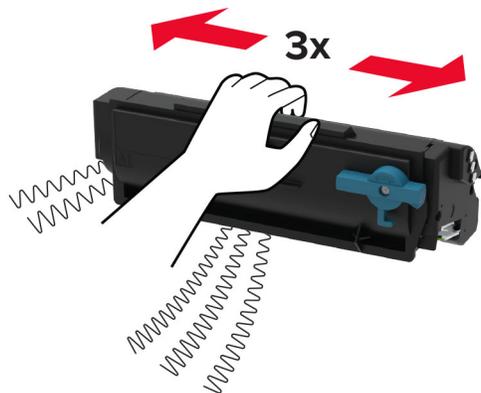
3 Drehen Sie den blauen Riegel, und entfernen Sie die gebrauchte Tonerkassette aus der Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

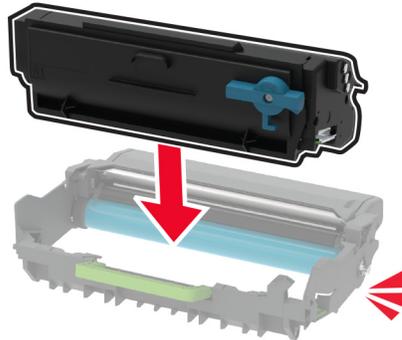
Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



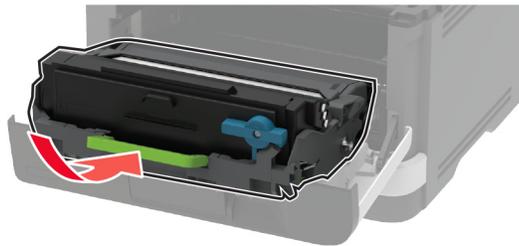
- 4 Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung.
- 5 Schütteln Sie die Tonerkassette, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.



- 6 Setzen Sie die neue Tonerkassette so in die Belichtungseinheit ein, dass sie *hörbar* einrastet.



- 7 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

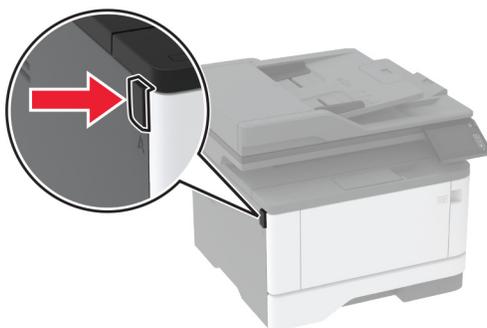


- 8 Schließen Sie die Klappe.

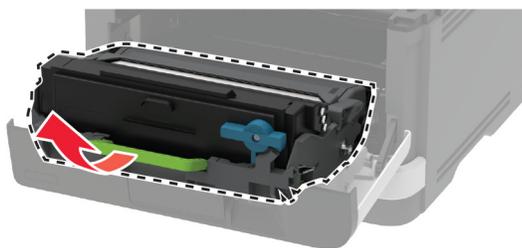
Austauschen der Belichtungseinheit

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

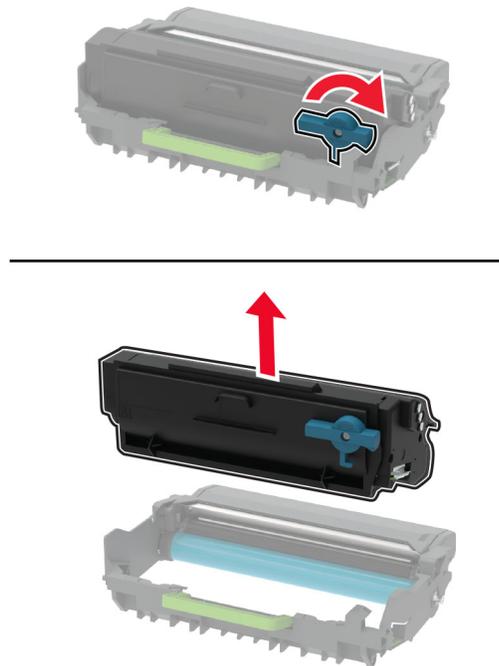
Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



2 Entfernen Sie die gebrauchte Belichtungseinheit.



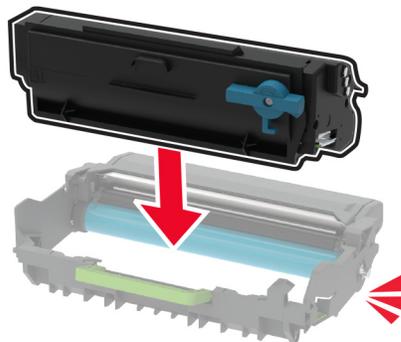
- 3** Drehen Sie den blauen Riegel, und entfernen Sie die Tonerkassette aus der gebrauchten Belichtungseinheit.



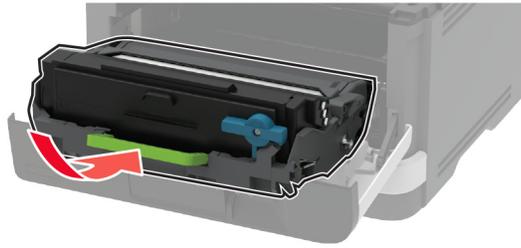
- 4** Nehmen Sie die neue Belichtungseinheit aus der Verpackung, und setzen Sie dann die Tonerkassette ein, bis sie *hörbar* einrastet.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



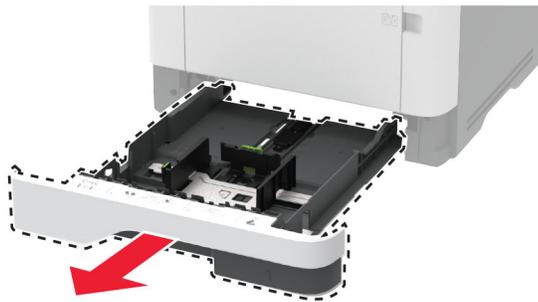
- 5 Setzen Sie die neue Belichtungseinheit ein.



- 6 Schließen Sie die Klappe.

Austauschen des Fachs

- 1 Entfernen Sie das gebrauchte Fach.



- 2 Nehmen Sie das neue Fach aus der Verpackung.

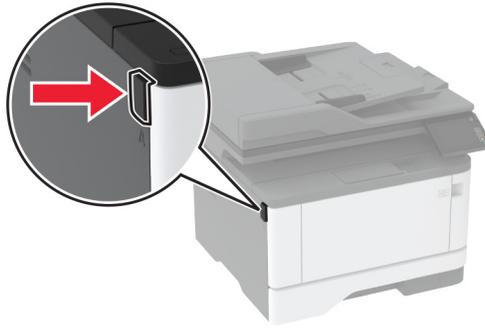
- 3 Setzen Sie das neue Fach ein.



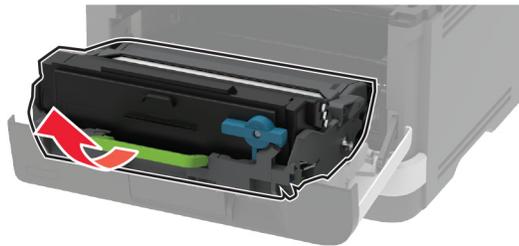
Austauschen der Einzugsrolleneinheit

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

3 Öffnen Sie die vordere Klappe.



4 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

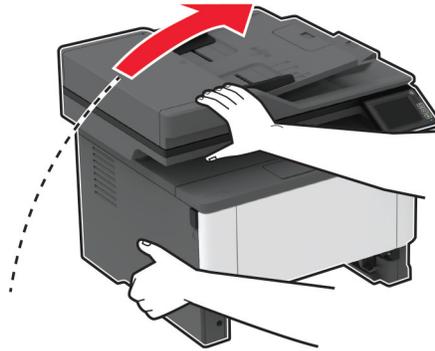


5 Schließen Sie die vordere Klappe.

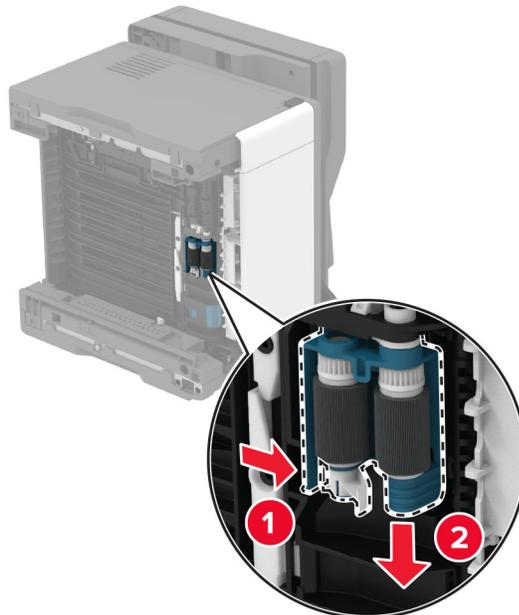
6 Ziehen Sie das Fach heraus.



7 Legen Sie den Drucker auf die Seite.



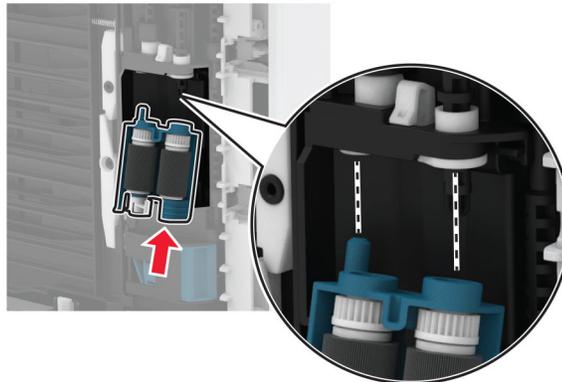
8 Nehmen Sie die gebrauchte Einzugsrolleneinheit heraus.



9 Nehmen Sie die neue Einzugsrolleneinheit aus der Verpackung.

Hinweis: Um Verunreinigungen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihre Hände sauber sind.

10 Setzen Sie die neue Einzugsrolleneinheit ein.



11 Stellen Sie den Drucker ordnungsgemäß auf, und schieben Sie dann das Fach ein.

12 Öffnen Sie die vordere Klappe.

13 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

14 Schließen Sie die vordere Klappe.

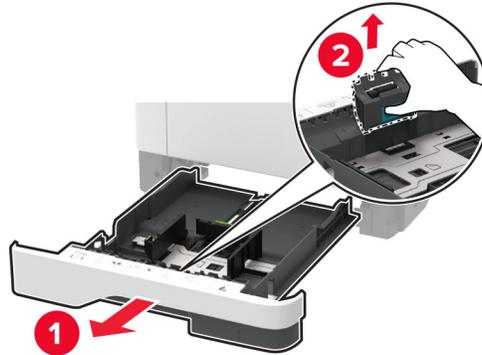
15 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

16 Schalten Sie den Drucker ein.

Austauschen der Fachtrennrolle

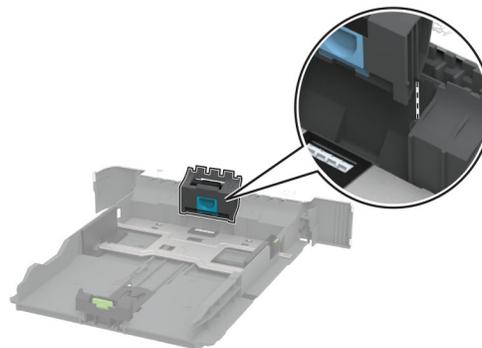
- 1 Entfernen Sie das Fach und anschließend die gebrauchte Trennrolle.



- 2 Nehmen Sie die neue Trennrolle aus der Verpackung.

Hinweis: Um Verunreinigungen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihre Hände sauber sind.

- 3 Setzen Sie die neue Trennrolle ein.

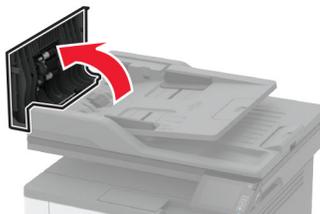


- 4 Schieben Sie das Fach ein.

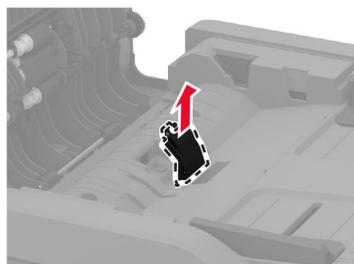
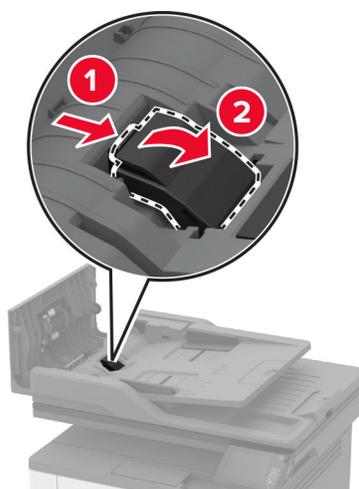


Austauschen der ADZ-Trennauflage

1 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.

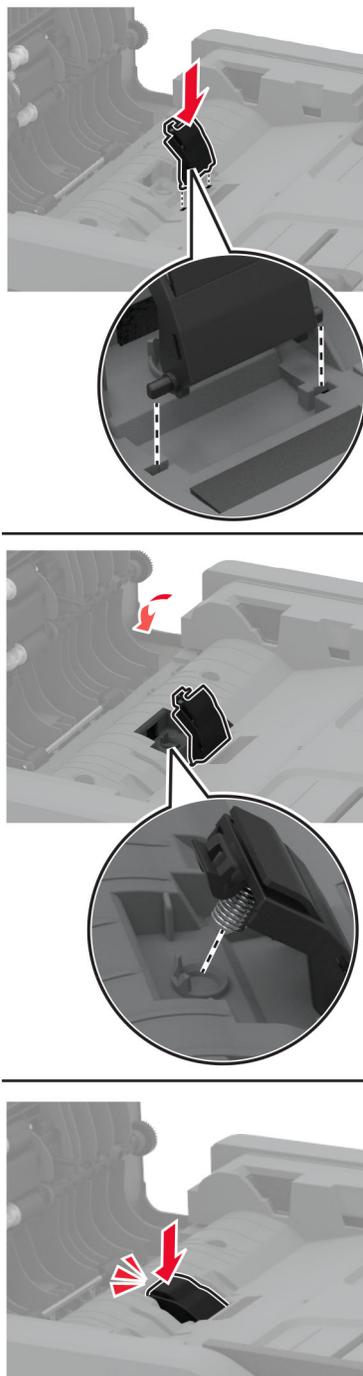


2 Entfernen Sie die gebrauchte ADZ-Trennauflage.



3 Nehmen Sie die neue ADZ-Scanaufgabe aus der Verpackung.

4 Setzen Sie die neue Trennauflage ein, bis diese hörbar *einrastet*.



5 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.

Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler

- 1 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Verbrauchsmaterial und Zähler**.
- 2 Wählen Sie den Zähler aus, den Sie zurücksetzen möchten.

Warnung—Mögliche Schäden: Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Das Zurücksetzen der Zähler auf das Verbrauchsmaterial oder Teil ohne ordnungsgemäße Aufbereitung kann zu einer Beschädigung des Druckers führen. Nach dem Zurücksetzen des Verbrauchsmaterial- oder Teilezählers kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein des zurückgesetzten Elements anzeigen.

Reinigen der Druckerteile

Reinigen des Druckers

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

Hinweise:

- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
- Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4 Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.

Hinweise:

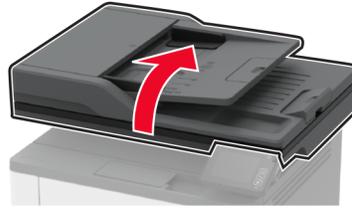
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
- Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.

- 5 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Reinigen des Scanners

1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



2 Reinigen Sie die folgenden Bereiche mit einem angefeuchteten weichen, fusselfreien Tuch:

- ADZ-Glaspad

Hinweis: Bei einigen Druckermodellen verfügt dieser Standort über ein ADF-Glas anstelle eines - Pads.



- Scanner-Glaspad



- ADZ-Glas



- Scannerglas



3 Schließen Sie die Scannerabdeckung.

Sparen von Energie und Papier

Konfigurieren der Stromsparmodes-Einstellungen

Energiesparmodus

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Energiesparmodus**.
- 2** Wählen Sie eine Zeitspanne, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

Ruhemodus

- 1** Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen > Gerät > Energiemanagement > Zeitsperren > Ruhemodus-Zeitsperre**.
- 2** Wählen Sie eine Zeitspanne, die der Drucker bis zur Aktivierung des Ruhemodus warten soll.

Hinweise:

- Stellen Sie die Ruhemodus-Zeitsperre unter Ruhemodus-Zeitsperre bei Anschluss auf Ruhemodus.
- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.

Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Bildschirmhelligkeit**.
- 2 Passen Sie die Einstellung an.

Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Beidseitiges Bedrucken von Papier.
Hinweis: Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
 - Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen, und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
 - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
 - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
 - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
 - Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
 - Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

Hinweis: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

Transportieren des Druckers

Anweisungen zum Transport finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

Beheben eines Problems

Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob das Netzkabel mit der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Netztaste , um den Drucker wieder einzuschalten.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Stecken Sie die Kabel in die richtigen Anschlüsse.
<p>Schritt 6 Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p>Schritt 7 Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 8.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 8 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob der Drucker derzeit keinen anderen Druck-, Kopier-, Scan- oder Faxauftrag ausführt.</p> <p>Ist der Drucker bereit?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Warten Sie, bis der Drucker den anderen Auftrag beendet hat.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen" auf Seite 44.</p> <p>Wird das Flash-Laufwerk unterstützt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie ein unterstütztes Flash-Laufwerk an.
<p>Schritt 3 Entfernen Sie das Flash-Laufwerk und schließen Sie es erneut an.</p> <p>Erkennt der Drucker das Flash-Laufwerk?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Aktivieren des USB-Anschlusses

Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > USB > USB-Anschluss aktivieren**.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 2 Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie die IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. • Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123. <p>Stimmt die IP-Adresse des Druckers?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Geben Sie die korrekte IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten Browser haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internet Explorer Version 11 oder höher • Microsoft Edge • Safari Version 10 oder höher • Google Chrome™ Version 60 oder höher • Mozilla Firefox Version 38.x oder höher <p>Wird Ihr Browser unterstützt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie einen unterstützten Browser.
<p>Schritt 4 Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.</p> <p>Ist die Netzwerkverbindung aktiv?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p>Schritt 5 Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Drucker.</p> <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.
<p>Schritt 6 Überprüfen Sie, ob die Webproxyserver deaktiviert sind.</p> <p>Sind die Webproxyserver deaktiviert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p>Schritt 7 Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu.</p> <p>Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Probleme mit Zubehör

Kassette austauschen, falsche Druckerregion

Kaufen Sie eine Kassette mit der zur Druckerregion passenden Region oder kaufen Sie eine weltweit gültige Kassette, um dieses Problem zu beheben.

- Die erste Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Druckerregion an.
- Die zweite Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Region der Kassette an.

Drucker- und Tonerkassettenregionen

Region	Numerischer Code
Weltweit oder nicht definierte Region	0
Nordamerika (USA, Kanada)	1
Europäischer Wirtschaftsraum, Westeuropa, Nordische Länder, Schweiz	2
Asien und Pazifikraum	3
Lateinamerika	4
Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	5
Australien, Neuseeland	6
Ungültige Region	9

Hinweis: Drucken Sie die Seiten zum Qualitätstest aus, um die Regionseinstellungen des Druckers und der Tonerkassette zu sehen. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten zum Qualitätstest drucken.**

Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken eingehen und weiterhin Verbrauchsmaterialien oder Teile im Drucker verwenden möchten, bei denen es sich nicht um das Original handelt, führen Sie eine der folgenden Möglichkeiten durch:

Drücken Sie bei Druckermodellen mit Touchscreen zweimal  und dann zweimal .

Halten Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **X** und **OK** 15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus, und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 116.

Für Druckermodelle mit Touchscreen: Falls der Drucker nicht druckt, nachdem  zweimal gedrückt wurde, drücken Sie  zweimal, und setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

Für Druckermodelle ohne Touchscreen: Falls der Drucker nicht druckt, nachdem Sie **X** und **OK** 15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt halten, setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Verbrauchsmaterialien und Zähler

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Wählen Sie das Teil oder das Verbrauchsmaterial, das Sie zurücksetzen möchten.

3 Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Nachricht zu löschen:

- Drücken Sie bei Druckermodellen mit Touchscreen zweimal  und dann zweimal .
- Halten Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **X** und **OK** 15 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.

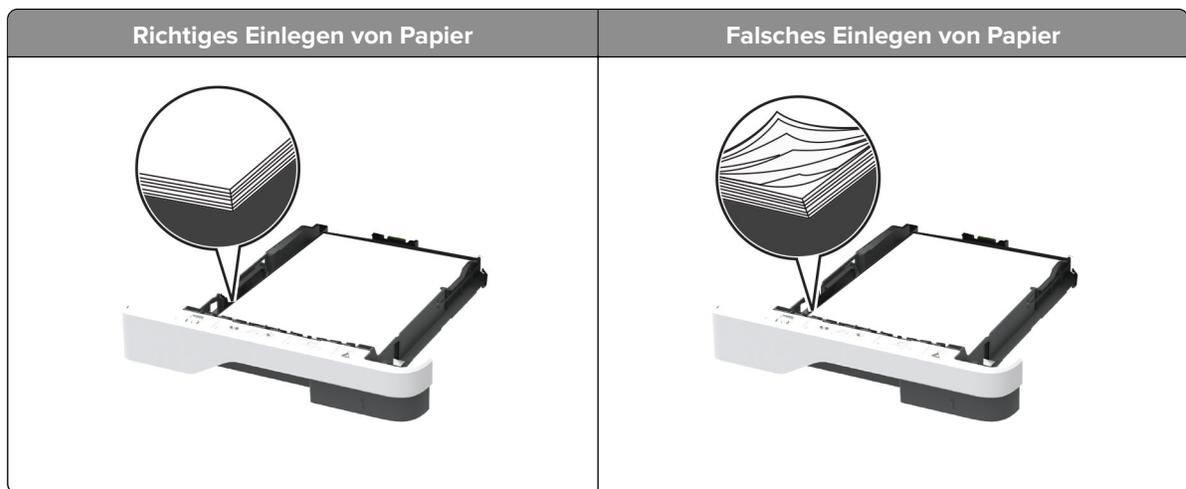
Hinweis: Wenn Sie die Verbrauchsmaterialzähler nicht zurücksetzen können, dann geben Sie den Artikel beim Händler zurück.

Beseitigen von Staus

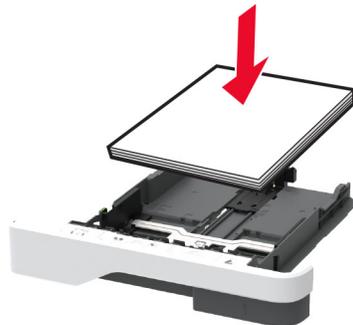
Vermeiden von Papierstaus

Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



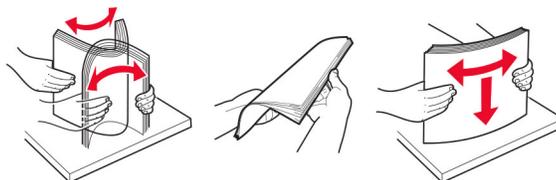
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.

- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

Erkennen von Papierstaubereichen

Hinweise:

- Wenn Stauassistent auf Ein gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn Nach Stau weiter auf Ein oder Auto gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.

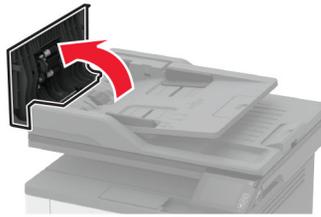


	Papierstaubereiche
1	Automatische Dokumentzuführung
2	Standardablage
3	Universalzuführung
4	Fächer

	Papierstaubereiche
5	Duplexeinheit
6	Hintere Klappe

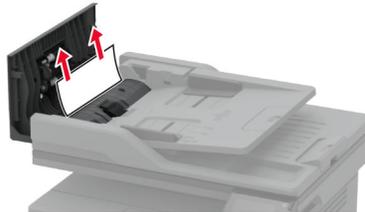
Papierstau in der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ)

- 1 Entfernen Sie alle Originaldokumente aus dem ADZ-Fach.
- 2 Öffnen Sie die ADZ-Abdeckung.



- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

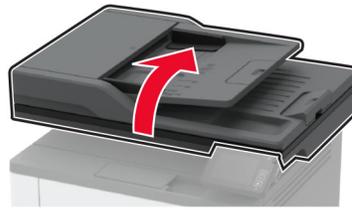


- 4 Schließen Sie die ADZ-Abdeckung.

Papierstau im Standardfach

- 1 Heben Sie den Scanner an und entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Senken Sie den Scanner wieder ab.

Papierstau in der Universalzuführung

1 Entnehmen Sie das Papier aus der Universalzuführung.



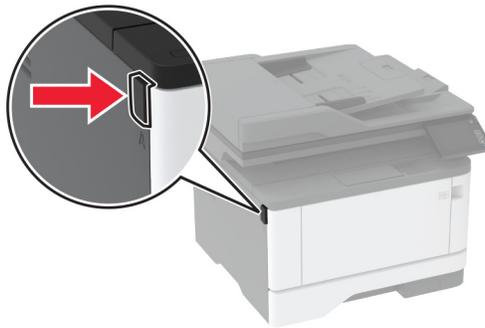
2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

3 Schließen Sie die Universalzuführung.

4 Öffnen Sie die vordere Klappe.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



5 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.



Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



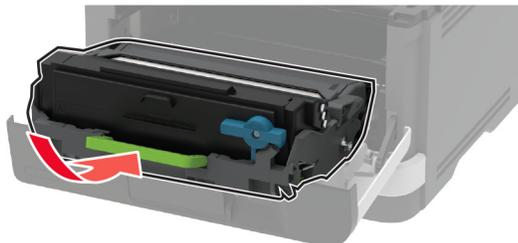
6 Entfernen Sie das gestaute Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

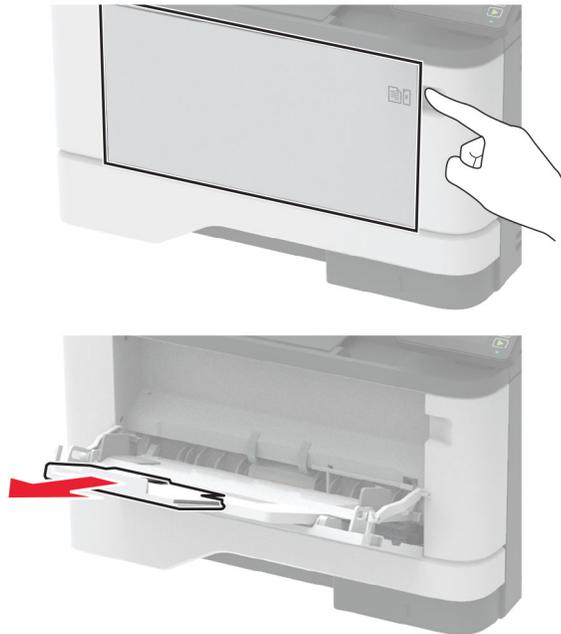


7 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

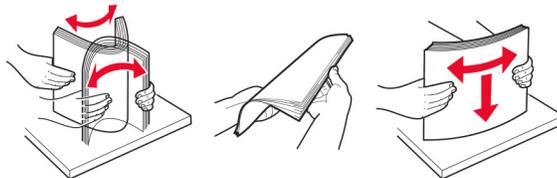


8 Schließen Sie die Klappe.

9 Öffnen Sie die Universalzuführung.



10 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



11 Legen Sie das neue Papier ein.



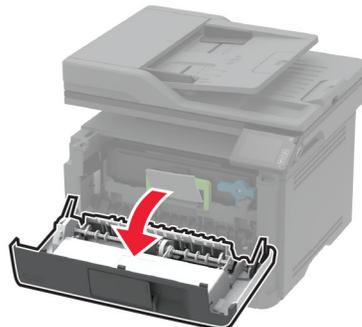
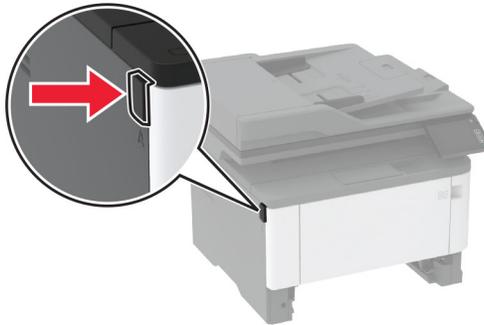
Papierstau in Fächern

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.



- 2 Öffnen Sie die vordere Klappe.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



3 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

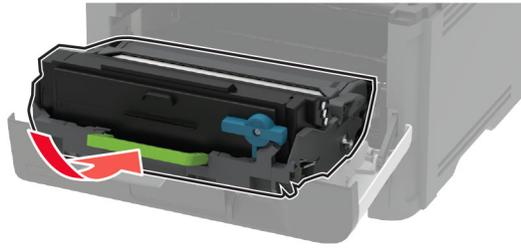
**4** Entfernen Sie das gestaute Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 5 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.



- 6 Schließen Sie die vordere Klappe, und setzen Sie das Fach ein.

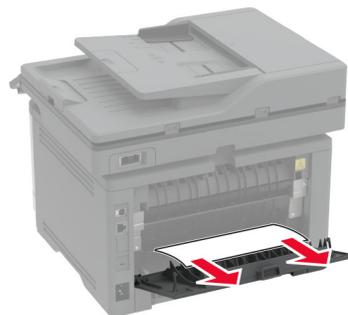
- 7 Öffnen Sie die hintere Klappe.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



- 8 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 9 Schließen Sie die hintere Klappe.

10 Entfernen Sie das optionale Fach.



11 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

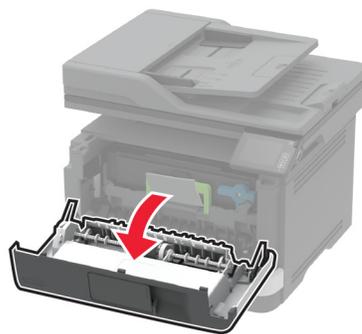
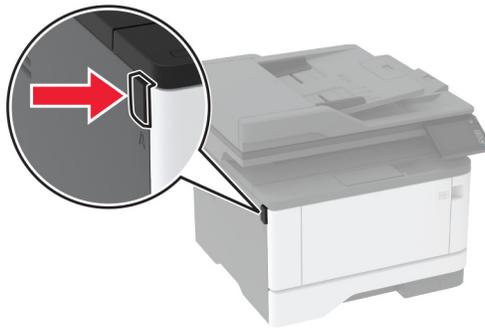


12 Schieben Sie das Fach ein.

Papierstau in der Duplexeinheit

1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



2 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.



Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



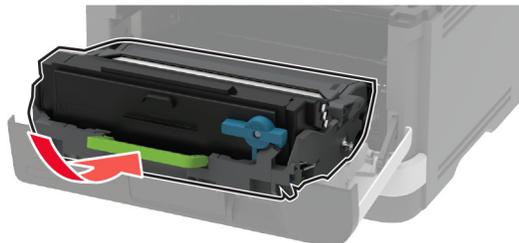
3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



4 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

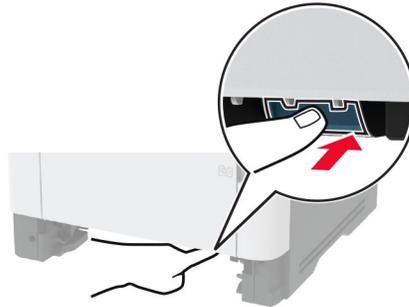


5 Schließen Sie die Klappe.

6 Ziehen Sie das Fach heraus.



- 7 Drücken Sie auf die Verriegelung der Duplexeinheit, um die Duplexeinheit zu öffnen.



- 8 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

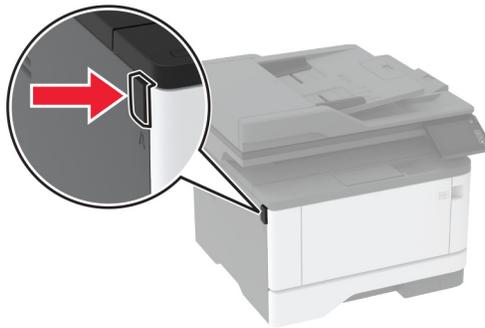


- 9 Schließen Sie die Duplexeinheit.
- 10 Schieben Sie das Fach ein.

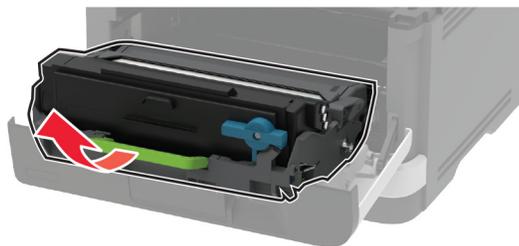
Papierstau in der hinteren Klappe

- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



2 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.



Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitereinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



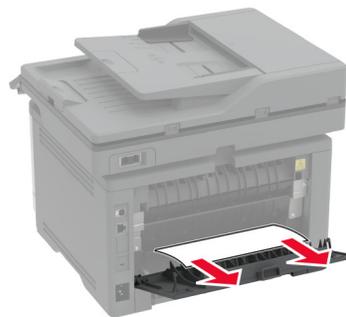
3 Öffnen Sie die hintere Klappe.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



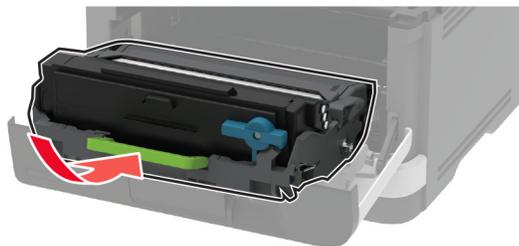
4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



5 Schließen Sie die hintere Klappe.

6 Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.



7 Schließen Sie die vordere Klappe.

Probleme mit der Papierzufuhr

Umschlägen kleben beim Drucken aneinander

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Verwenden Sie einen Umschlag, der in einer trockenen Umgebung gelagert wurde.</p> <p>Hinweis: Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf "Umschlag" eingestellt ist.</p> <p>Navigieren Sie im Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Sortiertes Drucken funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Drucken > Layout > Sortieren</p> <p>b Berühren Sie Ein [1,2,1,2,1,2].</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken", und wählen Sie Sortieren aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Seiten richtig sortiert?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>

Die Fachverbindung funktioniert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Fächer dasselbe Papierformat und dieselbe Papiersorte enthalten.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob die Papierführungen korrekt positioniert sind.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem verknüpften Fach übereinstimmen.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Option Fachverbindung auf Automatisch eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden von Fächern" auf Seite 33.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Papier richtig eingelegt ist.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind. • Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. • Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der angegebenen Sorte drucken. <p>c Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p>d Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte</p> <p>b Legen Sie das passende Papierformat und die Papiersorte fest.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>a Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > Stauinhalte-Wiederherst.</p> <p>b Wählen Sie im Menü "Nach Stau weiter" die Option Ein oder Auto.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>

Druckerprobleme

Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Wählen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfenster "Drucken" und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>b Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn neu.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Prüfen Sie am Bedienfeld, ob die Dokumente in der Liste Angehaltene Aufträge aufgeführt sind.</p> <p>Hinweis: Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie anschließend die Dokumente mit den Optionen "Drucken und Zurückhalten".</p> <p>b Drucken Sie die Dokumente.</p> <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Löschen Sie den Druckauftrag, und senden Sie ihn erneut. • Erzeugen Sie bei PDF-Dateien eine neue Datei, und drucken Sie anschließend die Dokumente. <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate.</p> <p>Für Windows-Benutzer</p> <ol style="list-style-type: none"> Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckeinstellungen". Klicken Sie auf der Registerkarte "Drucken und Zurückhalten" auf Drucken und Zurückhalten verwenden und dann auf Doppelte Dokumente beibehalten. Geben Sie im Abschnitt "Vertrauliches Drucken" eine PIN ein. Drucken Sie die Dokumente. <p>Für Macintosh-Benutzer</p> <ol style="list-style-type: none"> Speichern und benennen Sie jeden Druckauftrag unterschiedlich. Senden Sie den Auftrag einzeln. <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <ol style="list-style-type: none"> Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben. Drucken Sie die Dokumente. <p>Werden die Dokumente gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <ol style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, dass Sie das richtige Papier verwenden. Drucken Sie das Dokument. <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte ein.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Wechseln Sie zu:</p> <p>Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Prüfen Sie, ob die Fächer verbunden sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Verbinden von Fächern" auf Seite 33.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument über die richtige Zuführung gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>

Langsames Drucken

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel sicher am Drucker und am Computer, den Druckservern, den Optionen oder an anderen Netzwerkgeräten angeschlossen ist.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Stillen Modus befindet.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Gerätebetrieb > Stiller Modus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Druckauflösung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Setzen Sie die Auflösung auf 600 dpi.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4</p> <p>a Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Drucken > Qualität > Auflösung.</p> <p>b Setzen Sie die Auflösung auf 600 dpi.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. • Schwereres Papier wird langsamer bedruckt. • Papier, das schmaler ist als die Formate "Letter", "A4" und "Legal" wird eventuell langsamer bedruckt. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 6</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Druckereinstellungen für Papierstruktur und Gewicht mit den Eigenschaften des eingelegten Papiers übereinstimmen.</p> <p>Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option Einstellungen > Papier > Medien-Konfiguration > Druckmedien.</p> <p>Hinweis: Raue Papierstrukturen und schwereres Papiergewicht können den Druckvorgang verlangsamen.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 7</p> <p>Entfernen Sie angehaltene Aufträge.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 8</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht überhitzt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> Lassen Sie den Drucker nach einem umfangreichen Druckauftrag abkühlen. Beachten Sie die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter "Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 20. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker langsam?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Druckqualitätsprobleme

Druckqualität ist schlecht

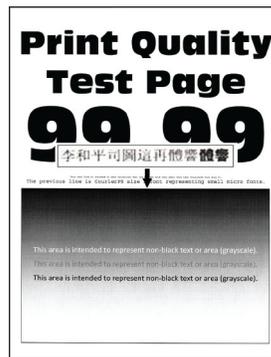
Suchen Sie nach dem Bild, das Ihrem Problem hinsichtlich der Druckqualität entspricht, und klicken Sie anschließend auf den nachstehenden Link, um Anweisungen zum Lösen des Problems zu erhalten.



["Leere oder weiße Seiten" auf Seite 165](#)



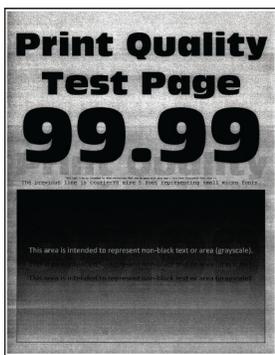
["Zu dunkler Druck" auf Seite 167](#)



["Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt" auf Seite 168](#)



["Gefaltetes und zerknittertes Papier" auf Seite 169](#)



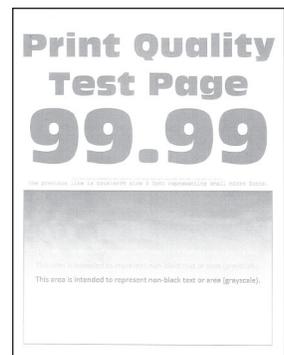
["Grauer Hintergrund" auf Seite 170](#)



["Horizontale, helle Streifen" auf Seite 181](#)



["Falsche Ränder" auf Seite 172](#)



["Zu heller Druck" auf Seite 172](#)



["Fleckige Drucke und Punkte" auf Seite 174](#)



["Papier wellt sich" auf Seite 175](#)



["Schiefer oder verzerrter Ausdruck" auf Seite 177](#)



["Sich wiederholende Fehler" auf Seite 187](#)



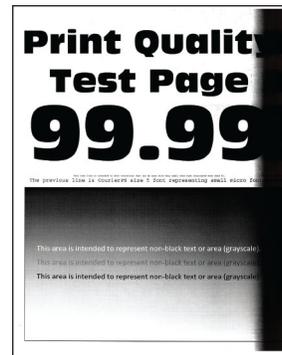
["Vollflächige schwarze Seiten" auf Seite 178](#)



["Abgeschnittene Texte oder Bilder" auf Seite 179](#)



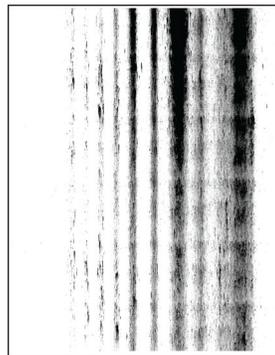
["Toner lässt sich leicht abwischen" auf Seite 180](#)



["Vertikale, dunkle Streifen" auf Seite 184](#)



["Vertikale dunkle Linien oder Steifen" auf Seite 185](#)



["Vertikale, dunkle Streifen und fehlende Bilder" auf Seite 186](#)



["Vertikale, helle Streifen" auf Seite 182](#)



["Vertikale weiße Linien" auf Seite 183](#)

Leere oder weiße Seiten



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Überprüfen Sie die Bildeinheit auf Schäden.</p> <p>Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Kontakt der Fotoleitertrommel nicht verbogen oder verrutscht ist.</p> <p>c Schütteln Sie die Belichtungseinheit, um den Toner neu zu verteilen.</p> <p>d Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Zu dunkler Druck



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>b Reduzieren Sie den Tonerauftrag.</p> <p>Navigieren Sie vom Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerauftrag</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie, ob das Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Fahren Sie mit Schritt 6 fort.
<p>Schritt 5 a Ersetzen Sie das strukturierte Papier durch Normalpapier. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6 a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 7 a Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein. Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität kommen. Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 8.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 8 a Tauschen Sie den Fotoleiter aus. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden feine Linien korrekt gedruckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Erhöhen Sie den Tonerauftrag.</p> <p>Navigieren Sie vom Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerauftrag</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden feine Linien korrekt gedruckt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Gefaltetes und zerknittertes Papier

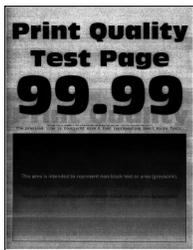


Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Grauer Hintergrund



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>b Reduzieren Sie den Tonerauftrag. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerauftrag</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>a Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Aktualisieren Sie die Drucker-Firmware. Weitere Informationen finden Sie unter "Firmware-Aktualisierung" auf Seite 34.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 6</p> <p>a Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Falsche Ränder



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Schieben Sie die Papierführungen in die für das eingelegte Papier vorgesehene Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie das Papierformat fest. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu: Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiergröße je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Zu heller Druck



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>b Erhöhen Sie den Tonerauftrag. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerauftrag</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>a Geben Sie die Druckauflösung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Setzen Sie die Auflösung auf 600 dpi.</p> <p>c Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Schütteln Sie die Belichtungseinheit, um den Toner neu zu verteilen.</p> <p>c Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p>d Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>e Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 6</p> <p>a Überprüfen Sie den Status der Tonerkassette.</p> <p>Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Berichte > Gerät > Gerätestatistik</p> <p>b Überprüfen Sie im Bereich "Materialinfo" der gedruckten Seiten den Status der Tonerkassette.</p> <p>Ist die Tonerkassette fast verbraucht?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>
<p>Schritt 7</p> <p>a Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Fleckige Drucke und Punkte



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen.</p> <p>Ist der Drucker frei von ausgelaufenem Toner?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie den Status der Belichtungseinheit. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu:</p> <p>Einstellungen > Berichte > Gerät > Gerätestatistik</p> <p>b Überprüfen Sie im Bereich Materialinfo der gedruckten Seiten Status der Belichtungseinheit.</p> <p>Ist die Belichtungseinheit fast verbraucht?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .
<p>Schritt 4</p> <p>a Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Papier wellt sich



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das eingelegte Papier unterstützt wird. Hinweis: Wenn das Papier nicht unterstützt wird, legen Sie ein unterstütztes Papier ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet. Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>a Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte. <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Entfernen Sie das Papier, drehen Sie es um, und legen Sie es anschließend wieder ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 6</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Schiefer oder verzerrter Ausdruck



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das eingelegte Papier unterstützt wird.</p> <p>Hinweis: Wenn das Papier nicht unterstützt wird, legen Sie ein unterstütztes Papier ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4</p> <p>a Prüfen Sie für beidseitiges Drucken, ob die Einstellung "Papierformat" auf der Duplexeinheit korrekt eingestellt ist.</p> <p>Hinweis: Letter, Legal, Oficio oder Folio müssen auf "Letter" eingestellt sein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vollflächige schwarze Seiten



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität können.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie die Bildeinheit auf Schäden. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Kontakt der Fotoleitertrommel nicht verbogen oder verrutscht ist.</p> <p>Ist die Belichtungseinheit unbeschädigt?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4 a Tauschen Sie den Fotoleiter aus. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Abgeschnittene Texte oder Bilder



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet. Hinweis: Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein. b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität können.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Toner lässt sich leicht abwischen



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Horizontale, helle Streifen



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, helle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Belichtungseinheit längere Zeit Licht ausgesetzt wird, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, helle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Tauschen Sie die Belichtungseinheit aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, helle Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale, helle Streifen



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, helle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie den Status der Tonerkassette. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu: Einstellungen > Berichte > Gerät > Gerätestatistik</p> <p>b Überprüfen Sie im Bereich "Materialinfo" der gedruckten Seiten den Status der Tonerkassette.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, helle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, helle Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale weiße Linien



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht. • Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale, dunkle Streifen



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität können.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Überprüfen Sie, ob auf der rechten Seite des Druckers ein starker Lichteinfall vorherrscht, und verschieben Sie den Drucker gegebenenfalls.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale dunkle Linien oder Steifen

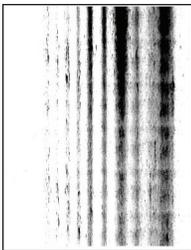


Hinweis: Drucken Sie die Testseiten für Druckqualität aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Nehmen Sie den Fotoleiter heraus und setzen Sie ihn wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Vertikale, dunkle Streifen und fehlende Bilder



Hinweis: Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Testseiten für Druckqualität**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn die Imaging-Einheit für längere Zeit dem Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann es zu Problemen mit der Druckqualität können.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien und fehlende Bilder auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p>Hinweis: Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien und fehlende Bilder auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Sich wiederholende Fehler



Hinweis: Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseite drucken**. Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen auf **OK**, um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Verwenden Sie die Testseiten für Druckqualität, um zu überprüfen, ob die sich wiederholenden Fehler in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <p>Belichtungseinheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • 96 mm (3,78 Zoll) • 37,7 mm (1,48 Zoll) <p>Tonerkassette</p> <ul style="list-style-type: none"> • 43,5 mm (1,71 Zoll) • 37,5 mm (1,48 Zoll) <p>Übertragungsrolle</p> <ul style="list-style-type: none"> • 52 mm (2,05 Zoll) <p>Fixierstation</p> <ul style="list-style-type: none"> • 79,8 mm (3,14 Zoll) • 62,5 mm (2,46 Zoll) <p>Stimmt der Abstand zwischen den sich wiederholenden Fehlern mit den Abmessungen der Tonerkassette oder Belichtungseinheit überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p> <p>Hinweis: Wenn die sich wiederholenden Fehler mit den Abmessungen der Übertragungsrolle oder der Fixierstation übereinstimmen, wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>	<p>Messen Sie den Abstand, und kontaktieren Sie dann den Kundendienst.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>a Tauschen Sie das betroffene Verbrauchsmaterial aus.</p> <p>b Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten die sich wiederholenden Fehler auf?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Probleme beim Faxen

Die Rufnummer wird nicht angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p>Anrufer-ID aktivieren</p> <p>Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf Einstellungen > Faxen > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Admin-Steuerung > Anrufer-ID aktivieren.</p> <p>Wird die Anrufer-ID angezeigt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>

Faxnachrichten können nicht gesendet oder empfangen werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen der folgenden Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefon • Hörer • Anrufbeantworter <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>Prüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rufen Sie die Faxnummer an, um festzustellen, ob sie ordnungsgemäß funktioniert. • Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, erhöhen Sie die Lautstärke, um zu prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist. <p>Hören Sie ein Freizeichen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4 Prüfen Sie die Telefonbuchse an der Wand.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Schließen Sie das analoge Telefon direkt an die Telefonbuchse an. b Warten Sie auf das Freizeichen. c Wenn Sie kein Freizeichen hören, verwenden Sie ein anderes Telefonkabel. d Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, verbinden Sie das Telefonkabel mit einer anderen Telefonbuchse. e Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlusdose. <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie bei Verwendung eines ISDN-Telefondienstes (Integrated Services Digital Network) eine Verbindung mit einem analogen Telefonanschluss eines ISDN-Terminaladapters her. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter. • Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter. • Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein Anschluss vorhanden sein, dann sollten Sie für das Faxgerät eine analoge Telefonleitung installieren. <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>
<p>Schritt 6 Trennen Sie andere Geräte vorübergehend, und deaktivieren Sie andere Telefondienste.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Trennen Sie andere Geräte (wie Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Telefonkabel-Splitter), die sich zwischen dem Drucker und der Telefonleitung befinden. b Deaktivieren Sie die Anklopfunktion und die Voicemail. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft. <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>
<p>Schritt 7 Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Wählen Sie die Faxnummer. b Scannen Sie das Dokument. <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>

Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Legen Sie das Originaldokument ordnungsgemäß in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) ein oder auf das Scannerglas.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Richten Sie die Kurzwahlnummer ordnungsgemäß ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Telefonnummer festgelegt ist, die Sie wählen möchten. Wählen Sie die Telefonnummer manuell. <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Stellen Sie sicher, dass Papier im Papiereinzug liegt.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie die Einstellungen der Klingelverzögerung. Berühren Sie auf dem Bedienfeld Einstellungen > Faxen > Faxeinrichtung > Einstellungen für den Faxempfang > Rufzeichen bis Anrufannahme.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Wenn der Drucker leere Seiten druckt, lesen Sie "Leere oder weiße Seiten" auf Seite 165.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Nicht zufrieden stellende Druckqualität bei Faxen

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Stellen Sie sicher, dass sich die Druckqualität nicht verschlechtert hat.</p> <p>a Berühren Sie auf dem Bedienfeld Einstellungen > Fehlerbehebung > Testseite drucken.</p> <p>b Korrigieren Sie eventuelle Mängel in der Druckqualität. Weitere Informationen finden Sie unter "Druckqualitätsprobleme" auf Seite 164.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Verringern Sie die Faxübertragungsgeschwindigkeit.</p> <p>a Berühren Sie auf dem Bedienfeld Einstellungen > Fax > Faxeinrichtung > Fax-Empfangseinstellungen > Admin-Steuerung.</p> <p>b Wählen Sie im Menü Max. Geschwindigkeit eine geringere Übertragungsgeschwindigkeit aus.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Probleme beim Scannen

Scannen mit dem Computer ist nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>b Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Können Sie den Scanauftrag senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass die Kabel zwischen dem Drucker und dem Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>b Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Können Sie den Scanauftrag senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Unvollständige Kopien des Dokuments oder Fotos

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>b Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Wird das Dokument oder Foto ordnungsgemäß kopiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht.</p> <p>b Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Wird das Dokument oder Foto ordnungsgemäß kopiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

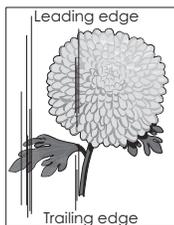
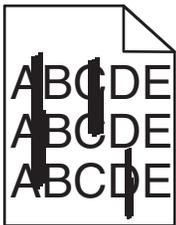
Scanvorgang war nicht erfolgreich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.</p> <p>a Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.</p> <p>b Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie die Datei, die Sie scannen möchten.</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass der Dateiname nicht bereits im Zielordner verwendet wird.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto, das Sie scannen möchten, nicht in einer anderen Anwendung geöffnet ist.</p> <p>c Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass in den Einstellungen für die Zielkonfiguration entweder das Kontrollkästchen Zeitstempel anfügen oder das Kontrollkästchen Vorhandene Datei überschreiben aktiviert ist.</p> <p>b Senden Sie den Scanauftrag erneut.</p> <p>Ist der Scanauftrag erfolgreich?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Schlechte Kopierqualität

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem feuchten, weichen und fussselfreien Tuch. Falls Ihr Drucker über ein zweites ADZ-Glas innerhalb der ADZ verfügt, müssen Sie dieses Glas ebenfalls reinigen.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Reinigen des Scanners" auf Seite 132.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>c Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Ist die Kopierqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments oder -fotos.</p> <p>b Passen Sie die Einstellungen der Scanqualität an.</p> <p>c Kopieren Sie das Dokument oder Foto.</p> <p>Ist die Kopierqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>

Vertikale, dunkle Streifen beim Scannen von der ADZ



Aktion	Ja	Nein
<p>a Öffnen Sie die Scannerabdeckung.</p> <p>b Wischen Sie das ADF-Glas und das ADZ-Glaspad mit einem angefeuchteten, weichen und fussselfreien Tuch ab.</p> <p>c Schließen Sie die Scannerabdeckung.</p> <p>d Scannen Sie das Dokument.</p> <p>Weisen die gescannten Dokumente vertikale Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Scanner lässt sich nicht schließen

Aktion	Ja	Nein
<p>Entfernen Sie die störenden Objekte, die ein Schließen der Abdeckung verhindern.</p> <p>Ließ sich die Scannerabdeckung ordnungsgemäß schließen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

Aktion	Ja	Nein
<p>Schließen Sie alle anderen Anwendungen, die den Scanvorgang behindern.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer ab?</p>	Kontaktieren Sie den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Scanner antwortet nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß mit dem Drucker und der Stromquelle verbunden ist.</p> <p> VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>b Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>b Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p>c Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann ein.</p> <p>b Kopieren oder scannen Sie das Dokument.</p> <p>Reagiert der Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den Kundendienst .

Anpassen der Scanner-Registrierung

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Scannerkonfiguration > Manuelle Scanner-Registrierung

2 Drücken Sie **Druckschnelltest**.

3 Legen Sie die Druckschnelltestseite auf das Scannerglas, und berühren Sie dann **Flachbettregistrierung**.

4 Drücken Sie **Kopierschnelltest**.

5 Vergleichen Sie die Kopierschnelltestseite mit dem Originaldokument.

Hinweis: Wenn sich die Ränder der Testseite vom Originaldokument unterscheiden, passen Sie den linken und oberen Rand an.

6 Wiederholen Sie [Schritt 4](#) und [Schritt 5](#), bis die Ränder der Kopierschnelltestseite weitestgehend mit denen des Originaldokuments übereinstimmen.

Anpassen der ADZ-Registrierung

1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu:

Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfig.menü > Scannerkonfiguration > Manuelle Scanner-Registrierung

2 Drücken Sie **Druckschnelltest**.

3 Legen Sie die Druckschnelltestseite in das ADZ-Fach.

4 Drücken Sie auf **Registrierung vordere ADZ** oder **Registrierung hintere ADZ**.

Hinweise:

- Ausrichtung der vorderen ADZ: Legen Sie die Testseite mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Papierzuführung.
- Ausrichtung der hinteren ADZ: Legen Sie die Testseite mit der bedruckten Seite nach unten und der kurzen Kante zuerst in die automatische Papierzuführung.

5 Drücken Sie **Kopierschnelltest**.

6 Vergleichen Sie die Kopierschnelltestseite mit dem Originaldokument.

Hinweis: Wenn sich die Ränder der Testseite vom Originaldokument unterscheiden, passen Sie die horizontale Anpassung und den oberen Rand an.

7 Wiederholen Sie [Schritt 5](#) und [Schritt 6](#), bis die Ränder der Kopierschnelltestseite weitestgehend mit denen des Originaldokuments übereinstimmen.

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung

- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat, oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. In anderen Ländern oder Regionen gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.

Recyceln und Entsorgen

Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

Hinweis: Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungs- und Entsorgungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden.

Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Für weitere Informationen hierzu rufen Sie www.lexmark.com/recycle auf und wählen Sie anschließend Ihr Land oder Ihre Region aus. Angaben zu verfügbaren Verpackungsrecycling-Programmen sind in den Informationen zum Produktrecycling enthalten.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben, können Sie erneut die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt auch die Verpackung.

Hinweise

Produktinformationen

Produktname:

Lexmark MB3442dw, Lexmark MX331adn; Lexmark MX431adn, Lexmark MX431adw MFPs

Gerätetyp:

7019

Modelle:

235, 4a6, 4b6, 486

Hinweis zur Ausgabe

April 2020

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Technischen Support von Lexmark erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Informationen zur Lexmark Datenschutzrichtlinie für die Verwendung dieses Produkts finden Sie unter www.lexmark.com/privacy.

Unter www.lexmark.com erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2020 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Marken

Lexmark und das Lexmark Logo sind Marken oder eingetragene Warenzeichen von Lexmark International, Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Google Cloud Print, Google Chrome, Android und Google Play sind Marken von Google LLC.

Macintosh, App Store, Safari, and AirPrint are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Mopria®, das Mopria®-Logo und das Mopria® Alliance-Logo sind eingetragene Marken und Handelsmarken von Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Wi-Fi Direct ist ein eingetragenes Warenzeichen von Wi-Fi Alliance®.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	235, 4a6, 4b6, 486
Gerätetyp	7019
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	Einseitig: 53; Beidseitig: 50
Scannen	58
Kopieren	59
Bereit	14

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

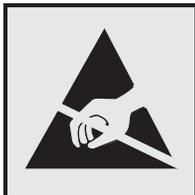
Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckpatronen-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren, an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel das Entfernen von Papierstaus oder die Ersetzung von Verbrauchsmaterial, berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers bevor Sie auf den Innenbereich des Druckers zugreifen oder ihn berühren, selbst wenn das Symbol nicht angezeigt wird.

ENERGY STAR

Alle Lexmark-Produkte mit dem ENERGY STAR® -Symbol auf dem Produkt oder einem Startbildschirm sind zertifiziert, die Environmental Protection Agency (EPA) ENERGY STAR-Anforderungen ab dem Herstellungsdatum zu erfüllen.



Temperaturinformationen

Umgebungstemperatur	10 bis 32,2 °C
Versandtemperatur	-40 bis 40 °C
Lagerungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	-40 bis 40 °C 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit

Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet. Der Drucker verfügt über eine Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann und mit einem Laser mit den folgenden Spezifikationen ausgestattet ist.

Klasse: IIIb (3b) AIGalnP

Nennausgangsleistung (Milliwatt): 25

Wellenlänge (Nanometer): 775-800

Energieverbrauch

Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 530 (MX331), 580 (MX431, MB3442); Beidseitig: 315 (MX331), 330 (MX431, MB3442)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	550 (MX331); 600 (MX431, MB3442)
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	13 (MX331); 14 (MX431, MB3442)
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	6,5 (MX331); 7 (MX431adn); 7,5 (MX431adw, MB3442)
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	0,8 (MX331); 0,9 (MX431adn); 1,1 (MX431adw, MB3442)
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,1
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0,1

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Energiesparmodus* bezeichnet wird. Im Energiesparmodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Energiesparmodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Energiesparmodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Energiesparmodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	15
---	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn die Druckgeschwindigkeit bei 30 Seiten pro Minute oder weniger liegt, können Sie das Zeitlimit auf nur 60 Minuten festlegen. Wenn das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit

des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der *Ruhemodus* genannt wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Die Ruhemodus kann über eine der folgenden Methoden aktiviert werden:

- Verwenden der Zeitsperre für Ruhezustand
- Verwenden von "Energiediagnose"

Werksvorgabe der Zeitsperre für Ruhezustand für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die der Drucker wartet, nachdem ein Auftrag gedruckt wurde und bevor er in den Ruhemodus wechselt, kann auf einen Zeitraum zwischen einer Stunde und einem Monat eingestellt werden.

Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

Gesamter Energieverbrauch

Manchmal ist es sinnvoll, den gesamten Energieverbrauch des Produkts abzuschätzen. Da die Energieverbrauchswerte in der Einheit Watt angegeben werden, muss der Energieverbrauch mit der Zeit multipliziert werden, die das Produkt in den einzelnen Modi verbringt. Auf diese Weise kann der gesamte Energieverbrauch berechnet werden. Beim gesamten Energieverbrauch des Druckers handelt es sich um die Summe der Energieverbrauchswerte für die einzelnen Modi.

Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Hinweise zu Produkten, die mit analogen Faxkarten ausgestattet sind.

Lexmark Rechtliche Hinweise Typ/Modell:

LEX-M14-002

Verwendung dieses Produkts in Deutschland

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung (Lexmark Teilenummer 80D1888) für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.

Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Informationen, die nur für WLAN-Modelle gelten.

Informationen dazu, ob es sich bei Ihrem Gerät um ein WLAN-Modell handelt, finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Hinweis zu modularen Komponenten

WLAN-Modelle enthalten die folgenden modularen Komponenten:

Rechtliche Hinweise für Typ//Modell LEX-M08-001, FCC-ID:IYLLEXM08001; IC:2376A-LEXM08001

An den Etiketten Ihres Produkts erkennen Sie, welche Modulkomponenten installiert sind.

Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieser Drucker erfüllt die Schutzbestimmungen gemäß der EG-Richtlinie 2014/53/EU zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten hinsichtlich Funkausrüstung.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



Angaben der EU und von anderen Ländern zum Betriebsfrequenzbereich und der maximalen RF-Leistung von Funksendern

Diese Funkanlage überträgt im Frequenzbereich 2,4 GHz (2,412 – 2,472 GHz) in der EU. Die maximale EIRP-Ausgangssendeleistung, einschließlich Antennengewinn, beträgt ≤ 20 dBm.

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2009/125/EG und 2011/65/EU des Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte und Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten).

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte nach EN 55022 und EN55032 für Geräte der Klasse B und die Sicherheitsanforderungen nach EN 60950-1 oder EN 62368-1.

Index

A

Abbrechen eines Druckauftrags
Über das Druckerbedienfeld 47
Über den Computer 47
Abgeschnittene Bilder 179
Abgeschnittener Text 179
Adapterstecker 26
ADZ-Registrierung
Anpassen 195
ADZ-Trennaufgabe
Austauschen 129
AirPrint
Verwenden 42
Aktivieren des USB-
Anschlusses 137
Aktualisieren von Firmware 34
Android-Gerät
Drucken von 41
Angehaltene Aufträge 44
Drucken unter Macintosh 45
Drucken unter Windows 45
Angehaltene Druckaufträge
werden nicht gedruckt 160
Anpassen der ADZ-
Registrierung 195
Anpassen der Anzeigehelligkeit
des Druckers 134
Anpassen der Helligkeit
Druckerdisplay 134
Fax 54
Anpassen der Scanner-
Registrierung 195
Anpassen des Tonerauftrags 47
Anrufbeantworter
Einrichten 24
Anschließen des Druckers
An ein WLAN-Netzwerk 35
Anschließen von Kabeln 21
Anzeigen des Faxprotokolls 55
Anzeigen von Berichten 116
Aufbewahren von Papier 16
Aufheben der Verbindungen von
Fächern 33
Austauschen von Teilen
ADZ-Trennaufgabe 129
Einzugsrolleneinheit 124
Fach 124
Fachtrennrolle 128

Austauschen von
Verbrauchsmaterial
Belichtungseinheit 121
Tonerkassette 118
Auswahl eines
Druckerstandorts 20
Automatische
Dokumentenzuführung (ADZ)
Verwenden 48, 51, 53, 56

Ä

Ändern der Auflösung
Fax 54

B

Bedienfeld
Verwenden 12
Beidseitiges Kopieren 49
Belichtungseinheit
Austauschen 121
Bestellen 118
Berichte
Druckerstatus 116
Druckerverwendung 116
Beseitigen des Staus
In der Duplexeinheit 151
In der hinteren Klappe 154
In der Universalzuführung 144
In Fächern 148
Beseitigen von Staus
In der Standardablage 143
Bestätigen von
Druckaufträgen 44
Drucken unter Macintosh 45
Drucken unter Windows 45
Bestellen
Tonerkassette 116
Bestellen von
Verbrauchsmaterialien
Belichtungseinheit 118
Blockieren von Spam-Faxen 55
Briefbogen
Auswählen 15
Kopieren auf 49

C

Cloud-Anschluss-Profil
Drucken von 46
Erstellen 38
Scannen nach 59

D

Datum und Uhrzeit
Faxeinstellungen 30
Deaktivieren des Wi-Fi-
Netzwerks 37
Dokumente, drucken
Über einen Computer 41
Über ein Mobilgerät 41
Druckauftrag
Abbrechen über das
Druckerbedienfeld 47
Abbrechen über den
Computer 47
Druckaufträge des Typs
"Reservierter Druck"
Drucken unter Macintosh 45
Drucken unter Windows 45
Druckaufträge wurden nicht
gedruckt 159
Drucken
Liste mit Schriftartbeispielen 46
Menüeinstellungsseite 38
Netzwerk-
Konfigurationsseite 38
Über ein Android-Gerät 41
Über ein Cloud-Anschluss-
Profil 46
Über einen Computer 41
Über ein Flash-Laufwerk 43
Über ein Mobilgerät 41, 42
Verwenden des Mopria-
Druckdienstes 41
Verwenden von Google Cloud
Print 41
Verwenden von Wi-Fi Direct 42
Drucken, Fehlerbehebung
Auftrag wird auf falschem
Papier gedruckt 161
Auftrag wird aus falschem Fach
gedruckt 161
Druckaufträge werden nicht
gedruckt 159

- Druckqualität ist schlecht 164
- Fachverbindung funktioniert nicht 158
- Fehlerhafte Ränder 172
- Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden 137
- Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 159
- Häufige Papierstaus 158
- Langsames Drucken 162
- Sortiertes Drucken funktioniert nicht 157
- Umschläge kleben beim Drucken aneinander 157
- Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 160
- Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen 46
- Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite 38
- Drucken von einem Computer aus 41
- Drucken von einem Flash-Laufwerk 43
- Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen
 - Über einen Macintosh-Computer 45
 - Über Windows 45
- Drucker
 - Auswählen eines Standorts 20
 - Mindestabstand 20
 - Transport 135
- Druckeranschlüsse 21
- Druckerdisplay
 - Anpassen der Helligkeit 134
- Druckereinstellungen
 - Werksvorgaben wiederherstellen 39
- Druckerinformationen
 - Suchen 10
- Druckerkonfiguration 12
- Druckermeldungen
 - Kassette austauschen, falsche Druckerregion 139
 - Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial 139
- Druckermenüs 60
- Drucker reagiert nicht 136
- Druckersoftware
 - Installieren 34
- Druckerspeicher
 - Löschen 39
- Druckerstatus 13
- Druckertreiber
 - Hardware-Optionen, hinzufügen 35
 - Installieren 34
- Druckqualität, Fehlerbehebung
 - Abgeschnittene Texte oder Bilder 179
 - Dunkler Druck 167
 - Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt 168
 - Fleckige Drucke und Punkte 174
 - Gefaltetes und zerknittertes Papier 169
 - Grauer Hintergrund auf Ausdrucken 170
 - Heller Druck 172
 - Horizontale, helle Streifen 181
 - Leere oder weiße Seiten 165
 - Papier wellt sich 175
 - Schiefer Ausdruck 177
 - Sich wiederholende Fehler 187
 - Toner lässt sich leicht abwischen 180
 - Vertikale, dunkle Streifen 184
 - Vertikale, dunkle Streifen und fehlende Bilder 186
 - Vertikale, helle Streifen 182
 - Vertikale, weiße Linien 183
 - Vertikale dunkle Linien oder Streifen 185
 - Verzerrter Ausdruck 177
 - Vollflächige schwarze Seiten 178
- Druckqualität ist schlecht 164
- Dunkler Druck 167
- E**
- Einlegen von Briefbögen
 - In der Universalzuführung 32
- Einlegen von Briefumschlägen
 - In der Universalzuführung 32
- Einrichten, Fax
 - Länder- oder regionsspezifisch 26
 - Standardtelefonleitung, Verbindung 24
- Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 115
- Einsetzen von Fächern 22
- Einsparen von Papier 49
- Einsparen von Verbrauchsmaterial 134
- Einzugsrolleneinheit
 - Austauschen 124
- E-Mail
 - Senden 52
- E-Mail-Benachrichtigungen
 - Einrichten 115
- E-Mail-Kurzwahl
 - Erstellen 52
- E-Mail-Server
 - Einrichten 51
- Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 138
- Emissionshinweise 199, 204
- Empfangenes Fax
 - Weiterleiten 55
- Energiesparende Einstellungen 133
- Energiesparmodus
 - Konfigurieren 133
- Entfernen von Papierstau
 - In der Duplexeinheit 151
 - In der hinteren Klappe 154
 - In der Universalzuführung 144
 - In Fächern 148
- Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes 39
- Erstellen eines Cloud-Anschluss-Profiles 38
- Erstellen eines FTP-Kurzbefehls 56
- Erstellen von Kopien 48
- Erstellen von Kurzbefehlen
 - E-Mail 52
 - Faxadresse 54
 - FTP-Adresse 56
 - Kopieren 50
 - Netzwerkordner 57
- Ethernet-Anschluss 21
- Exportieren einer Konfigurationsdatei
 - Über den Embedded Web Server 34
- EXT-Anschluss 21

F

Fächer

- Austauschen 124
- Installieren 22
- Laden 30
- Trennen 33
- Verbinden 33

Fachtrennrolle

- Austauschen 128

Fax

- Einrichten 23
- Planen von Uhrzeit und Datum für Senden 54
- Weiterleiten 55

Fax, Fehlerbehebung

- Faxnachrichten können nicht empfangen werden 190
- Faxnachrichten können nicht gesendet oder empfangen werden 188
- Faxnachrichten können nicht gesendet werden 190
- Rufnummer wird nicht angezeigt 188
- Schlechte Druckqualität 191

Faxauflösung

- Ändern 54

Faxen

- Einstellen von Datum und Uhrzeit 30
- Über das Scannerglas 53
- Über den Drucker 23
- Verwenden der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 53

Faxhelligkeit

- Anpassen 54

Faxkonfiguration

- Länder- oder regionsspezifisch 26
- Standardtelefonleitung, Verbindung 24

Faxkurzwahl

- Erstellen 54

Faxlautsprecher

- Konfigurieren der Einstellungen 30

Faxnachrichten können nicht empfangen werden 190

Faxprotokoll

- Anzeigen 55

FCC-Hinweise 204

Fehlender Ausdruck 186

Fehlerbehebung

- Drucker reagiert nicht 136
- Druckqualität ist schlecht 164
- Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 138

Fehlerbehebung, Drucken

- Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 161
- Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 161
- Druckaufträge werden nicht gedruckt 159

Fachverbindung funktioniert nicht 158

Fehlerhafte Ränder 172

Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 159

Häufige Papierstaus 158

Langsames Drucken 162

Sortiertes Drucken funktioniert nicht 157

Umschläge kleben beim Drucken aneinander 157

Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 160

Fehlerbehebung, Druckqualität

Abgeschnittene Texte oder Bilder 179

Dunkler Druck 167

Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt 168

Fleckige Drucke und Punkte 174

Gefaltetes und zerknittertes Papier 169

Grauer Hintergrund auf Ausdrucken 170

Heller Druck 172

Horizontale, helle Streifen 181

Leere oder weiße Seiten 165

Papier wellt sich 175

Schiefer Ausdruck 177

Sich wiederholende Fehler 187

Toner lässt sich leicht abwischen 180

Vertikale, dunkle Streifen 184

Vertikale, dunkle Streifen und fehlende Bilder 186

Vertikale, helle Streifen 182

Vertikale, weiße Linien 183

Vertikale dunkle Linien oder Streifen 185

Verzerrter Ausdruck 177

Vollflächige schwarze Seiten 178

Fehlerbehebung, Fax

Faxnachrichten können nicht gesendet oder empfangen werden 188

Faxnachrichten können nicht gesendet werden 190

Rufnummer wird nicht angezeigt 188

Schlechte Druckqualität 191

Fehlerbehebung, Kopieren

Dokumente oder Fotos werden unvollständig kopiert 192

Scanner antwortet nicht 194

Scanner lässt sich nicht schließen 194

Schlechte Druckqualität 193

Fehlerbehebung, Scannen

Dokumente oder Fotos werden unvollständig kopiert 192

Scannen mit Computer nicht möglich 191

Scanner antwortet nicht 194

Scanner lässt sich nicht schließen 194

Scanvorgang war nicht erfolgreich 192

Schlechte Druckqualität 193

Vertikale, dunkle Streifen auf Ausgabe beim Scannen aus der ADZ 193

Fehlerhafte Ränder 172

Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt 168

Festlegen der Papiersorte 30

Festlegen des Papierformats 30

Festlegen des Papierformats

"Universal" 30

Finden zusätzlicher

Informationen über den

Drucker 10

Firmware, Aktualisierung 34

Flash-Laufwerk

Drucken von 43

Scannen nach 58

Flash-Laufwerk kann nicht
gelesen werden
 Fehlerbehebung, Drucken 137
Fleckiger Druck 174
Flüchtiger Speicher 40
 Löschen 39
Flüchtigkeit
 Hinweis 40
Fotos
 Kopieren 48
FTP-Adresse
 Erstellen von Kurzbefehlen 56
FTP-Server
 Scannen nach 56

G

Gefaltetes Papier 169
Geräuschemissionspegel 199
Google Cloud Print
 Verwenden 41
Grauer Hintergrund auf
Ausdrucken 170

H

Hardware-Optionen
 Fächer 22
Hardware-Optionen, hinzufügen
 Druckertreiber 35
Heller Druck 172
Herstellen einer Verbindung mit
WLAN
 Verwenden der PIN-
 Methode 36
 Verwenden der Tastendruck-
 Methode 36
Hinweise 199, 200, 201, 202,
203, 204
Hinweis zu flüchtigem
Speicher 40
Hinzufügen eines Kurzbefehls
 E-Mail 52
 Faxadresse 54
 Kopieren 50
Hinzufügen interner Optionen
 Druckertreiber 35
Hinzufügen von Hardware-
Optionen
 Druckertreiber 35
Horizontale, helle Streifen 181

I

Identifizieren von
Papierstaubereichen 142
Importieren einer
Konfigurationsdatei
 Über den Embedded Web
 Server 34
Installieren der
Druckersoftware 34
Installieren des Drucktreibers 34
Interne Optionen, hinzufügen
 Druckertreiber 35

K

Karten
 Kopieren 50
Kassette austauschen, falsche
Druckerregion 139
Konfigurieren der Einstellungen
 Faxlautsprecher 30
Konfigurieren der
Sommerzeit 30
Konfigurieren des SMTP-
Servers 51
Konfigurieren von
Materialbenachrichtigungen 115
Kontaktaufnahme mit dem
Kundendienst 195
Kontrollleuchte
 Bedeutung des Status 13
Kopieren
 Auf Briefbögen 49
 Beidseitig 49
 Fotos 48
 Karten 50
 Über das Scannerglas 48
 Verwenden der automatischen
 Dokumentenzuführung
 (ADZ) 48
Kopieren, Fehlerbehebung
 Dokumente oder Fotos werden
 unvollständig kopiert 192
 Scanner antwortet nicht 194
 Schlechte Druckqualität 193
Kopieren mehrerer Seiten
 Auf ein einzelnes Blatt 49
Kopieren verschiedener
Papiereformate 48
Kopieren von
 Ausgewähltes Fach 48

Kundendienst
 Kontaktaufnahme 195
Kurzbefehl, erstellen
 E-Mail 52
 Faxadresse 54
Kurzbefehl, erstellen eines
 Kopieren 50

L

Laden der Fächer 30
Langsames Drucken 162
Leere Seiten 165
Lexmark Mobile Print
 Verwenden 41
LINE-Anschluss 21
Liste mit Schriftartbeispielen
 Drucken 46
Löschen des
Druckerspeichers 39

M

Materialbenachrichtigungen
 Konfigurieren 115
Menü
 802.1x 104
 An Lexmark gesendete Info 66
 Anmeldebeschränkung 111
 Benachrichtigungen 63
 Benutzerdefinierte
 Scanformate 78
 Bild 76
 Cloud-Anschluss 113
 Druckeinrichtung für
 vertrauliche Aufträge 111
 Drucken 113
 Druckerferne
 Bedienerkonsole 63
 Druckerinformationen 71
 Druckmedien 78
 Druck von Flash-Laufwerk 95
 Einrichtung 72
 Einstellungen 61
 E-Mail-Einrichtung 87
 E-Mail-Standards 88
 Energiemanagement 65
 Ethernet 99
 Externen Netzwerkzugriff
 einschränken 107
 Fachkonfiguration 76
 Faxeinrichtung 81
 Faxen 114

Faxmodus 80
 Fehlerbehebung 114
 FTP-Standards 91
 Gerät 113
 Google Cloud Print 107
 HTTP/FTP-Einstellungen 105
 IPSec 103
 Konfig.menü 66
 Kurzbefehle 113
 Layout 71
 Lokale Konten 110
 Löschen außer Betrieb 70
 LPD-Konfiguration 105
 Menüeinstellungsseite 113
 Netzwerk 114
 Netzwerkübersicht 96
 Öffentlich 109
 PCL 74
 PDF 73
 PostScript 74
 Qualität 73
 Scan auf Flash-Laufwerk 93
 SNMP 102
 Sparmodus 62
 Standardeinstellungen zum
 Kopieren 79
 Symbole auf Startbildschirm 70
 TCP/IP 101
 Temporäre Dateien löschen 112
 Universaleinrichtung 77
 USB 106
 USB-Geräte planen 110
 Verschiedenes 112
 Werksvorgaben
 wiederherstellen 66
 Wi-Fi Direct 108
 WLAN 97
 Zertifikatsverwaltung 110
 Menüeinstellungsseite
 Drucken 38
 Mobiles Gerät
 Drucken von 41, 42
 Mopria-Druckdienst 41

N

Netzkabelbuchse 21
 Netzwerk-Konfigurationsseite
 Drucken 38
 Netzwerkordner
 Erstellen von Kurzbefehlen 57
 Scannen nach 57

Nicht flüchtiger Speicher 40
 Löschen 39
 Nicht von Lexmark stammendes
 Verbrauchsmaterial 139
 Nicht zufriedenstellende
 Druckqualität bei Faxen 191
 Nutzen unterschiedlicher
 Rufsignale auf dem Drucker 29

O

Originalteile und
 Verbrauchsmaterialien 116
 Originalzubehör und
 Verbrauchsmaterialien von
 Lexmark 116

P

Papier
 Auswählen 14
 Briefbogen 15
 Universal
 (Formateinstellung) 30
 Unzulässig 15
 Vorgedruckte Formulare 15
 Papiereigenschaften 14
 Papierformate, unterstützte 16
 Papiergewicht, unterstütztes 19
 Papiersorten, unterstützte 18
 Papierstau
 In der hinteren Klappe 154
 In Fächern 148
 Papierstau, beseitigen
 In der automatischen
 Dokumentenzuführung
 (ADZ) 143
 In der Standardablage 143
 Papierstaubereiche
 Identifizieren 142
 Papierstau im Standardfach 143
 Papierstau in der automatischen
 Dokumentenzuführung
 (ADZ) 143
 Papierstau in der
 Duplexeinheit 151
 Papierstau in der
 Universalzuführung 144
 Papierstaus
 Standort 142
 Vermeiden 140
 Papier wellt sich 175

Persönliche
 Identifikationsnummer-
 Methode 36
 Planen eines Faxes 54
 Probleme mit der Scan-
 Qualität 193
 Punkte auf dem Ausdruck 174

R

Recycling
 Lexmark Produkte 197
 Verpackung von Lexmark 197
 Reinigen
 Äußeres Druckergehäuse 131
 Druckerinnenraum 131
 Reinigen des Druckers 131
 Reinigen des Scanners 114, 132
 Richtlinien für Papier 14
 RJ-11-Adapter 26
 Ruhemodus
 Konfigurieren 133

S

Scan-Fehlerbehebung
 Dokumente oder Fotos werden
 unvollständig kopiert 192
 Scannen dauert zu lange 194
 Scannen lässt den Computer
 abstürzen 194
 Scannen mit Computer nicht
 möglich 191
 Scanner antwortet nicht 194
 Scanvorgang war nicht
 erfolgreich 192
 Schlechte Druckqualität 193
 Vertikale, dunkle Streifen auf
 Ausgabe beim Scannen aus
 der ADZ 193
 Scannen
 An einen FTP-Server 56
 In ein Cloud-Anschluss-
 Profil 59
 In einen Netzwerkordner 57
 Über das Scannerglas 56
 Verwenden der automatischen
 Dokumentenzuführung
 (ADZ) 56
 Scannen an ein Flash-
 Laufwerk 58
 Scanner
 Reinigen 132

- Scannerglas
 - Verwenden 48, 51, 53, 56
 - Scanner lässt sich nicht schließen 194
 - Scanner-Registrierung
 - Anpassen 195
 - Schiefer Ausdruck 177
 - Senden einer E-Mail 52
 - Senden einer Faxnachricht
 - Über das Bedienfeld 53
 - Über den Computer 53
 - Senden von E-Mails
 - Über das Scannerglas 51
 - Verwenden der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 51
 - Sicherheitshinweise 7, 8, 9
 - Sicherheitssteckplatz
 - Suche 39
 - Sich wiederholende Fehler auf dem Ausdruck 187
 - SMTP-Server für die E-Mail-Funktion
 - Konfigurieren 51
 - Sommerzeit
 - Konfigurieren 30
 - Sortieren von Kopien 49
 - Sortieren von mehreren Kopien 49
 - Sortiertes Drucken funktioniert nicht 157
 - Spam-Faxe
 - Blockieren 55
 - Sparen von Toner 49
 - Speicher
 - Im Drucker installierte Speichertypen 40
 - Speichern von Druckaufträgen 44
 - Sprache, Änderung der
 - Tastatur auf dem Display 13
 - Startbildschirm
 - Anpassen 13
 - Startbildschirmsymbole
 - Anzeigen 13
 - Staus
 - Vermeiden 140
 - Staus, Beheben
 - In der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 143
 - Stromsparmodi
 - Konfigurieren 133
 - Symbole auf dem Startbildschirm
 - Anzeigen 13
- T**
- Tastatur auf dem Display
 - Ändern der Sprache 13
 - Tastendruck-Methode 36
 - Teile des Druckers 12
 - Teilestatus
 - Prüfen 115
 - Telekommunikationshinweise 203
 - Testseiten für Druckqualität 114
 - Tonerauftrag
 - Anpassen 47
 - Tonerkassette
 - Austauschen 118
 - Bestellen 116
 - Toner lässt sich leicht abwischen 180
 - Transportieren des Druckers 135
 - Trennseiten
 - Einfügen 46
 - Trennseiten einlegen 46
- U**
- Umsetzen des Druckers 20, 134
 - Universal (Papierformat)
 - Einstellen 30
 - Universalzuführung
 - Laden 32
 - Unterschiedliche Rufsignale, Faxbetrieb
 - Aktivieren 29
 - Unterstützte Dateitypen 44
 - Unterstützte Flash-Laufwerke 44
 - Unterstützte Papierformate 16
 - Unterstützte Papiersorten 18
 - Unterstütztes Papiergewicht 19
 - USB-Anschluss
 - Aktivieren 137
 - USB-Druckeranschluss 21
- Ü**
- Über das Bedienfeld 12
 - Über das Scannerglas 48, 51, 53, 56
 - Kopieren 48
- Über die ADZ**
- Kopieren 48
 - Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile 115
- V**
- Verbinden von Fächern 33
 - Verbrauchsmaterial
 - Einsparen 134
 - Verbrauchsmaterialien bestellen
 - Tonerkassette 116
 - Verbrauchsmaterialstatus
 - Prüfen 115
 - Verbrauchsmaterialzähler
 - Zurücksetzen 131, 139
 - Vergrößern von Kopien 49
 - Verkleinern von Kopien 49
 - Vermeiden von Papierstaus 140
 - Verschiedene Papierformate, kopieren 48
 - Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 190
 - Vertikale, dunkle Linien auf den Ausdrucken 185
 - Vertikale, dunkle Streifen 184, 186
 - Vertikale, dunkle Streifen auf Ausgabe beim Scannen aus der ADZ 193
 - Vertikale, helle Streifen 182
 - Vertikale, weiße Linien 183
 - Vertikale Streifen auf den Ausdrucken 185
 - Vertrauliche Druckaufträge 44
 - Drucken unter Macintosh 45
 - Drucken unter Windows 45
 - Vertrauliche Druckaufträge werden nicht gedruckt 160
 - Verwenden der automatischen Dokumentenzuführung (ADZ) 48, 51, 53, 56
 - Verwenden von Originalzubehör und Verbrauchsmaterialien von Lexmark 116
 - Verzerrter Ausdruck 177
 - Vollflächige schwarze Seiten 178
 - Vorgedruckte Formulare
 - Auswählen 15

W

- Weißer Linien 183
- Weißer Seiten 165
- Werksvorgaben
 - Wiederherstellen 39
- Wiederherstellen von Werksvorgaben 39
- Wiederholen von Druckaufträgen 44
 - Drucken unter Macintosh 45
 - Drucken unter Windows 45
- Wi-Fi Protected Setup
 - WLAN 36
- WLAN
 - Verbinden des Druckers mit 35
 - Wi-Fi Protected Setup 36
- WLAN-Netzwerk
 - Deaktivieren 37
- WLAN-Netzwerkverbindung 35

Z

- Zerknittertes Papier 169
- Zurücksetzen
 - Verbrauchsmaterialzähler 139
- Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler 131
- Zuweisen eines Druckers an ein Rufzeichenmuster 29